

Bericht zur Evaluation des ersten Abschnitts im Curriculum "Humanmedizin"

Wintersemester 2007/08 – Wintersemester 2009/10

Evaluation und Qualitätsmanagement
Eva Maygündter

Mai 2010

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Modul 1.01 Umgang mit kranken Menschen.....	6
Modul 1.0101 Umgang mit kranken Menschen – Praktikum.....	10
Modul 1.02 Bausteine des Lebens I.....	19
Modul 1.03 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen I	23
Modul 1.04 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften	27
Modul 1.0401 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften –Praktikum	31
Modul 1.05 Erste Hilfe.....	40
Modul 1.0501 Erste Hilfe – Praktikum.....	44
Modul 1.06 Bausteine des Lebens II.....	53
Modul 1.0601 Bausteine des Lebens II – Biochemie I Praktikum	57
Modul 1.0602 Bausteine des Lebens II – Biologie Praktikum	66
Modul 1.0603 Bausteine des Lebens II – Histologie Praktikum	75
Modul 1.0604 Bausteine des Lebens II – Physik Praktikum.....	84
Modul 1.0605 Bausteine des Lebens II – Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers I – Praktikum	93
Modul 1.07 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen II	102
Übersicht Gesamtbeurteilungen.....	106
Zusammenfassung	107
Anhang: Fragebögen	

Einleitung

Im Zeitraum vom Wintersemester 2007/08 bis Wintersemester 2009/10 wurden sämtliche Module und Praktika sowie etliche Lehrende des ersten Studienabschnittes im Curriculum "Humanmedizin" (Q202) evaluiert. Die Evaluationen wurden vorzugsweise als Papierevaluationen oder, wenn dies aus organisatorischen Gründen nicht möglich war, als online-Evaluationen durchgeführt.

Der erste Studienabschnitt umfasst das erste und zweite Semester des Curriculums. Die evaluierten Module und Praktika sind:

- 1.01 Umgang mit kranken Menschen
- 1.02 Bausteine des Lebens I
- 1.03 Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen I
- 1.04 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften
- 1.05 Erste Hilfe
- 1.06 Bausteine des Lebens II
- 1.07 Klinische und allgemeinmedizinische Falldemonstrationen II

- 1.0101 Umgang mit kranken Menschen – Praktikum
- 1.0401 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften – Praktikum
- 1.0501 Erste Hilfe Praktikum
- 1.0601 Bausteine des Lebens II – Biochemie I Praktikum
- 1.0602 Bausteine des Lebens II – Biologie Praktikum
- 1.0603 Bausteine des Lebens II – Histologie Praktikum
- 1.0604 Bausteine des Lebens II – Physik Praktikum
- 1.0605 Bausteine des Lebens II – Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers I – Praktikum

Der Fragebogen für die Modulevaluation beinhaltet Fragen nach der Organisation und Koordination im Modul, nach der Praxisnähe und nach der Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen. Untersucht wird auch, ob die Studierenden dem Unterricht gut folgen können und ob die Abgrenzung des prüfungsrelevanten Stoffes deutlich wird. Der statistische Teil der Befragung schließt mit der Gesamtbeurteilung des Moduls. In den Modul- und Lehrendenfragbögen gibt es zudem eine Standardfrage, ob Aspekte der Gendermedizin berücksichtigt wurden. Zum Ende des Fragebogens haben die Studierenden die Möglichkeit zu Freitextkommentaren, die den ModulkordinatorInnen und Lehrenden wertvolle Hinweise geben können.

Der Praktikumsfragebogen umfasst die Bereiche Organisation, Ausstattung, Sicherheit, Lehrende / BetreuerInnen und das Lernen im Praktikum. Er schließt mit der Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen und organisatorischen Kriterien ab. Die Studierenden haben wie im Modulfragebogen die Möglichkeit zu Freitextkommentaren.

In diesem Bericht werden ausschließlich die statistischen Ergebnisse aufbereitet. Die Freitextkommentare werden nicht eingearbeitet. Diese stehen den ModulkordinatorInnen und allen Lehrenden eines Moduls bzw. eines Praktikums kurz nach Abschluss der Evaluation mit der Übermittlung der statistischen Auswertung

und alle Freitextkommentare per E-Mail zur Verfügung. Die Ergebnisse der Frage nach den Aspekten der Gendermedizin werden in diesem Bericht ebenfalls nicht berücksichtigt. Dazu wird es eine eigene Analyse geben.

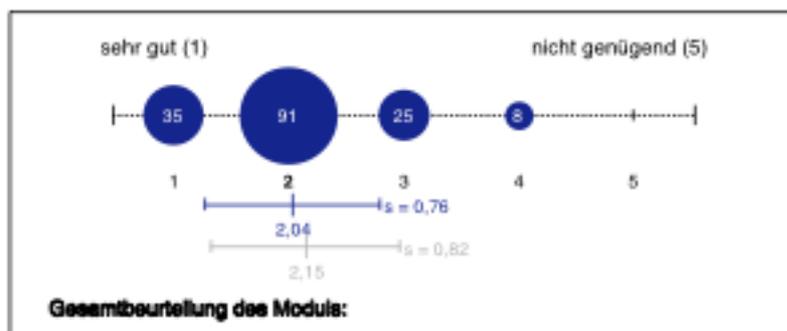
Musterfragebögen für die Modul- bzw. Praktikumsevaluation befinden sich im Anhang.

Darstellung der Evaluationsergebnisse

In der nachfolgenden Ausführung werden Daten und Darstellungen aus dem Evaluationsprogramm "Zensus" verwendet.*

In der **Zensus-Auswertung** erfolgt die Visualisierung als Histogramm der absoluten Häufigkeiten. Die Flächen der Kreise sind proportional zur Anzahl der Nennungen. 1 - 4 bzw. 5 sind die möglichen Antworten. Die Median-Antwort ist durch eine erhöhte Schriftgröße gekennzeichnet. Darunter befinden sich zwei gleichartige Darstellungen von Mittelwert und Standardabweichung (s). Der blaue Balken kennzeichnet die Werte dieser Veranstaltung, der graue diejenigen der Vergleichsgruppe. Als Vergleichsgruppe dienen alle Veranstaltungen des jeweiligen Semesters (zB. WS 2009/10), bei denen dieselbe Frage gestellt wurde.

Beispiel einer Grafik aus der Zensus-Auswertung



In dieser Form erhalten die ModulkoordinatorInnen und Lehrende eines Moduls und Praktikums die statistischen Ergebnisse der jeweiligen Evaluation und so sind diese auch online im Intranet bzw. nach Anmeldung zugänglich.

Das Zusatzprogramm **Zensus-Datendestille** bietet die Möglichkeit, Antwortgruppen miteinander zu vergleichen. Im Bereich der Module wurde die Gesamtbewertung des Moduls den Antworten aller anderen Fragen des Modulfragebogens gegenübergestellt. Bei den Praktika wurde die Frage, ob die Studierenden viel im jeweiligen Praktikum gelernt hätten, allen anderen Antworten gegenübergestellt. In den Grafiken zusätzlich dargestellt sind die mittlere Antworttendenz (Median) und die Streuung der Antworten (QR Quartile Range).

* Diese sind auch online unter <http://zensus.i-med.ac.at/> verfügbar. Leider ist die Qualität der Grafiken in diesem Dokument aus technischen Gründen nicht optimal.

Beispiel einer Darstellung aus der Zensus-Datendestille

Gesamtbeurteilung des Moduls:

1 = sehr gut

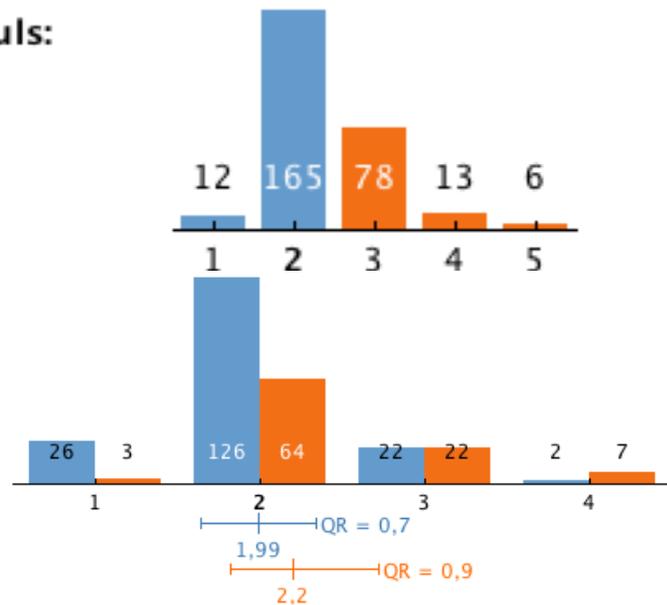
5 = nicht genügend

Die Organisation und Koordination im

Modul war ...

1 = sehr gut

4 = nicht gut



blau: Gruppe/Anzahl der Studierenden, die das Modul mit sehr gut und gut beurteilt haben

orange: Gruppe/Anzahl der Studierenden, die das Modul mit befriedigend, genügend und nicht genügend beurteilt haben

Die obere der beiden Säulengrafiken stellt die Verteilung der Gesamtbeurteilungen auf einer Skala von 1 bis 5 dar. In der unteren Grafik wird pro Antwort (1 bis 4) je eine Säule für die "blaue" Gruppe und eine für die "orange" Gruppe dargestellt.

D.h. etwa, dass 26 Personen (blau), welche das Modul als sehr gut oder gut beurteilt haben, die Organisation und Koordination im Modul als sehr gut eingeschätzt haben. Dagegen haben drei Personen (orange), welche das Modul insgesamt als befriedigend, genügend oder nicht genügend eingestuft haben, die Organisation und Koordination als sehr gut bewertet.

Wie man auf den Folgeseiten sehen kann, finden sich erwartungsgemäß oftmals Korrelationen von positiven und negativen Bewertungen, jedoch gibt es auch bemerkenswerte Abweichungen.

Weiters sieht man an den Balken unterhalb der unteren Grafik, dass die mittlere Antworttendenz der "blauen" Gruppe bei 1,99 liegt und jene der "orangenen" Gruppe bei 2,2. Auch streuen die Antworten der "blauen" Gruppe schwächer als jene der "orangenen".

Modul 1.01 Umgang mit kranken Menschen

Modulkoordinator: Lingnau Werner

Lehrende: Buchberger Waltraud, Fritsch Helga, Fussenegger Walter, Hackl Johann Michael, Hackl Wolfgang, Klima Günter, Kufner Peter, Lass-Flörl Cornelia, Lingnau Werner, Lirk Philipp, Pechlaner Christoph, Schüßler Gerhard, Strohmenger Hans-Ulrich, Voelckel Wolfgang, Werner-Felmayer Gabriele

Wintersemester 2008/09

Anzahl der Fragebögen: 279

Papierevaluation

Studierende, die dieses Modul mit gut oder sehr gut beurteilten, bewerteten die Organisation, die Praxisnähe, die Abstimmung zwischen den Disziplinen, die inhaltlichen Wiederholungen und die Information über Prüfungsrelevanz vorwiegend mit gut. Die Frage, ob sie dem Unterricht gut folgen konnten, wurde zu nahezu gleichen Teilen mit sehr gut und gut beurteilt. Interessant ist die Darstellung, dass Studierende, welche die Gesamtnoten von 3 bis 5 vergaben, dem Unterricht ebenfalls sehr gut oder gut folgen konnten, sowie mit der Organisation überwiegend zufrieden waren (vgl. unten Datendestille).

Antworten in % der Rückmeldungen

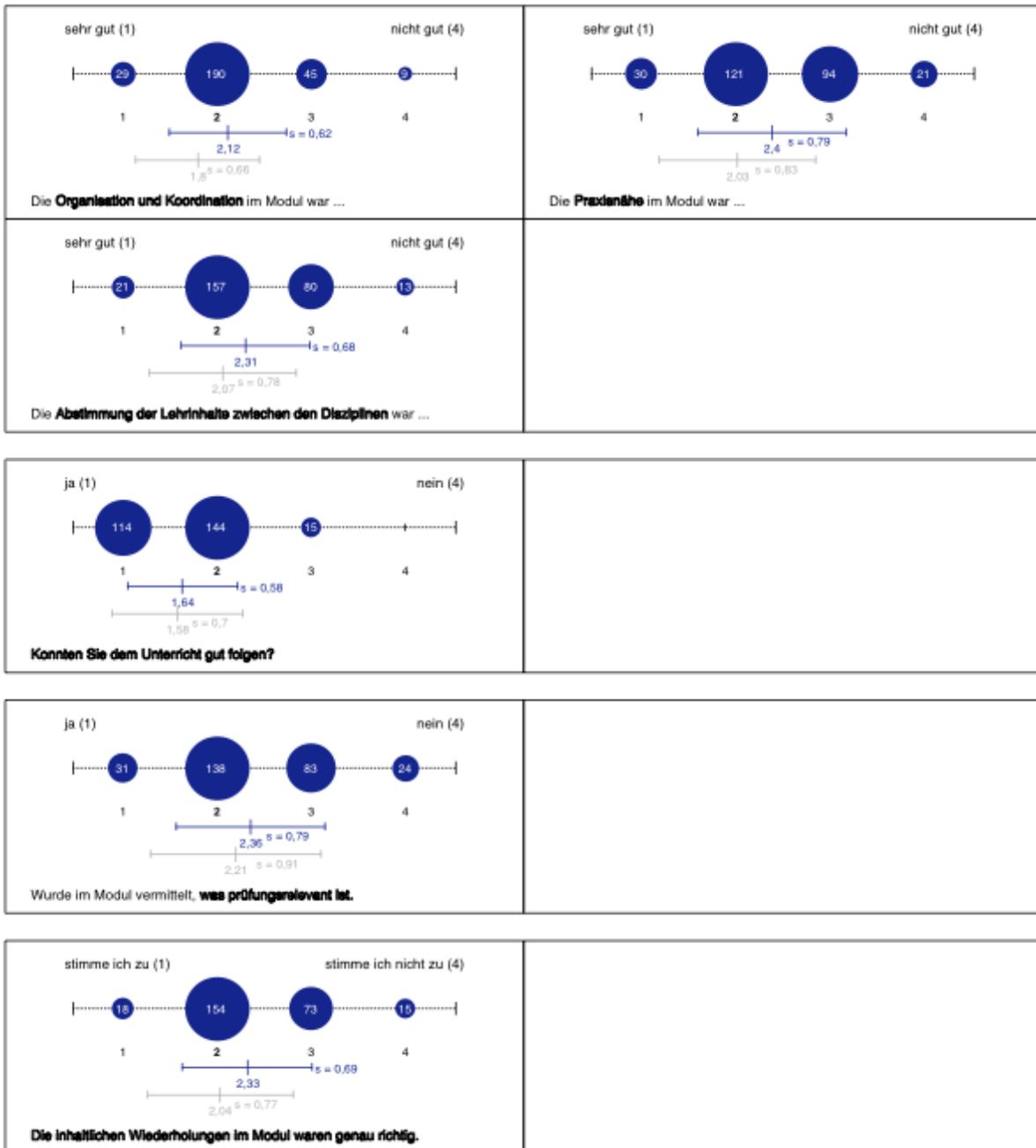
Modul 1.01	N	1	2	3	4	5
Organisation	273	11	70	16	3	
Praxisnähe	266	11	45	35	8	
Abstimmung	271	8	58	30	5	
Unterricht	273	42	53	5	0	
inhaltliche Wiederholungen	260	7	59	28	6	
Prüfungsrelevanz	276	11	50	30	9	
Gesamtbeurteilung	274	4	60	28	5	2

N = Anzahl der Rückmeldungen

Skala 1 – 4: sehr gut – nicht gut bzw. stimme ich zu – stimme ich nicht zu

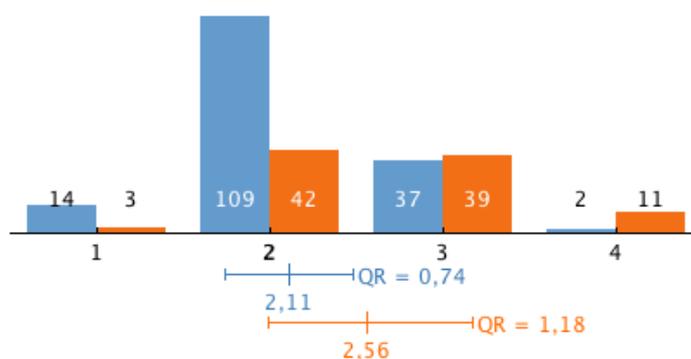
Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Zensus-Auswertung zu Modul 1.01 Umgang mit kranken Menschen



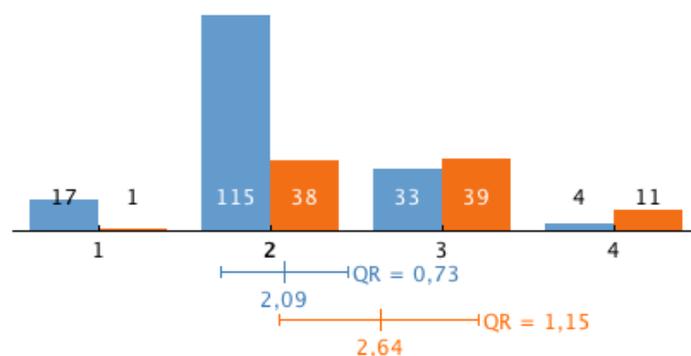
Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...

1 = sehr gut
4 = nicht gut



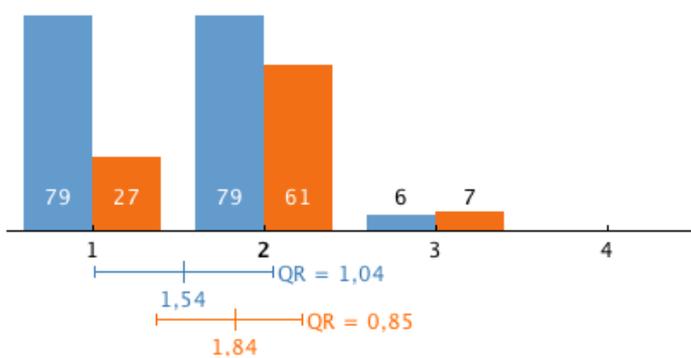
Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul waren genau richtig.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



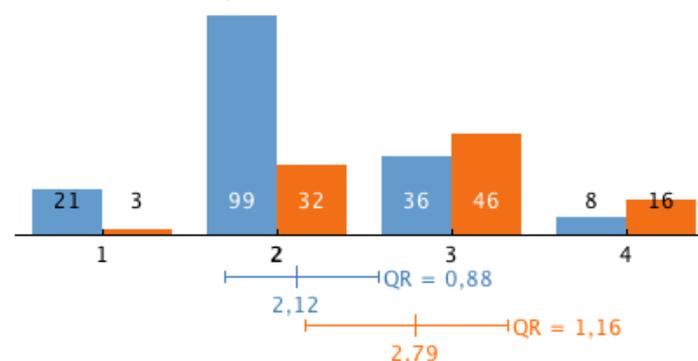
Konnten Sie dem Unterricht gut folgen?

1 = ja
4 = nein



Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.

1 = ja
4 = nein



Modul 1.0101 Umgang mit kranken Menschen – Praktikum

Modulkoordinator: Lingnau Werner

Lehrende: Del Frari Barbara, Engelhardt Timm Oliver, Kiechl Stefan, Labek Gerold, Luef Gerhard, Mayr Eckart, Nogler Michael, Rieger Ulrich, Scholtz Arne-Wulf, Sölder Elisabeth, Stöckl Bernd, Thaler Martin, Trawöger Rudolf, Willeit Johann, Wolfram-Raunicher Dolores Antonia

Wintersemester 2009/10

Anzahl der Fragebögen: 67

Online-Evaluation

Die Auswertung der Online-Antworten auf die Frage "Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt" zeigt folgendes Antwortverhalten: 35 Studierende stimmten zu oder teilweise zu, 31 Studierende stimmten teilweise nicht zu oder nicht zu. Organisation, Ausstattung, Sicherheit und die Lehrenden/Betreuer/innen wurden überwiegend positiv beurteilt. Beim Fragenblock "Lernen im Praktikum" jedoch streuen die Antworten. Diese Ergebnisse sind besonders gut in der untenstehenden Datendestille ersichtlich. Das Praktikum hat jedenfalls das Interesse der Studierenden geweckt (45 Zustimmungen). Die Gesamtbeurteilungen, sowohl inhaltlich als auch organisatorisch, sind ebenfalls überwiegend positiv.

Zensus-Auswertung zum Praktikum 1.0101 Umgang mit kranken Menschen

Organisation

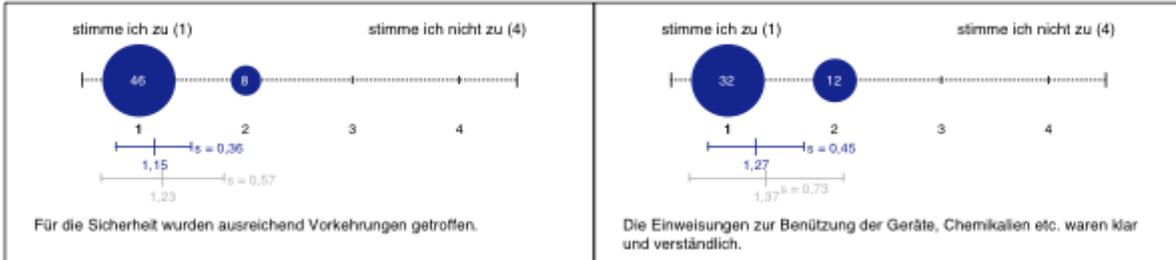
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Dauer des Praktikums war angemessen.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.</p>	

Ausstattung

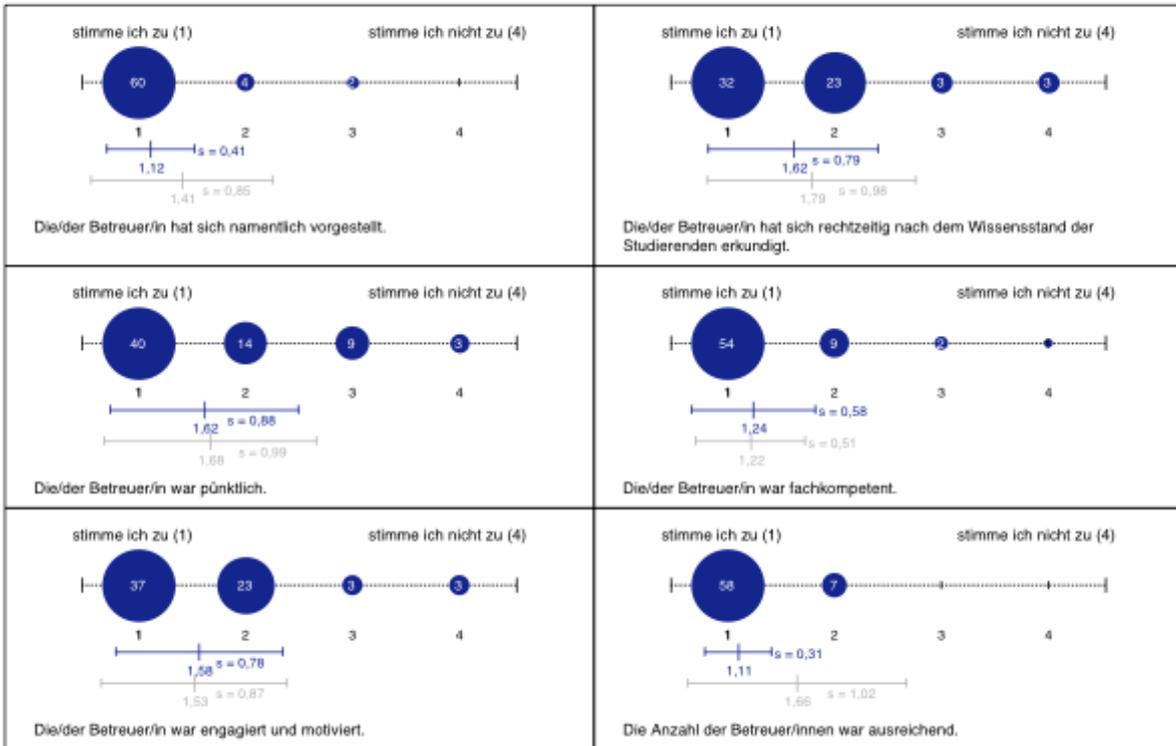
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Geräte haben funktioniert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Anzahl an Geräten war ausreichend.</p>
---	---



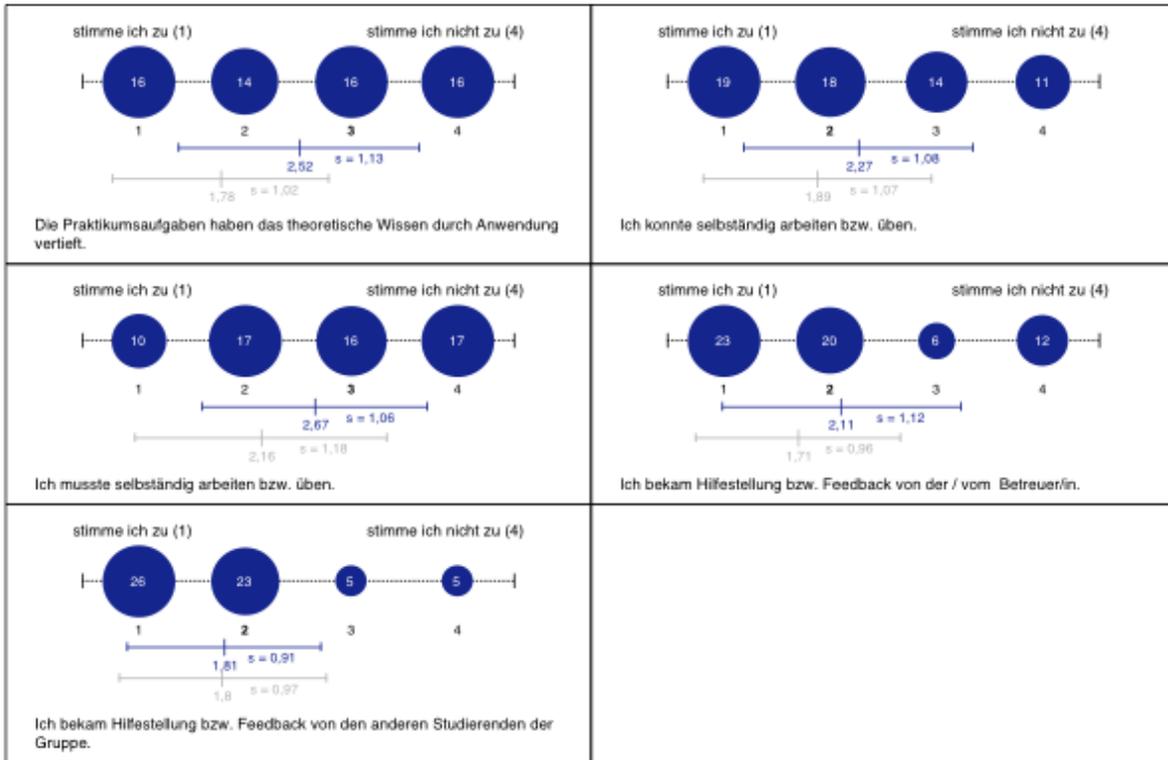
Sicherheit



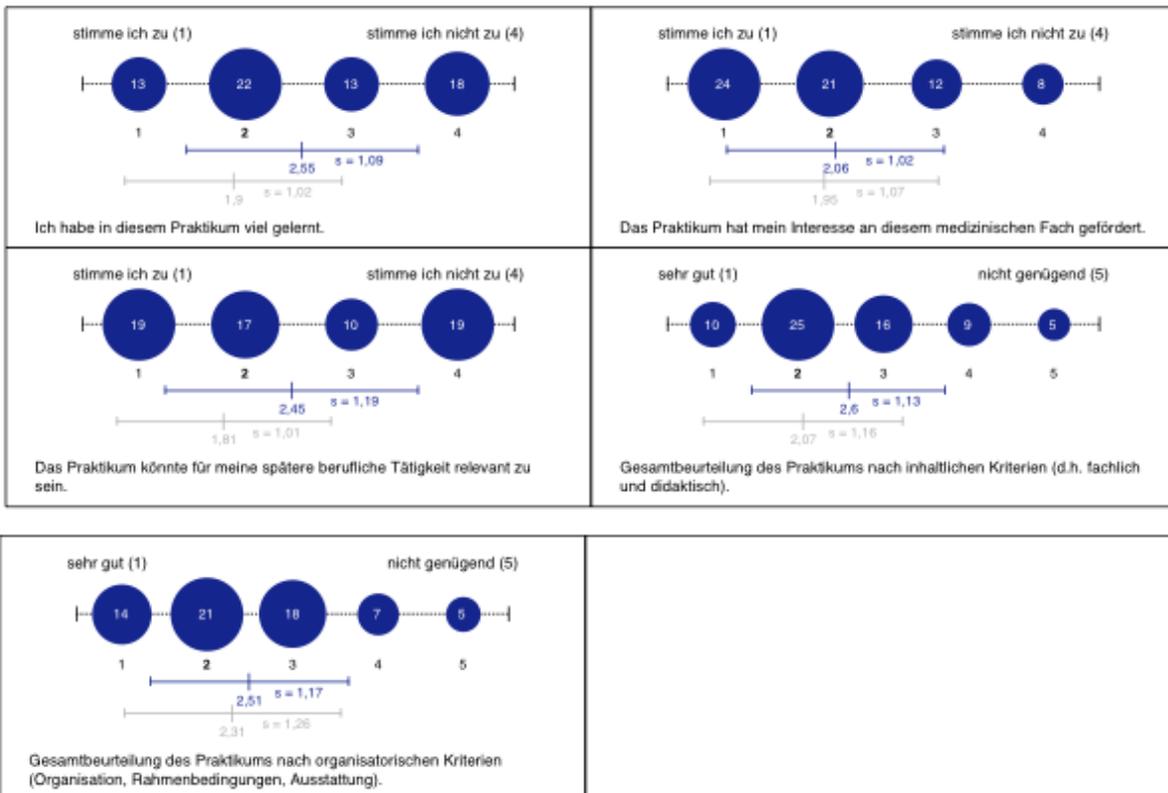
Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum



Bewertung



Zensus – Datendestille zum Praktikum 1.0101 Umgang mit kranken Menschen

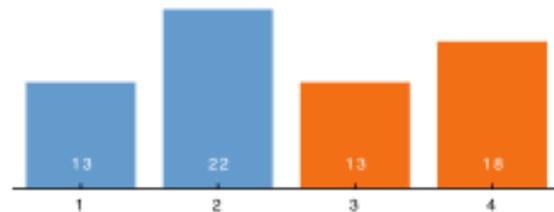
Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

2 Gruppen

1, 2

3, 4

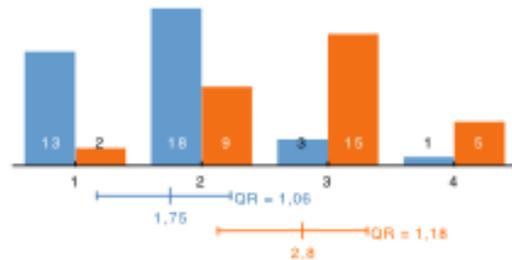


Organisation

Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu

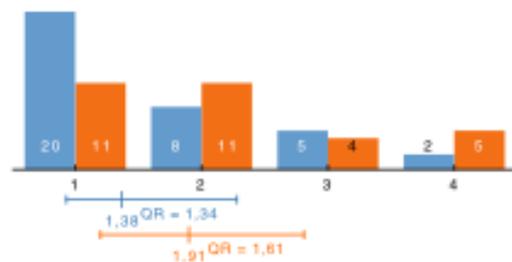
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu

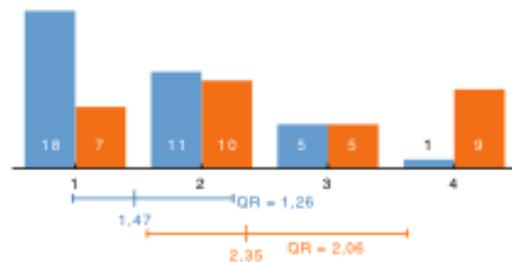
4 = stimme ich nicht zu



Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu

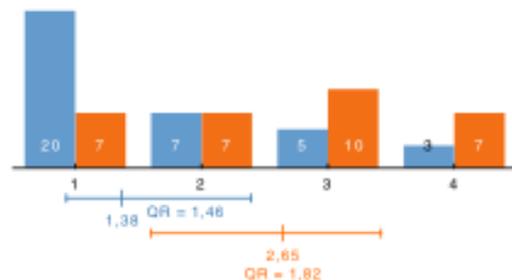
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

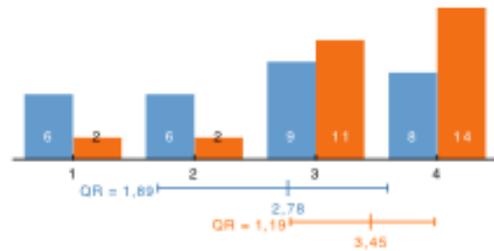
1 = stimme ich zu

4 = stimme ich nicht zu



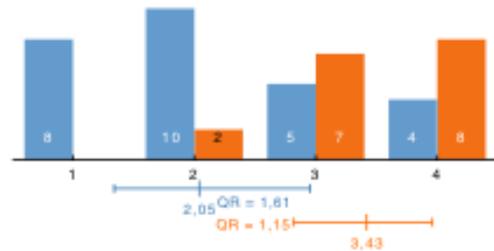
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



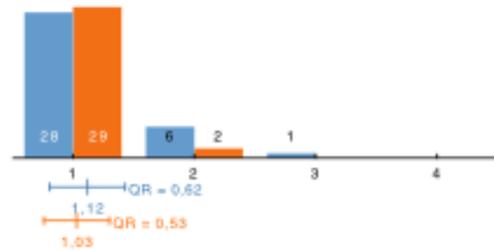
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

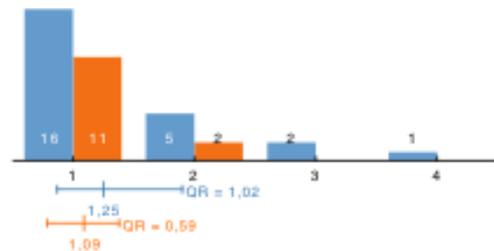
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

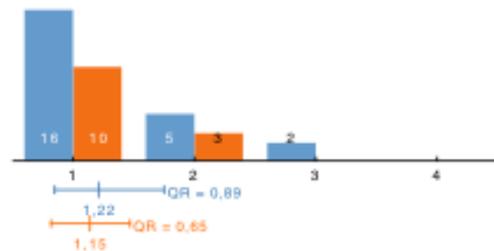
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



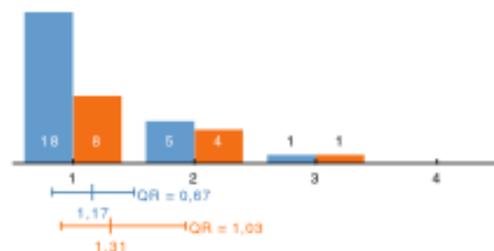
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

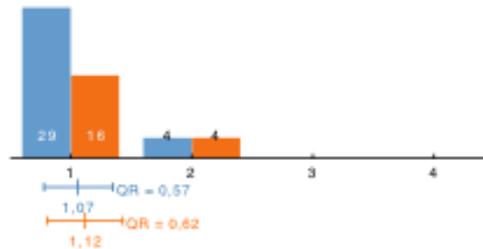
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

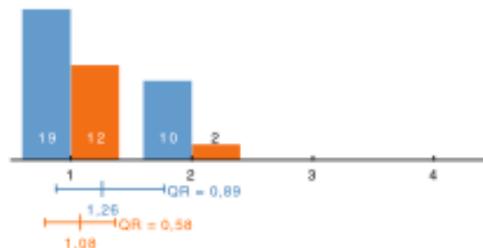
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

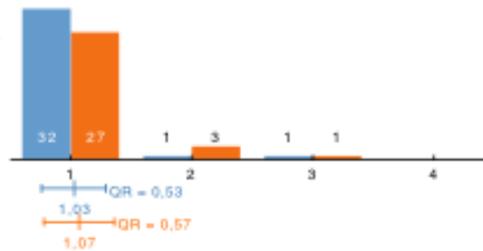
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

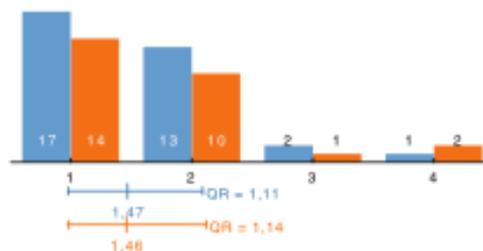
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



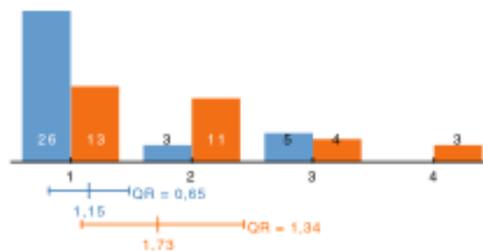
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



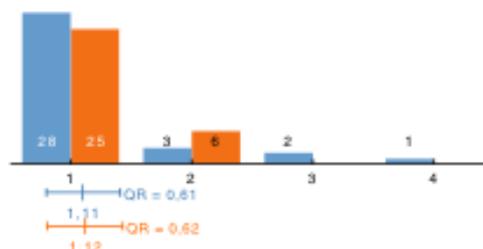
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



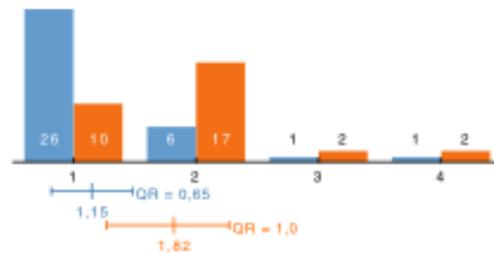
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



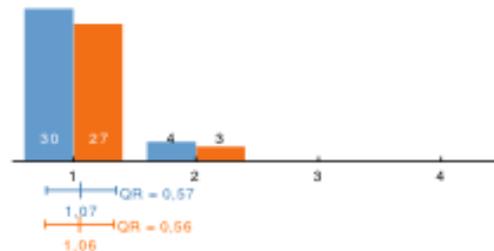
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

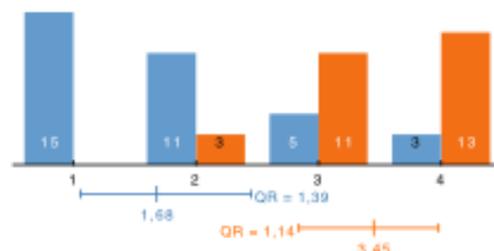
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

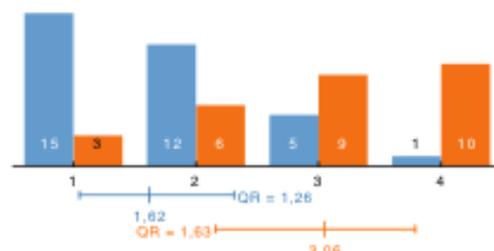
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



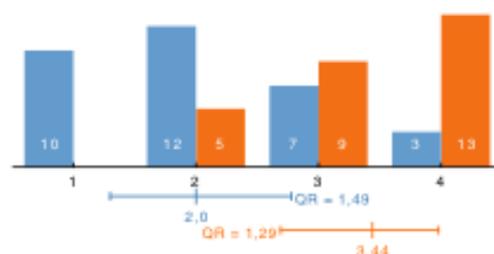
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



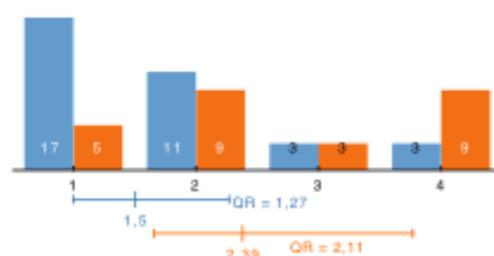
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



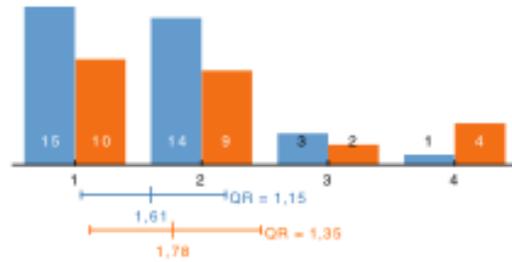
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

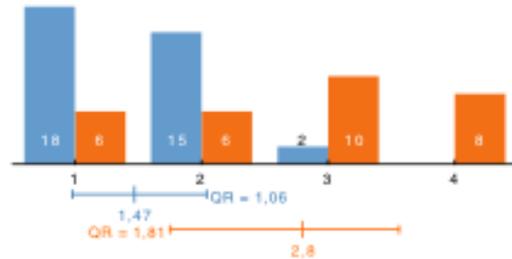
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

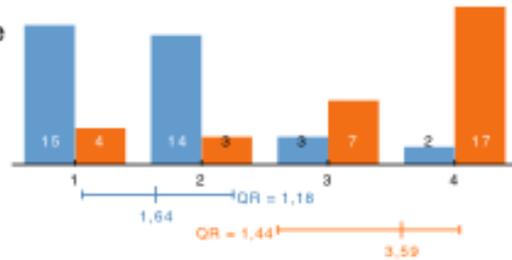
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



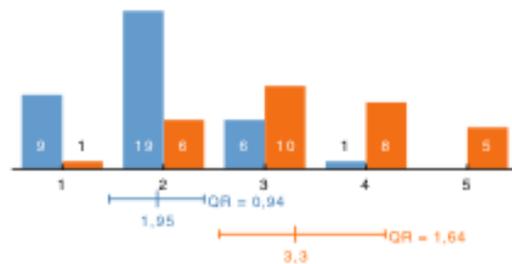
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



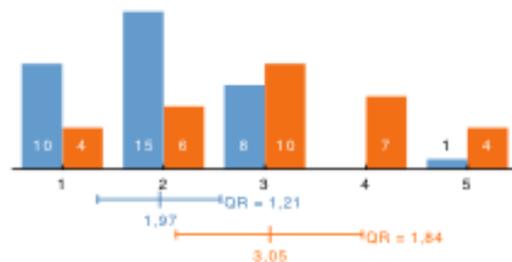
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.02 Bausteine des Lebens I

Modulkoordinator: Kraft Hans-Georg

Lehrende: Fritsch Helga, Hengst Ludger, Klima Günter, Kraft Hans-Georg, Lindner Herbert, Ritsch-Marte Monika

Wintersemester 2007/08

Anzahl der Fragbögen: 245

Papierevaluation

In diesem Modul wurden 245 Evaluationsbögen ausgewertet. 62 Prozent der Studierenden bewerteten dieses Modul mit gut und sehr gut. Diese gute Einstufung wiederholt sich in nahezu allen Ergebnissen dieser Modulevaluation. Bei der Frage nach der Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen streut das Ergebnis etwas: 33 % gut, 37 % befriedigend, 22 % genügend.

Antworten in % der Rückmeldungen

Modul 1.02	N	1	2	3	4	5
Organisation	245	13	49	24	14	
Praxisnähe	243	18	39	26	17	
Abstimmung	241	7	33	37	22	
Unterricht	243	24	46	21	8	
inhaltliche Wiederholungen	239	14	37	26	23	
Prüfungsrelevanz	237	22	48	21	10	
Gesamtbeurteilung	240	10	69	18	3	0

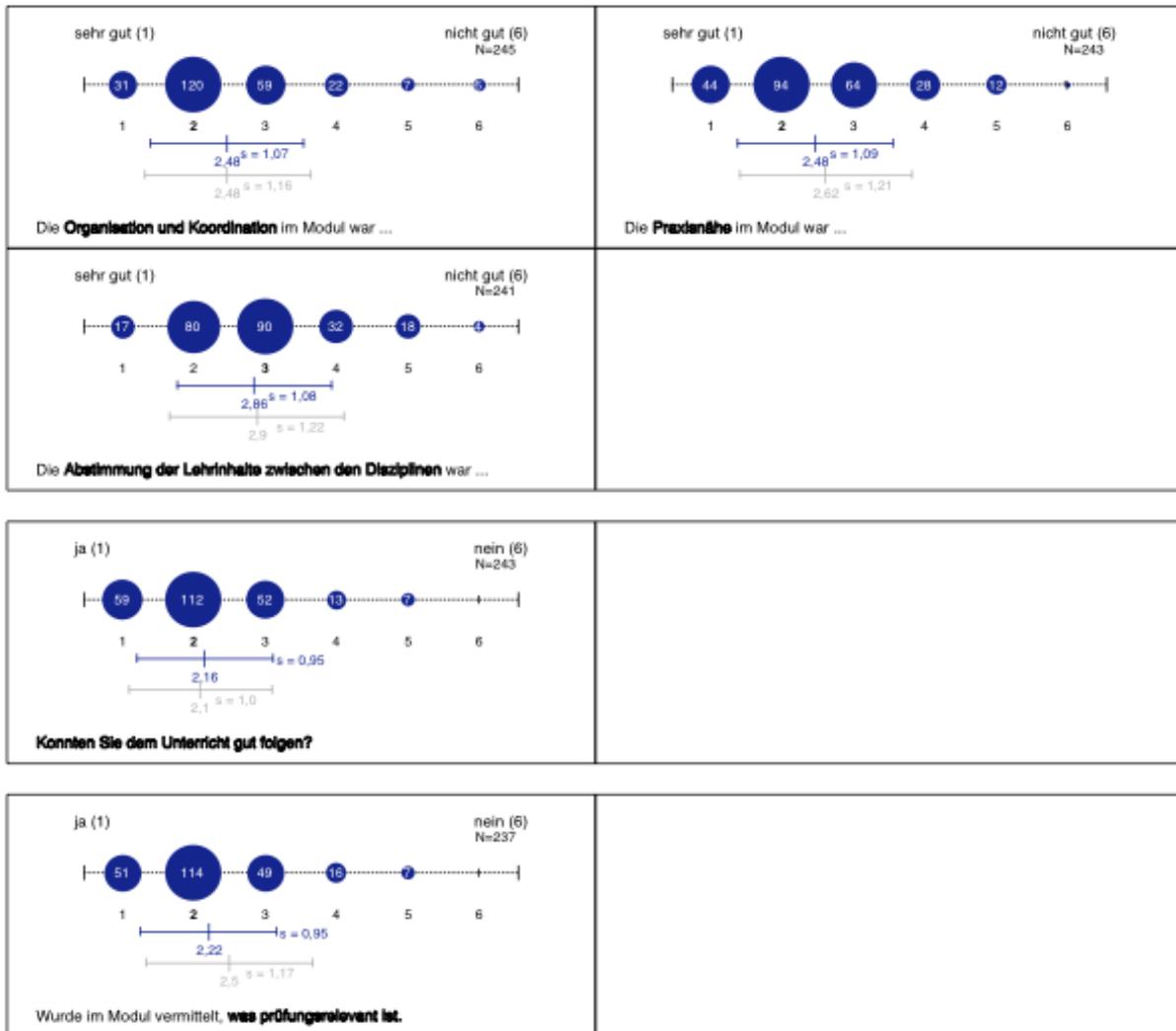
N = Anzahl der Rückmeldungen

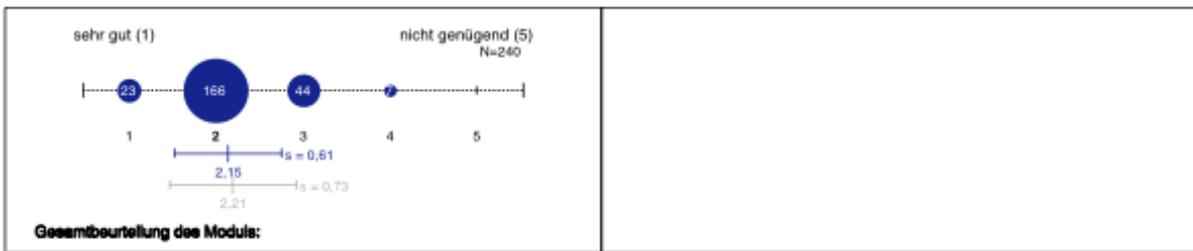
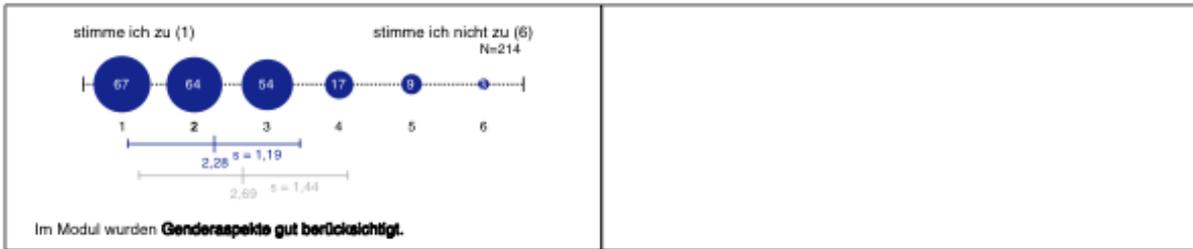
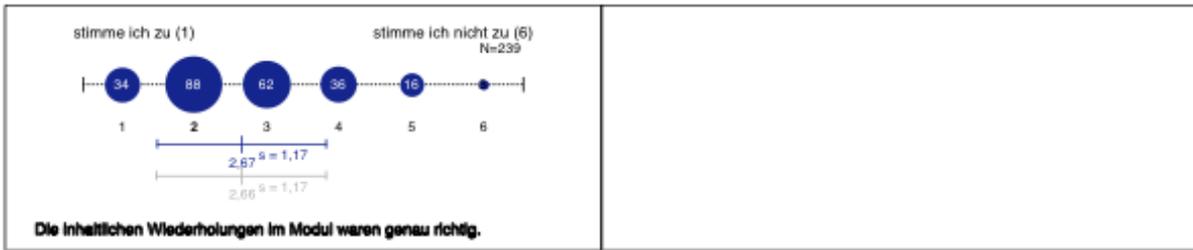
Skala 1 – 4: sehr gut – nicht gut bzw. stimme ich zu – stimme ich nicht zu

Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Da es sich hier um eine Evaluation aus dem WS 07/08 handelt und zu diesem Zeitpunkt die Skalierung von 1-6 reichte, wurden in der Excel-Tabelle die Werte Vier, Fünf und Sechs zusammengefasst, um eine Vergleichbarkeit mit den anderen Modulen zu gewährleisten. Bei der Gesamtbeurteilung wurde die Notenskala 1-5 verwendet wie bei den anderen Modulen.

Zensus-Auswertung zum Modul 1.02 Bausteine des Lebens I

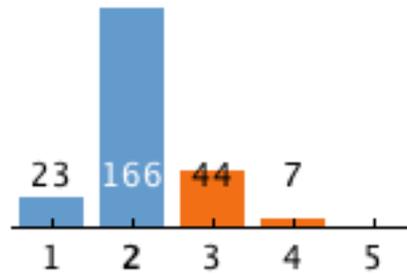




Zensus-Datendestille zum Modul 1.02 Bausteine des Lebens I

Gesamtbeurteilung des Moduls:

1 = sehr gut
5 = nicht genügend

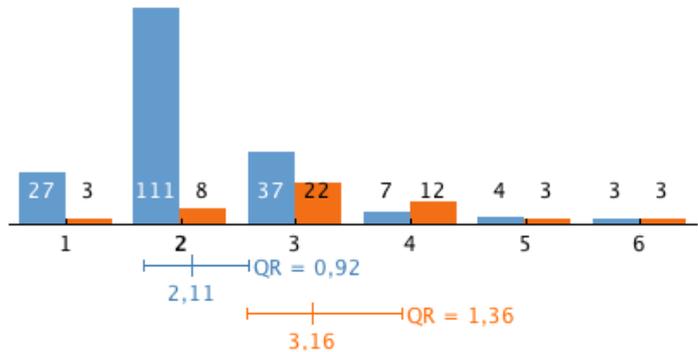


blau: Gruppe/Anzahl der Studierenden, die das Modul mit sehr gut und gut beurteilt haben

orange: Gruppe/Anzahl der Studierenden, die das Modul mit befriedigend, genügend und nicht genügend beurteilt haben

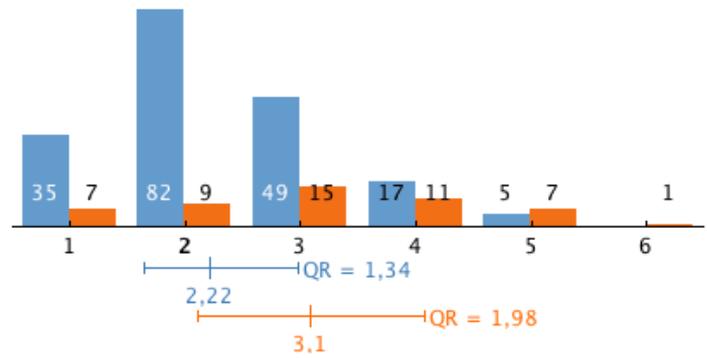
Die Organisation und Koordination im Modul war ...

1 = sehr gut
6 = nicht gut



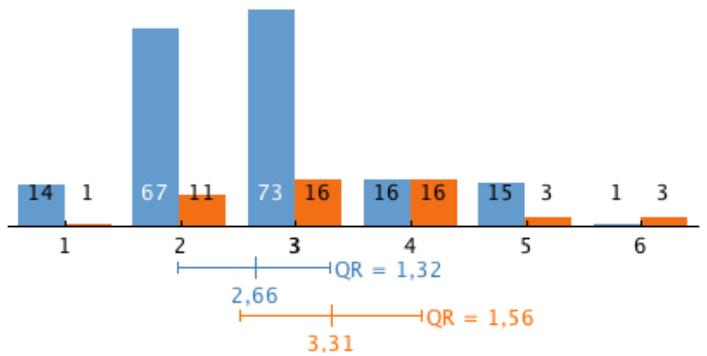
Die Praxisnähe im Modul war ...

1 = sehr gut
6 = nicht gut



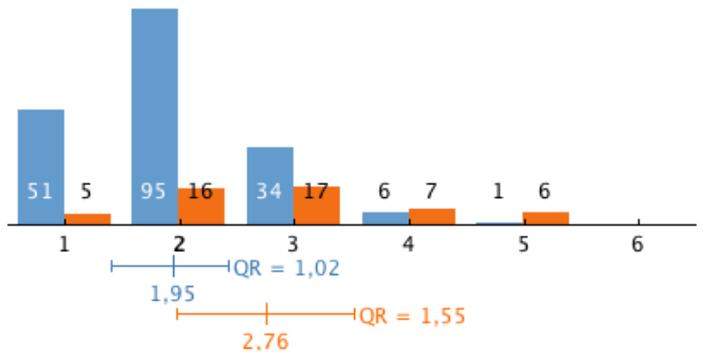
Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...

1 = sehr gut
6 = nicht gut



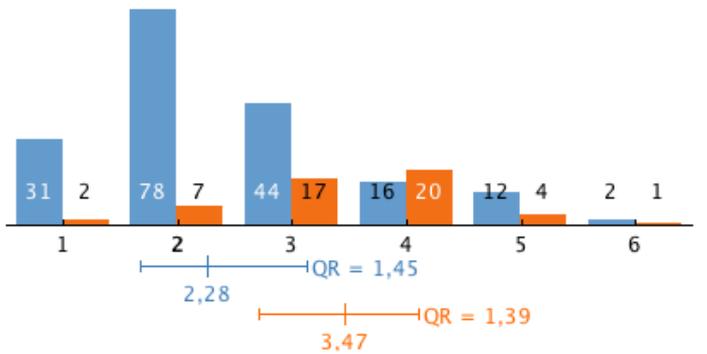
Konnten Sie dem Unterricht gut folgen?

1 = ja
6 = nein



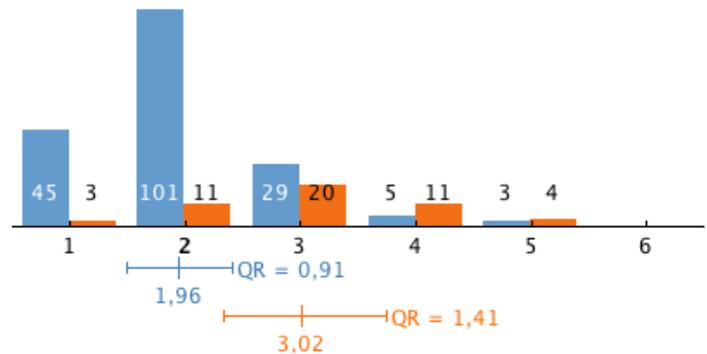
Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul waren genau richtig.

1 = stimme ich zu
6 = stimme ich nicht zu



Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.

1 = ja
6 = nein



Modul 1.03 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen I

Modulkoordinator: Kufner Peter

Lehrende: Diaz-Westreicher Estela, Fischer Christoph, Glanz Peter, Hämmerle Henrike, Kufner Peter, Nemeč Karl, Puri-Jobi Arnold, Wildner Michel

Wintersemester 209/10

Anzahl der Fragebögen: 98

Papierevaluation

An der Evaluation des Moduls "Klinischen und allgemeinen Falldemonstrationen I" im Wintersemester 2009/10 nahmen 98 Studierende teil. 88 % der Studierenden beurteilten das Modul insgesamt als sehr gut und gut. Organisation und Praxisnähe des Moduls wurden mit jeweils über 90 % mit sehr gut und gut bewertet.

Antworten in % der Rückmeldungen

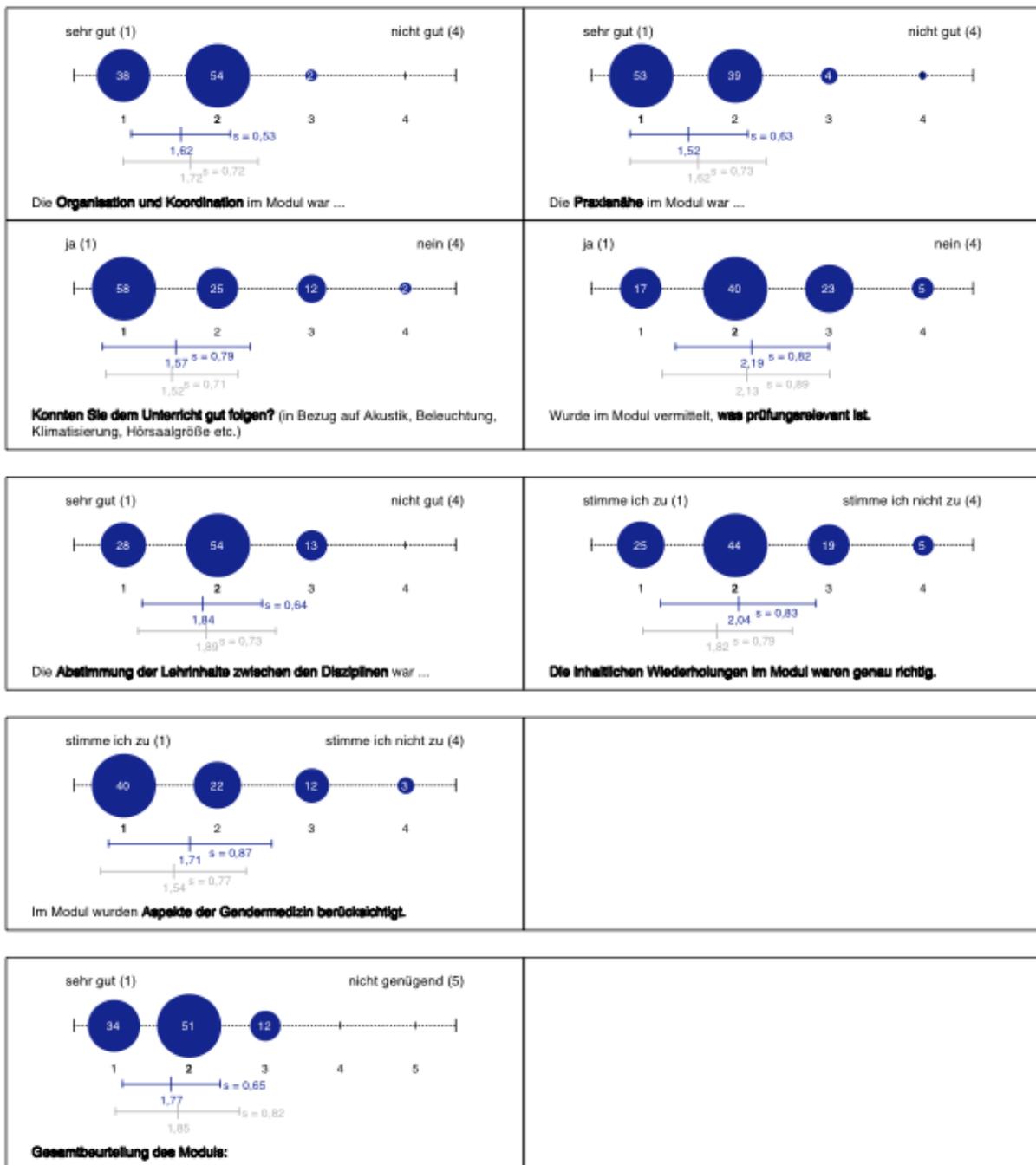
Modul 1.03	N	1	2	3	4	5
Organisation	95	40	57	2	0	
Praxisnähe	97	55	40	4	1	
Abstimmung	98	29	55	13	0	
Unterricht	98	59	26	12	2	
inhaltliche Wiederholungen	96	26	46	20	5	
Prüfungsrelevanz	96	18	42	24	5	
Gesamtbeurteilung	97	35	53	12	0	0

N = Anzahl der Rückmeldungen

Skala 1 – 4: sehr gut – nicht gut bzw. stimme ich zu – stimme ich nicht zu

Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Zensus-Auswertung zum Modul 1.03 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen I

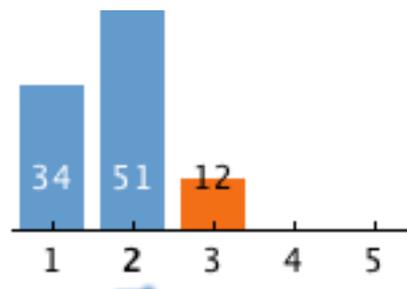


Zensus – Datendestille zum Modul 1.03 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen I

Gesamtbeurteilung des Moduls:

1 = sehr gut

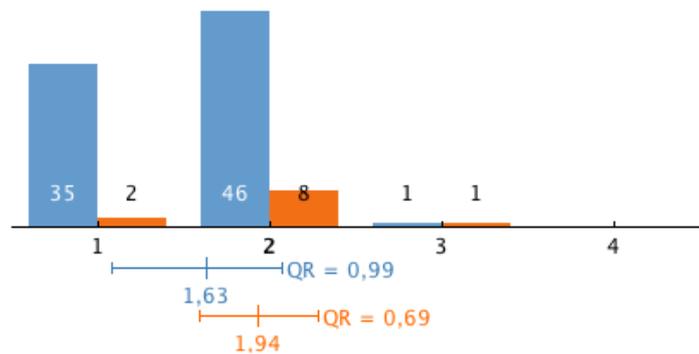
5 = nicht genügend



Die Organisation und Koordination im Modul war ...

1 = sehr gut

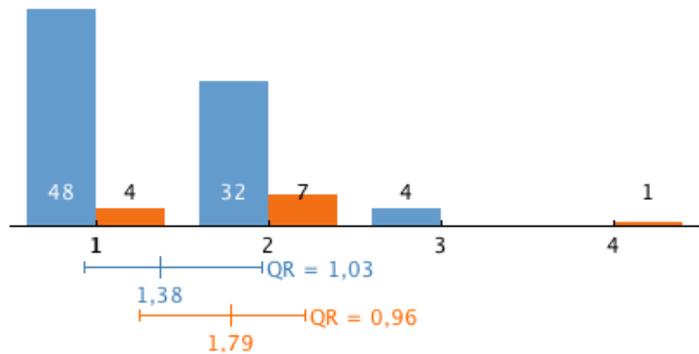
4 = nicht gut



Die Praxisnähe im Modul war ...

1 = sehr gut

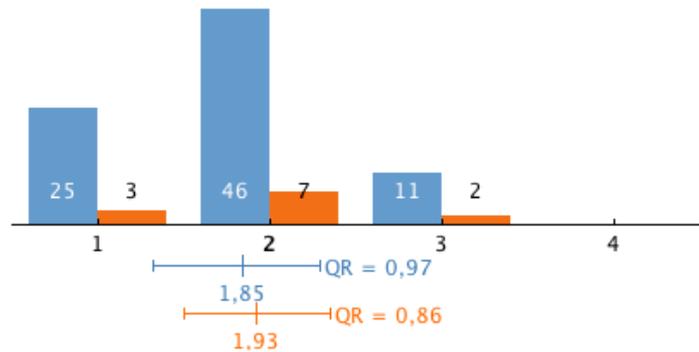
4 = nicht gut



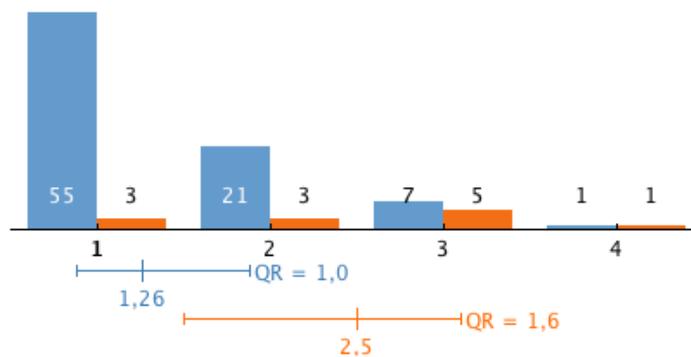
Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...

1 = sehr gut

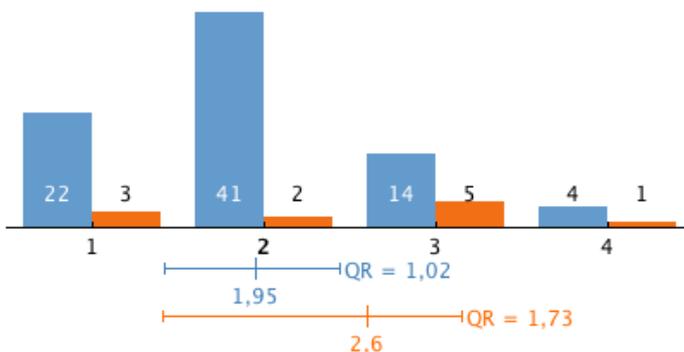
4 = nicht gut



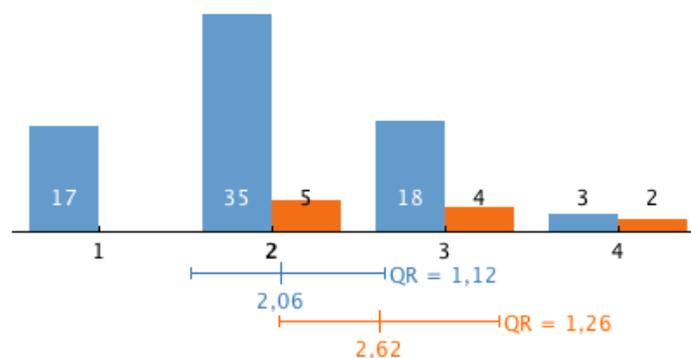
Konnten Sie dem Unterricht gut folgen? (in Bezug auf Akustik, Beleuchtung, Klimatisierung, Hörsaalgröße etc.)
 1 = ja
 4 = nein



Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul waren genau richtig.
 1 = stimme ich zu
 4 = stimme ich nicht zu



Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.
 1 = ja
 4 = nein



Modul 1.04 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften

Modulkoordinator: Doppler Wolfgang

Lehrende: Baumgartner Holger, Doppler Wolfgang, Kraft Hans-Georg, Pfeiffer Karl Peter

Wintersemester 2008/09

Anzahl der Fragebögen: 124

Papierevaluation

Von den 124 Studierenden bewerteten 87 das Modul in der Gesamtbeurteilung mit sehr gut und gut. Dieses gute Ergebnis wiederholt sich ähnlich auch bei allen anderen Fragen des Modulfragebogens, lediglich bei der Frage, ob im Modul vermittelt wurde, was prüfungsrelevant ist, streuen die Antworten.

Antworten in % der Rückmeldungen

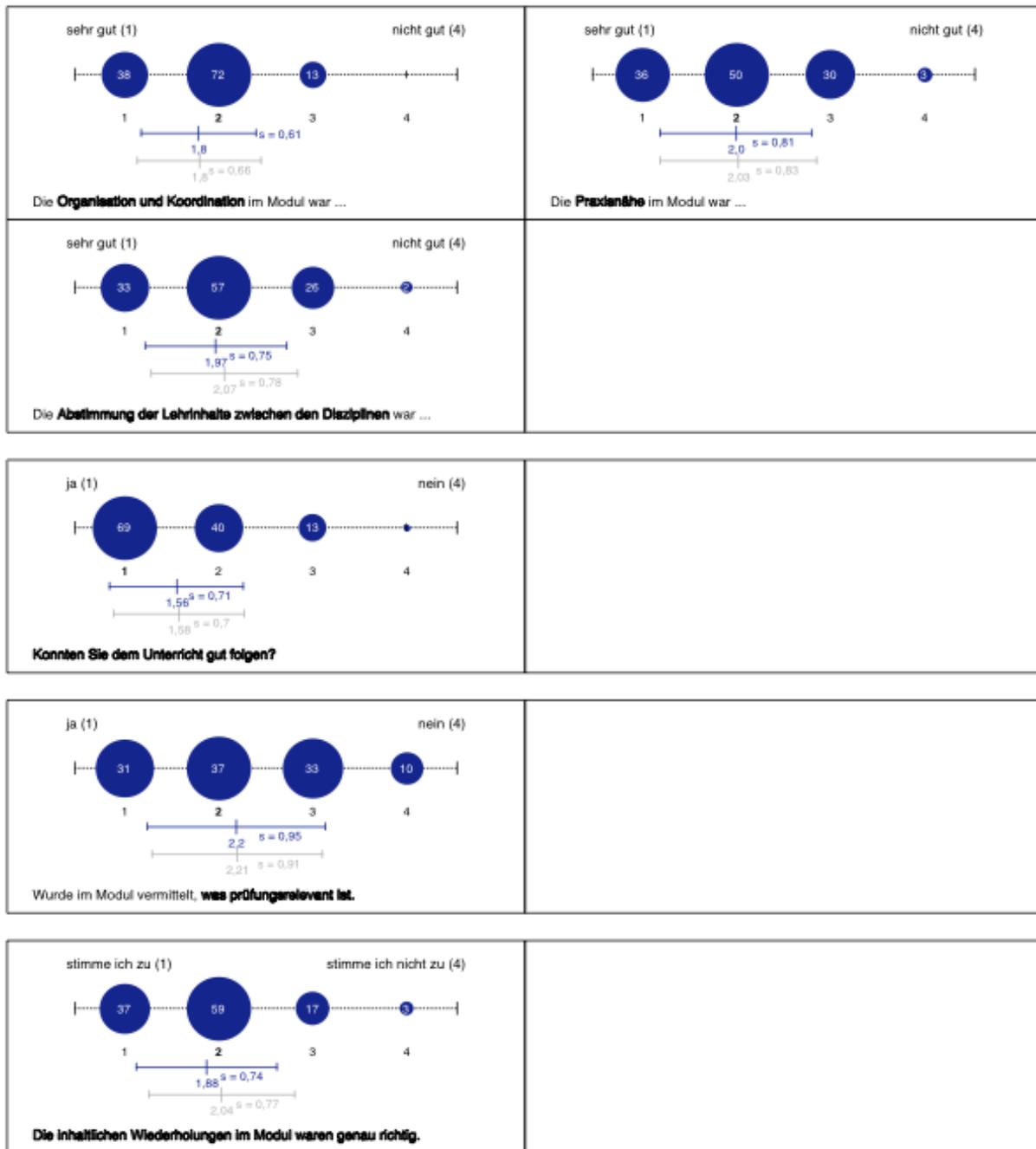
Modul 1.04	N	1	2	3	4	5
Organisation	123	31	59	11	0	
Praxisnähe	119	30	42	25	3	
Abstimmung	118	28	48	22	2	
Unterricht	123	56	33	11	1	
inhaltliche Wiederholungen	116	32	51	15	3	
Prüfungsrelevanz	111	28	33	30	9	
Gesamtbeurteilung	121	25	47	21	7	0

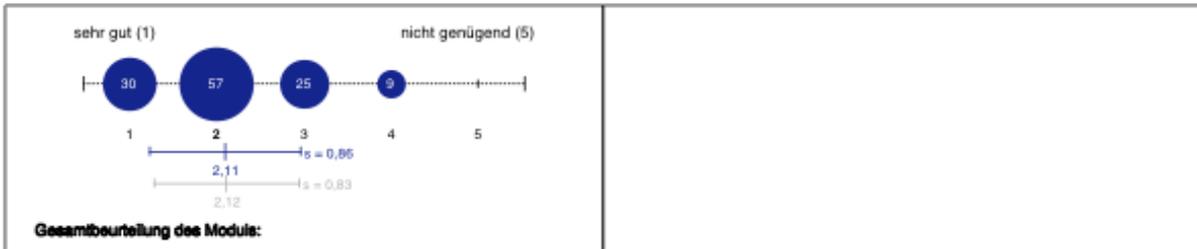
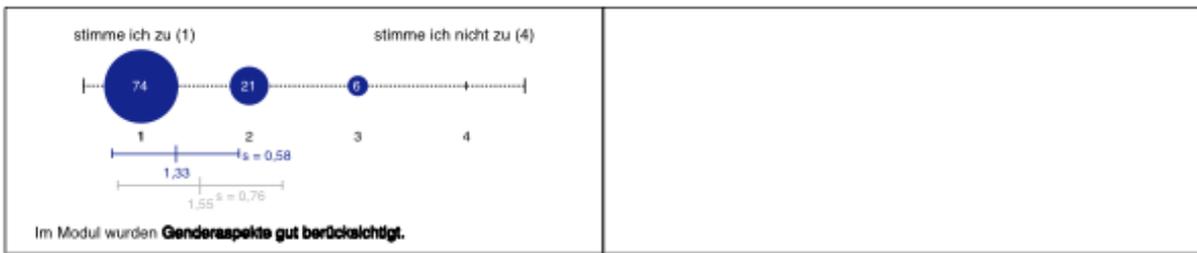
N = Anzahl der Rückmeldungen

Skala 1 – 4: sehr gut – nicht gut bzw. stimme ich zu – stimme ich nicht zu

Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Zensus-Auswertung zum Modul 1.04 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften



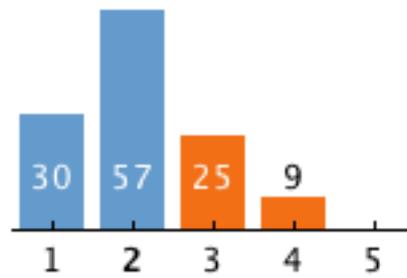


Zensus – Datendestille zum Modul 1.04 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften

Gesamtbewertung des Moduls:

1 = sehr gut

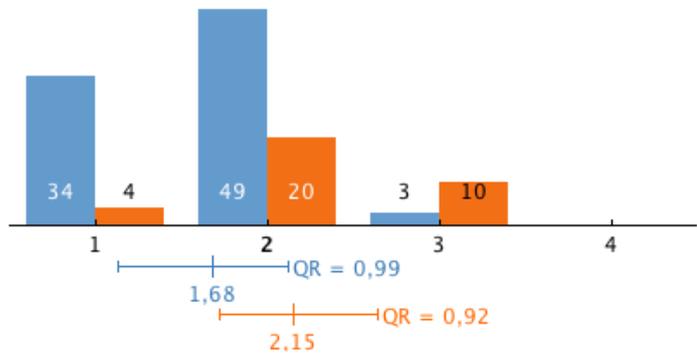
5 = nicht genügend



Die Organisation und Koordination im Modul war ...

1 = sehr gut

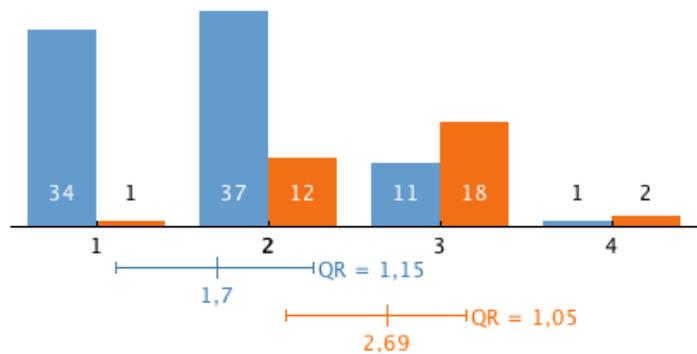
4 = nicht gut



Die Praxisnähe im Modul war ...

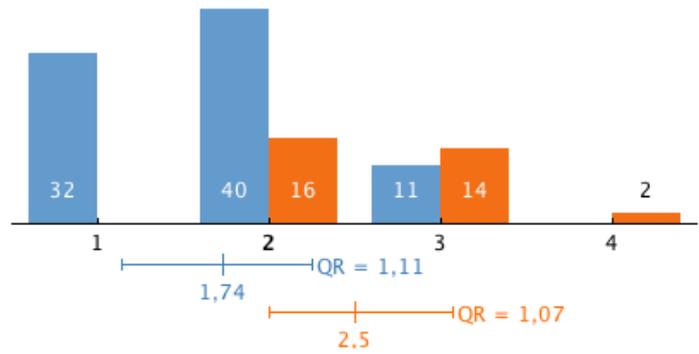
1 = sehr gut

4 = nicht gut



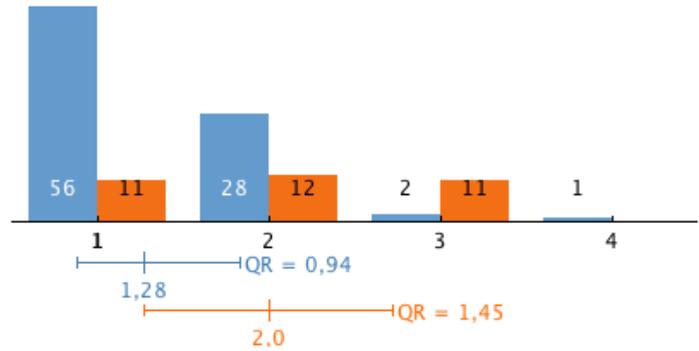
Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...

1 = sehr gut
4 = nicht gut



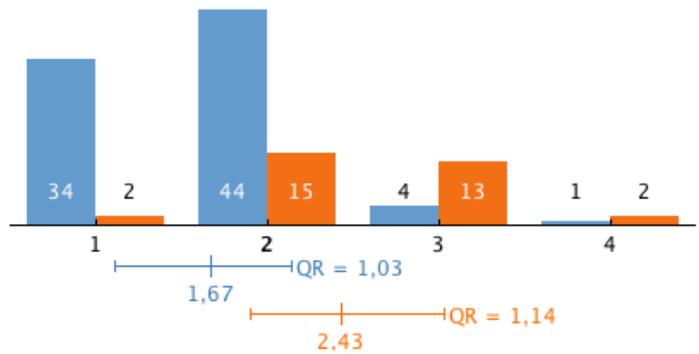
Konnten Sie dem Unterricht gut folgen?

1 = ja
4 = nein



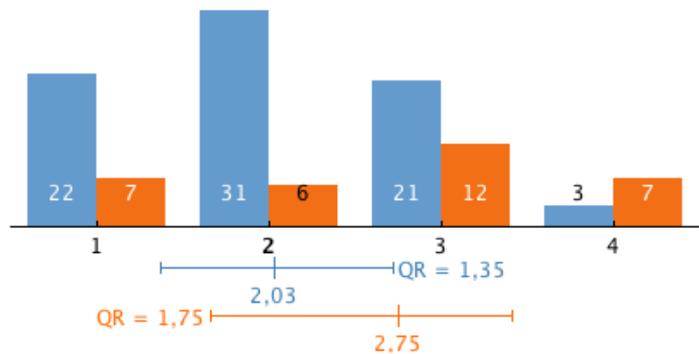
Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul waren genau richtig.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.

1 = ja
4 = nein



Modul 1.0401 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften – Praktikum

Modulkoordinator: Doppler Wolfgang

Lehrende: Grubinger Thomas, Kaltenbach Lalit, Masser Joachim, Strasak Alexander
M., Ulmer Hanno

Wintersemester 2009/10

Anzahl der Fragebögen: 53

Online-Evaluation

In diesem Praktikum wurden die Organisation und die Lehrenden/Betreuer/innen vorwiegend mit sehr gut bewertet. Das Antwortverhalten der Studierenden bei der Frage "Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt" zeigt ein anderes Bild: von den 53 Evaluationsteilnehmer/inne/n stimmten 6 zu, 14 teilweise zu, 17 teilweise nicht zu und 16 stimmten nicht zu. Aus dem Antwortverhalten der Studierenden geht auch hervor, dass dieses Praktikum das Interesse an "diesem medizinischen Fach" nur mäßig gefördert hat (4 stimmen zu, 12 stimmen teilweise zu, 22 stimmen teilweise nicht zu, 15 stimmen nicht zu). Die Relevanz des Praktikums für die weitere berufliche Tätigkeit wird ebenfalls kritisch betrachtet und die Werte für die Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien streuen breit (vgl. unten Datendestille).

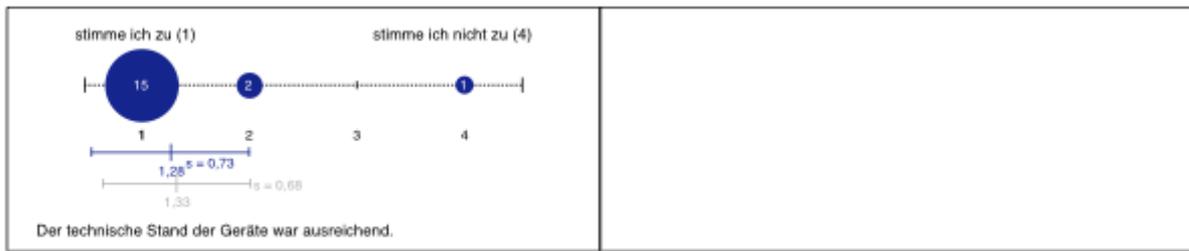
Zensus – Auswertung zum Praktikum 1.0401 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften

Organisation

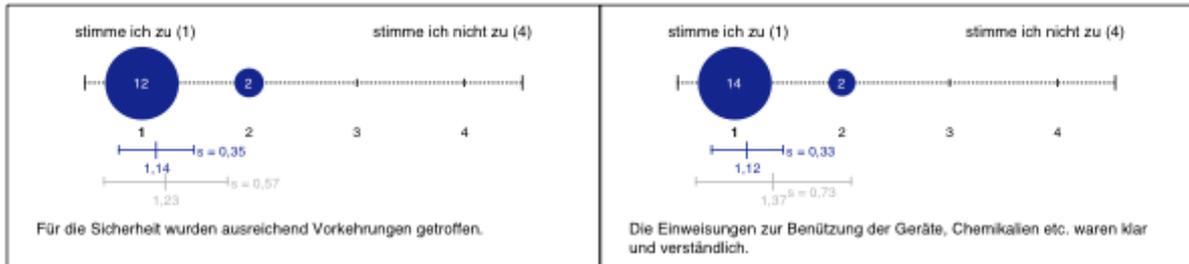
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Dauer des Praktikums war angemessen.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.</p>	

Ausstattung

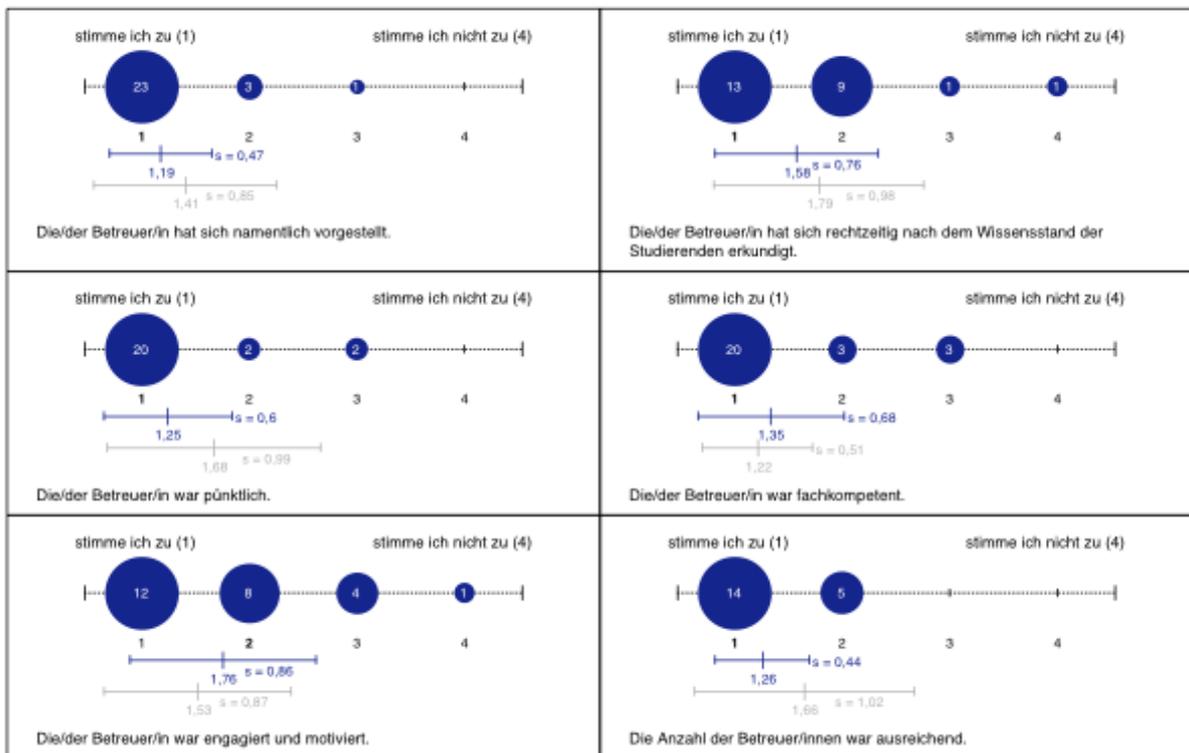
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Geräte haben funktioniert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Anzahl an Geräten war ausreichend.</p>
---	---



Sicherheit



Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.</p>	

Bewertung

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.</p>	<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).</p>
<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).</p>	

Zensus – Datendestille zum Praktikum 1.0401 Propädeutikum Medizinische Wissenschaften

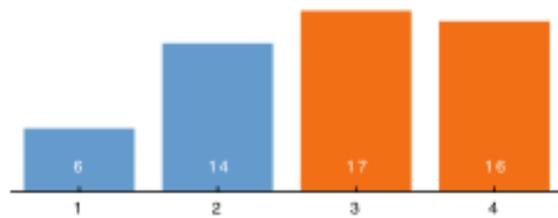
Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

2 Gruppen

1, 2

3, 4

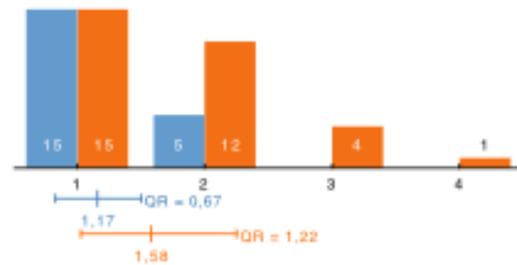


Organisation

Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu

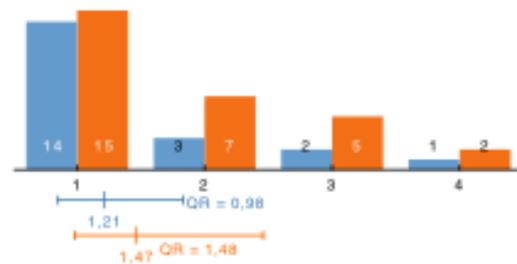
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu

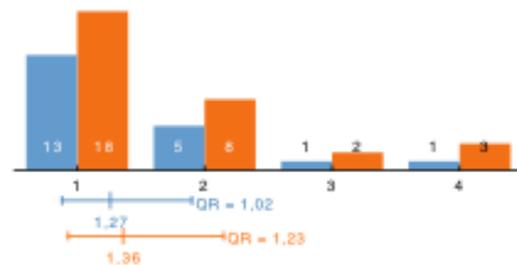
4 = stimme ich nicht zu



Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu

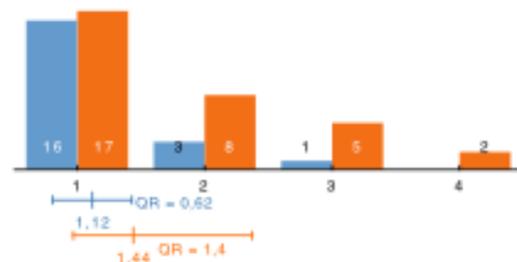
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

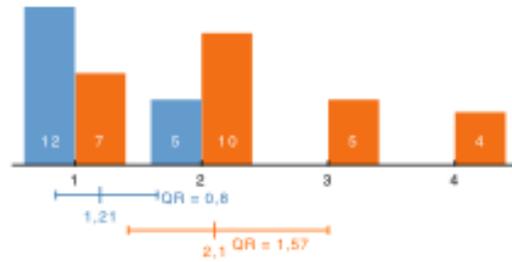
1 = stimme ich zu

4 = stimme ich nicht zu



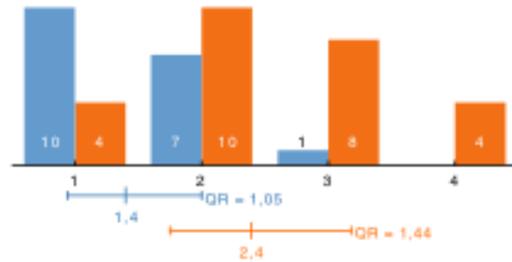
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



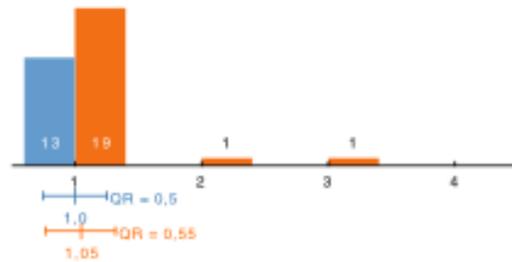
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

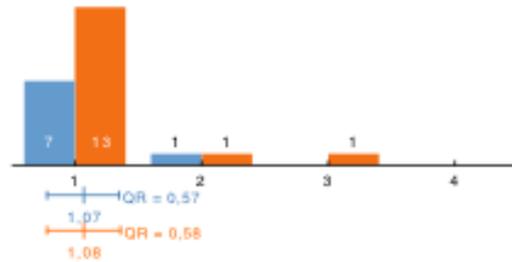
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

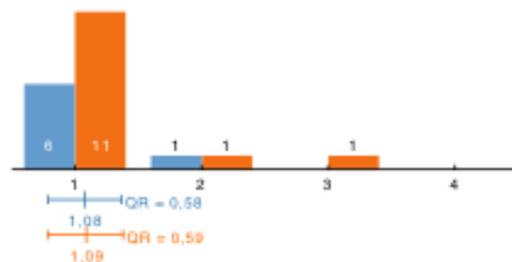
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



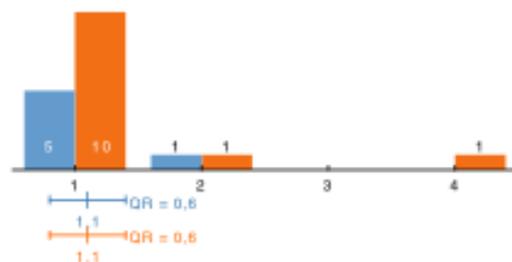
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

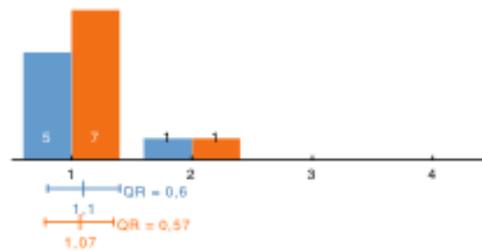
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

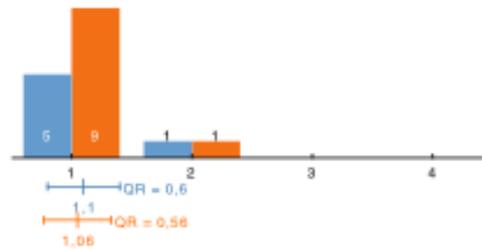
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

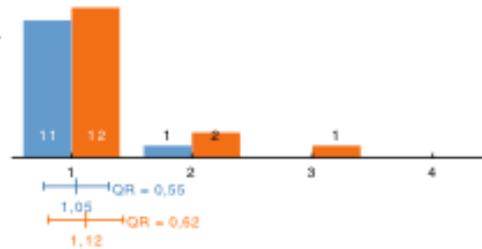
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

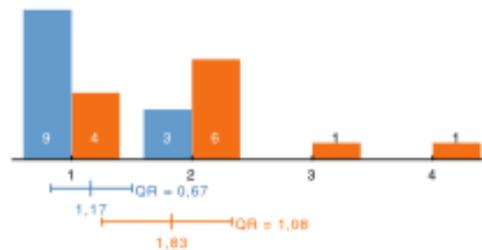
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



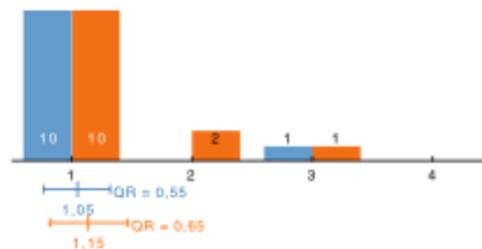
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



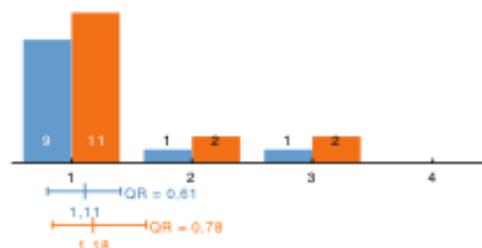
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



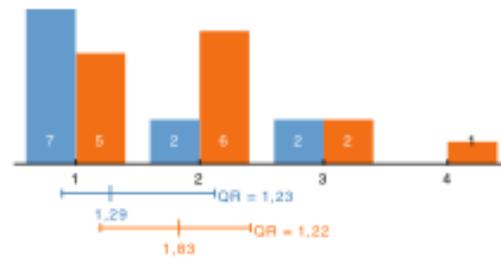
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



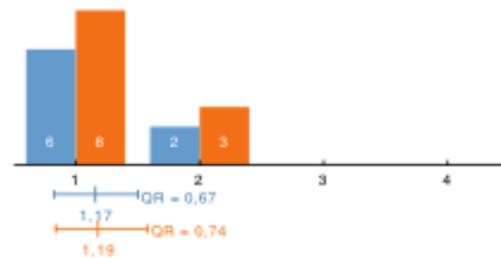
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

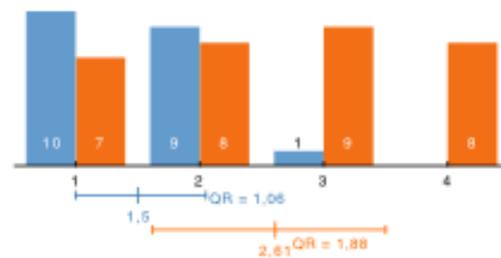
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

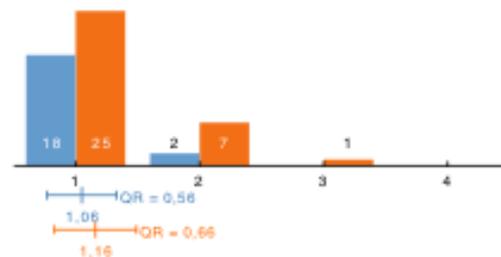
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



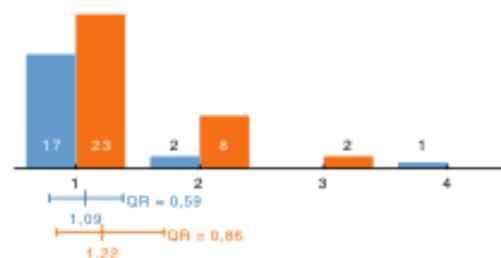
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



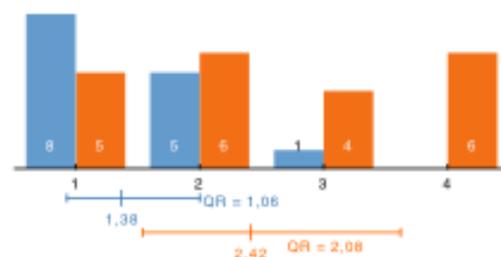
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



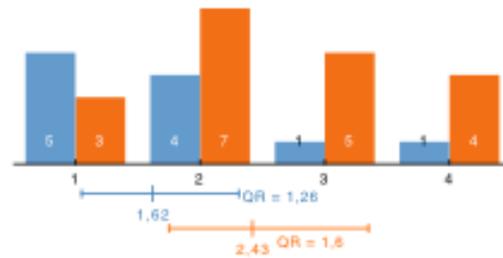
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

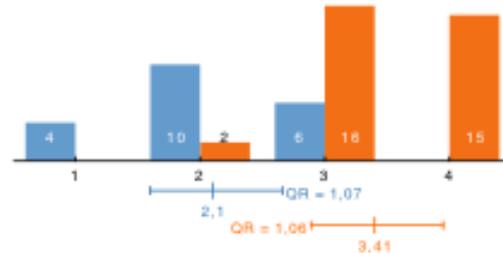
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

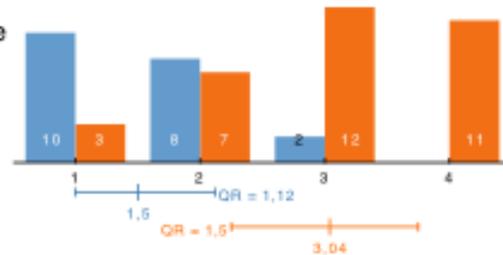
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



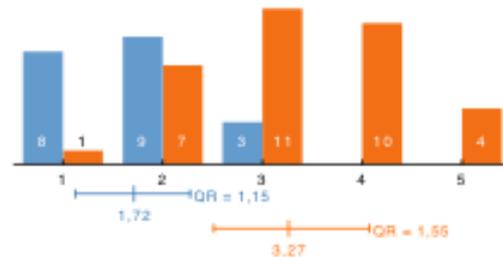
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



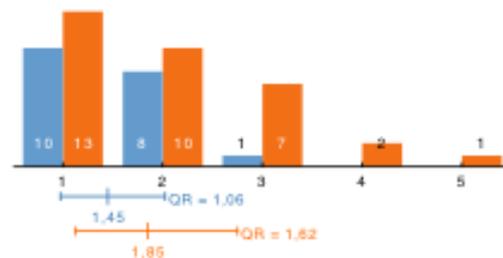
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.05 Erste Hilfe

Modulkoordinator: Lederer Wolfgang

Lehrende: Hackl Wolfgang, Lederer Wolfgang, Moritz Martin, Pechlaner Christoph

Wintersemester 2009/10

Anzahl der Teilnehmer: 88

Online-Evaluation

Dieses Modul fand eine breite Zustimmung unter den Studierenden. Sämtliche Fragen wurden überwiegend positiv bewertet. In der Gesamtbeurteilung stimmten 74 von 88 Evaluationsteilnehmer/innen mit sehr gut und gut.

Antworten in % der Rückmeldungen

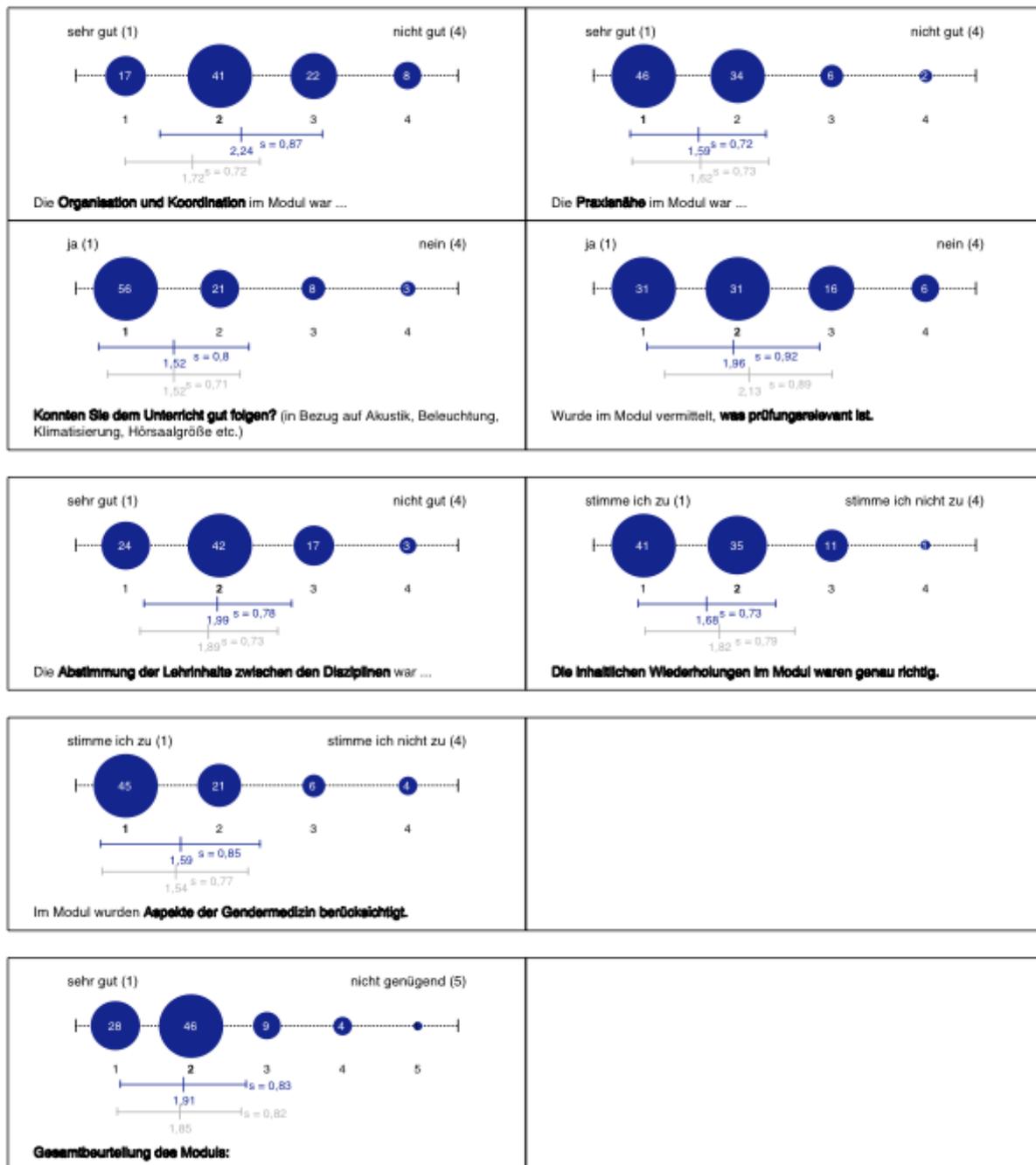
Modul 1.05	N	1	2	3	4	5
Organisation	87	63	24	9	3	
Praxisnähe	87	46	40	13	1	
Abstimmung	85	35	36	19	7	
Unterricht	87	63	24	9	3	
inhaltliche Wiederholungen	87	46	40	13	1	
Prüfungsrelevanz	85	35	36	19	7	
Gesamtbeurteilung	87	31	53	10	5	1

N = Anzahl der Rückmeldungen

Skala 1 – 4: sehr gut – nicht gut bzw. stimme ich zu – stimme ich nicht zu

Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Zensus-Auswertung zum Modul 1.05 Erste Hilfe

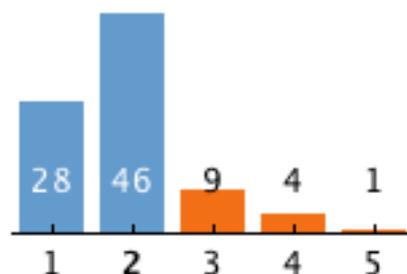


Zensus – Datendestille zum Modul 1.05 Erste Hilfe

Gesamtbeurteilung des Moduls:

1 = sehr gut

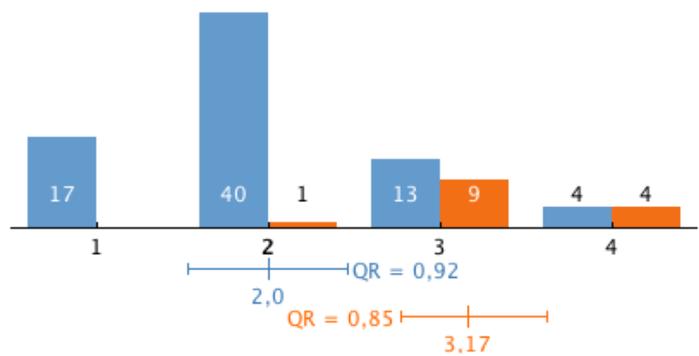
5 = nicht genügend



Die Organisation und Koordination im Modul war ...

1 = sehr gut

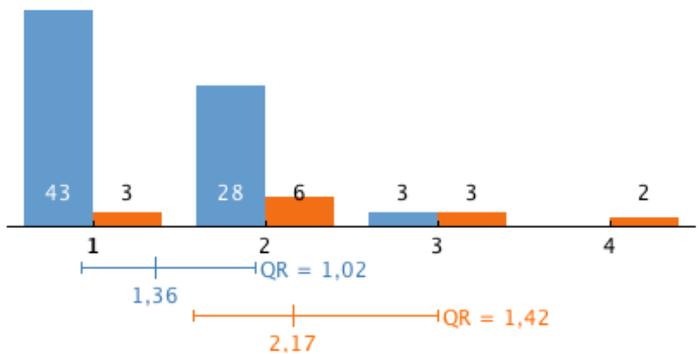
4 = nicht gut



Die Praxisnähe im Modul war ...

1 = sehr gut

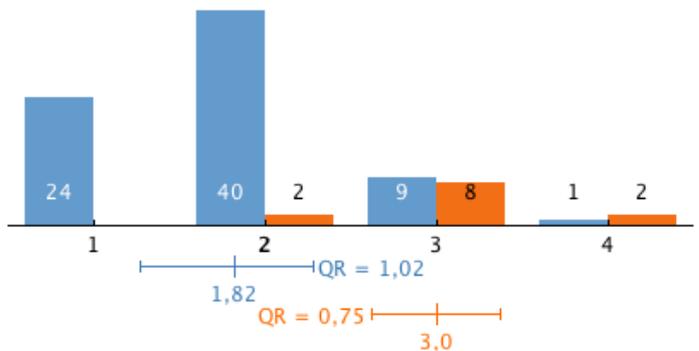
4 = nicht gut



Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...

1 = sehr gut

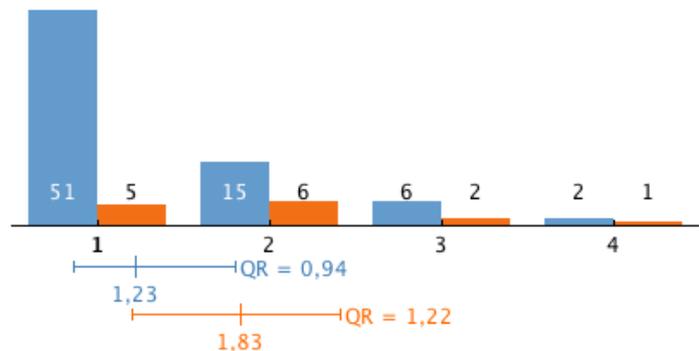
4 = nicht gut



Konnten Sie dem Unterricht gut folgen? (in Bezug auf Akustik, Beleuchtung, Klimatisierung, Hörsaalgröße etc.)

1 = ja

4 = nein

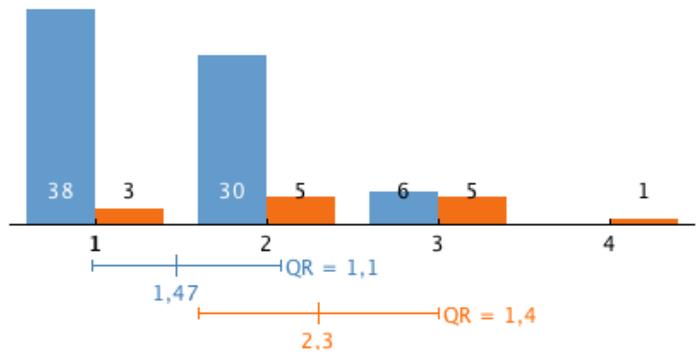


Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul

waren **genau richtig**.

1 = stimme ich zu

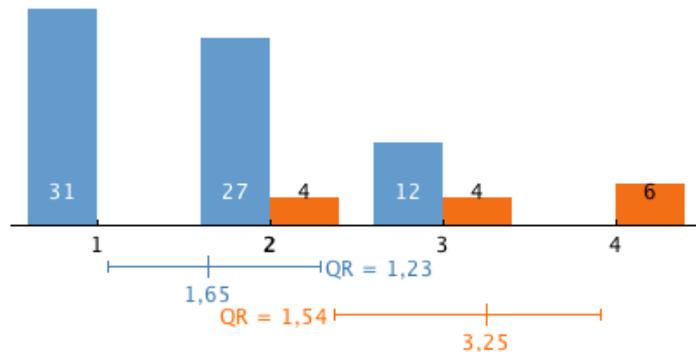
4 = stimme ich nicht zu



Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.

1 = ja

4 = nein



Modul 1.0501 Erste Hilfe – Praktikum

Modulkoordinator: Lederer Wolfgang

Lehrende: Bölderl Andreas, Deml Christian, Finsterwalder Thomas, Gasteiger Lukas, Hackl Wolfgang, Kamelger Florian, Klestil Thomas, Knop Christian, Krappinger Dietmar, Laussermayer David, Lederer Wolfgang, Luckner Günter, Mair Birgit, Mittermayr Markus, Moritz Martin, Onder Ursula, Rosenberger Ralf, Sitte Ingrid, Suckert Armin, Tecklenburg Katja, Wenzel Volker, Wiedermann Franz, Zimmermann Robert

Wintersemester 2009/10

Anzahl der Teilnehmer: 135

Online-Evaluation

Das Antwortverhalten der Studierenden bei der Frage "Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt" stellt sich folgendermaßen dar: 73 stimme ich zu, 41 stimme ich teilweise zu, 13 stimme ich teilweise nicht zu, 6 stimme ich nicht zu. Der positive Trend, der sich schon bei der Modulevaluation Erste Hilfe abgezeichnet hat, setzt sich somit im Erste Hilfe Praktikum fort. Dieses Praktikum wurde von den Studierenden in allen Punkten überaus positiv bewertet.

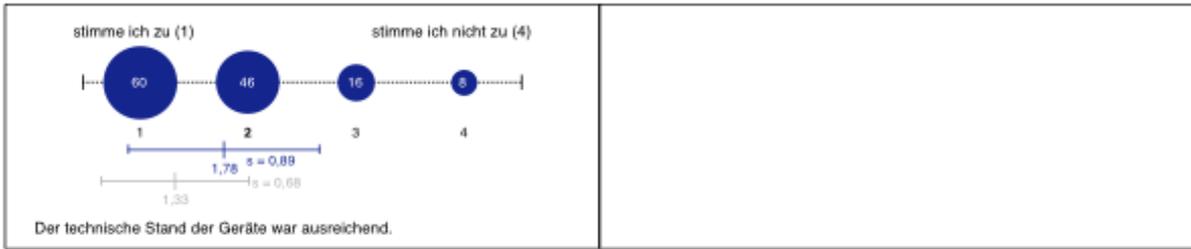
Zensus-Auswertung zum Praktikum 1.0501 Erste Hilfe

Organisation

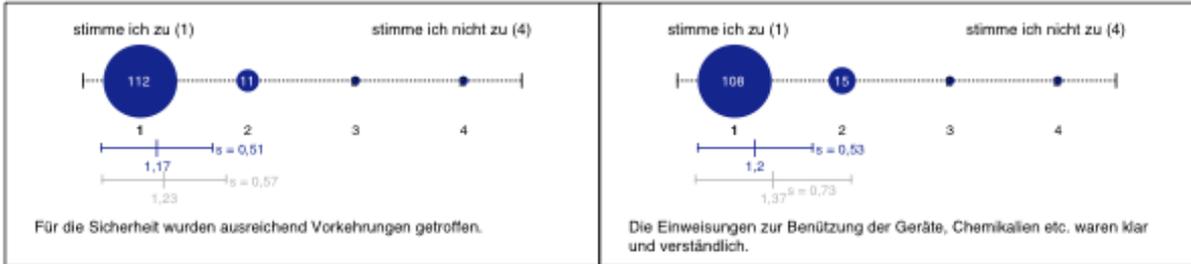
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Dauer des Praktikums war angemessen.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.</p>	

Ausstattung

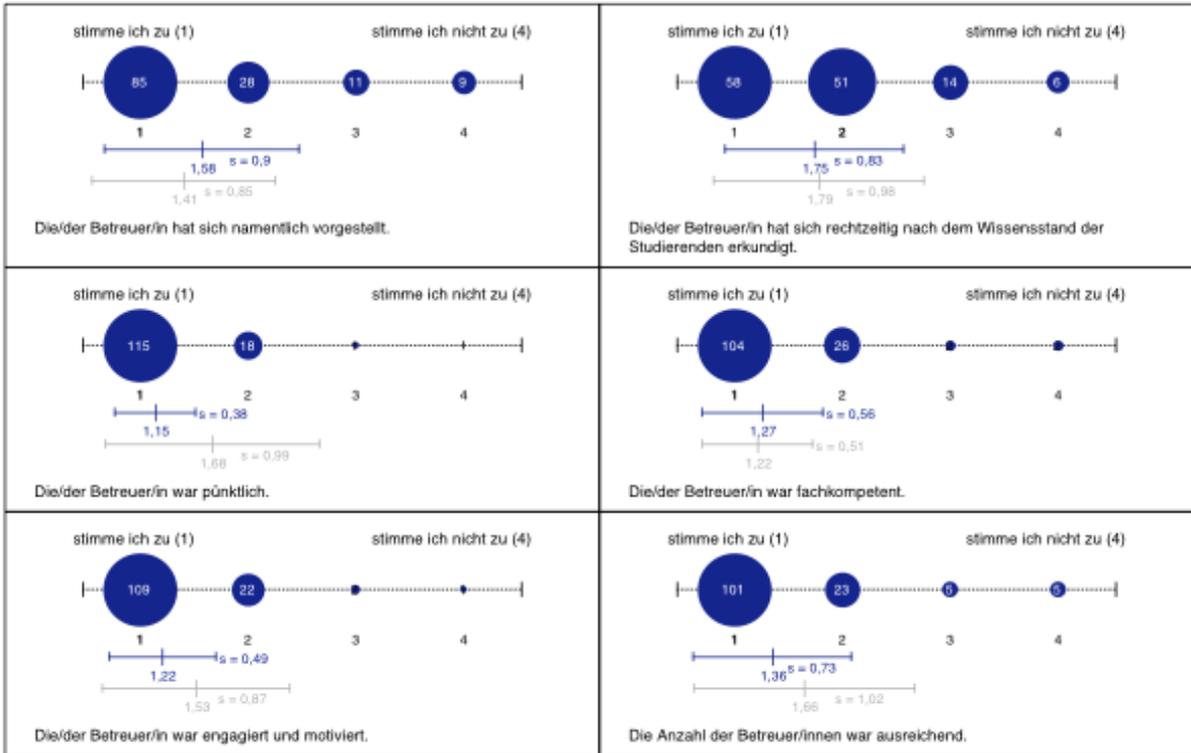
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Geräte haben funktioniert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Anzahl an Geräten war ausreichend.</p>
---	---



Sicherheit



Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.</p>	

Bewertung

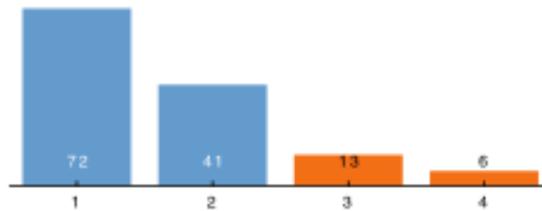
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.</p>	<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).</p>
<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).</p>	

Zensus – Datendestille zum Praktikum 1.0501 Erste Hilfe

Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

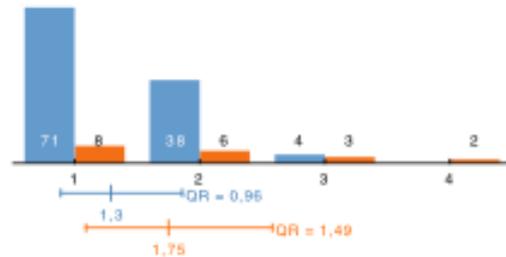
2 Gruppen
1, 2
3, 4



Organisation

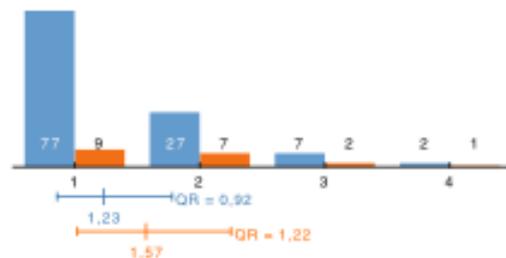
Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



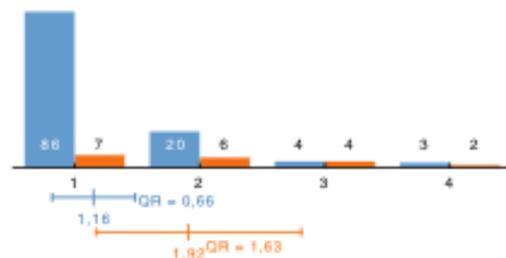
Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



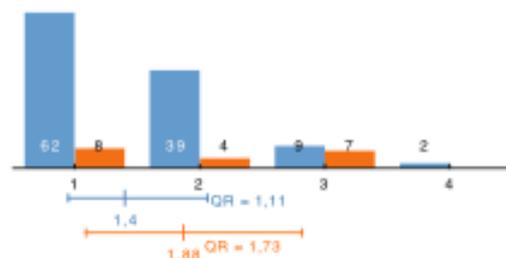
Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



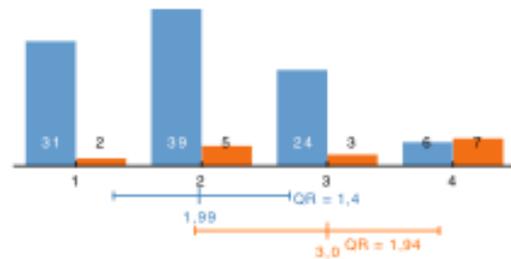
Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



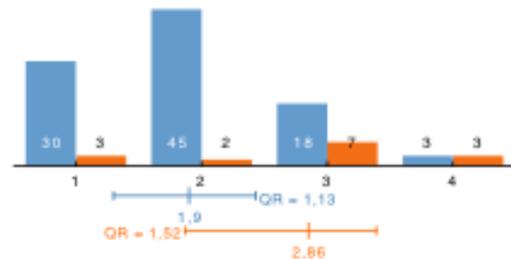
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



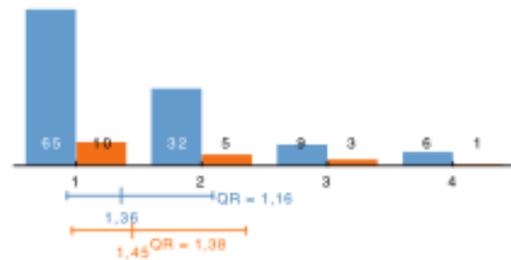
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

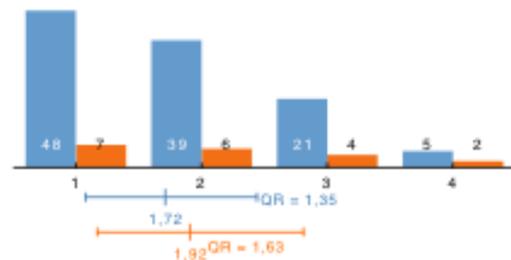
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

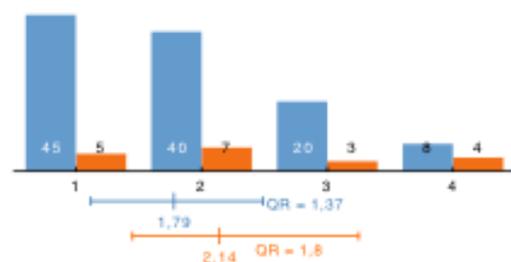
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



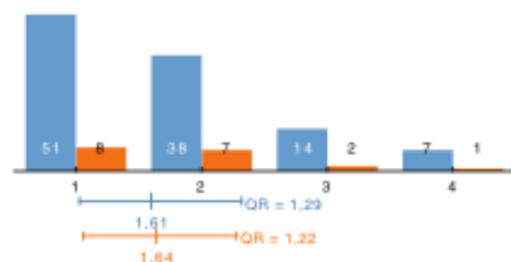
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

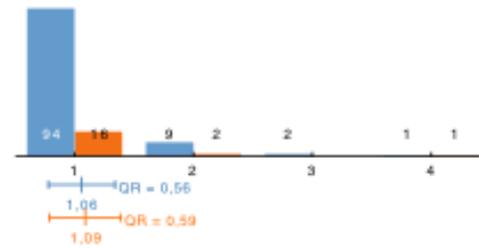
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

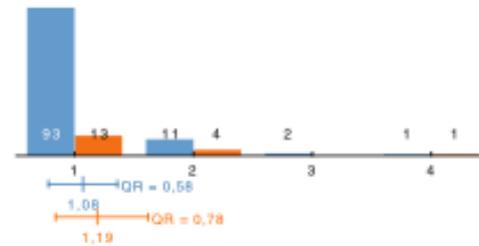
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

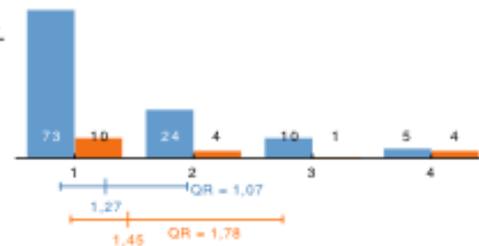
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

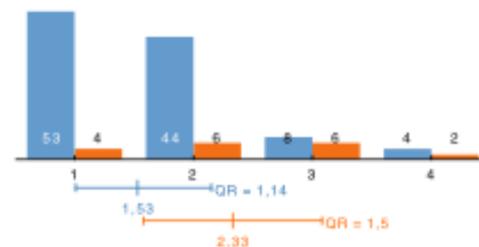
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



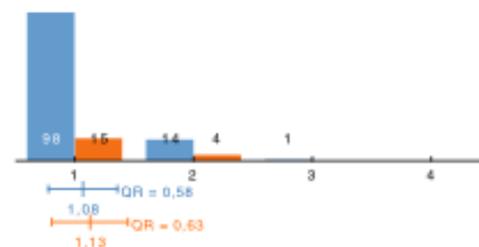
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



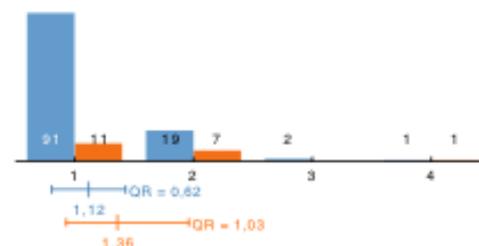
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



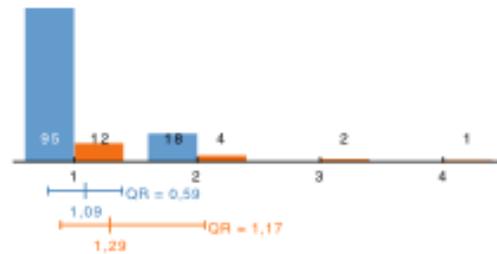
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



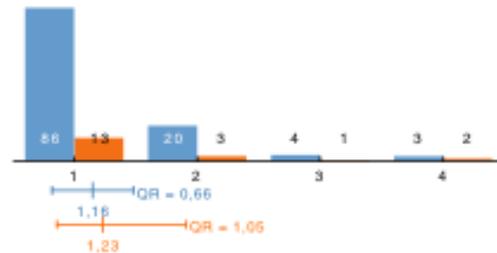
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

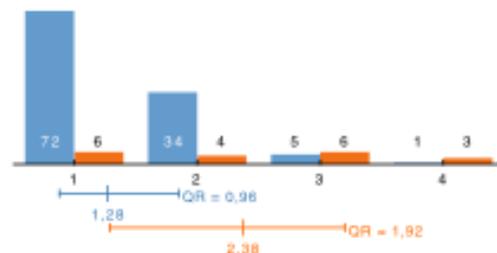
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

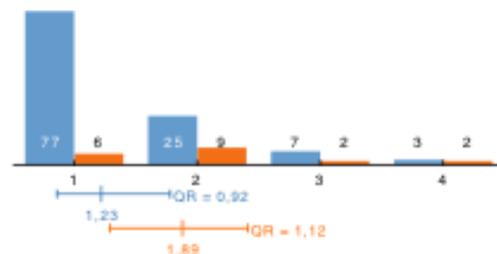
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



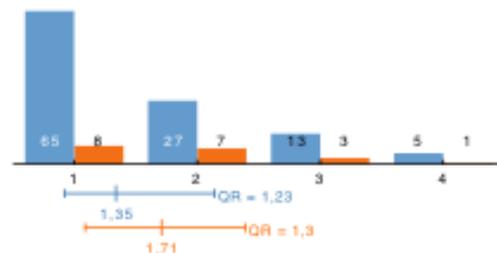
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



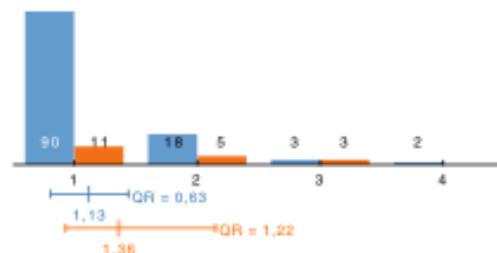
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



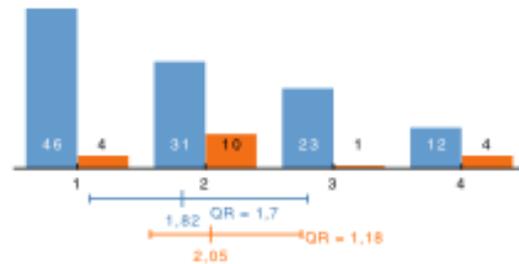
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

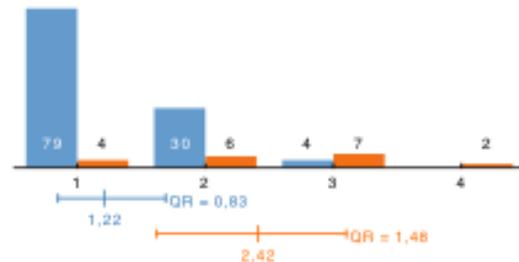
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

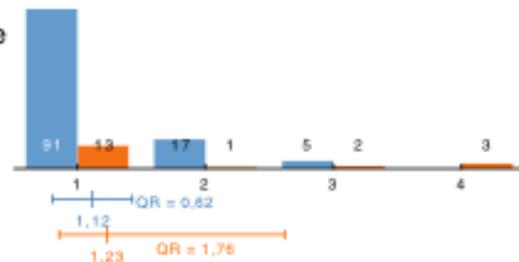
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



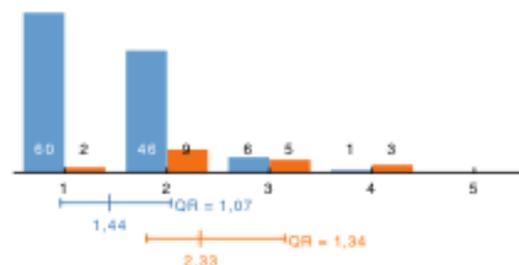
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



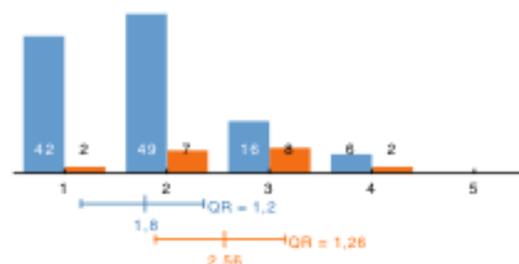
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.06 Bausteine des Lebens II

Modulkoordinator: Kraft Hans-Georg

Lehrende: Bandtlow Christine, Flucher Bernhard, Fritsch Helga, Hengst Ludger, Klima Günter, Kraft Hans-Georg, Ritsch-Marte Monika, Zschocke Johannes

Sommersemester 2009

Anzahl der Teilnehmer: 210

Papierevaluation

Schon aus der unten stehenden Tabelle kann man ablesen, dass dieses Modul in allen Bereichen vorwiegend gut bewertet wurde. Bei der Gesamtbeurteilung des Moduls benoteten 160 (78 %) Studierende das Modul mit sehr gut und gut.

Antworten in % der Rückmeldungen

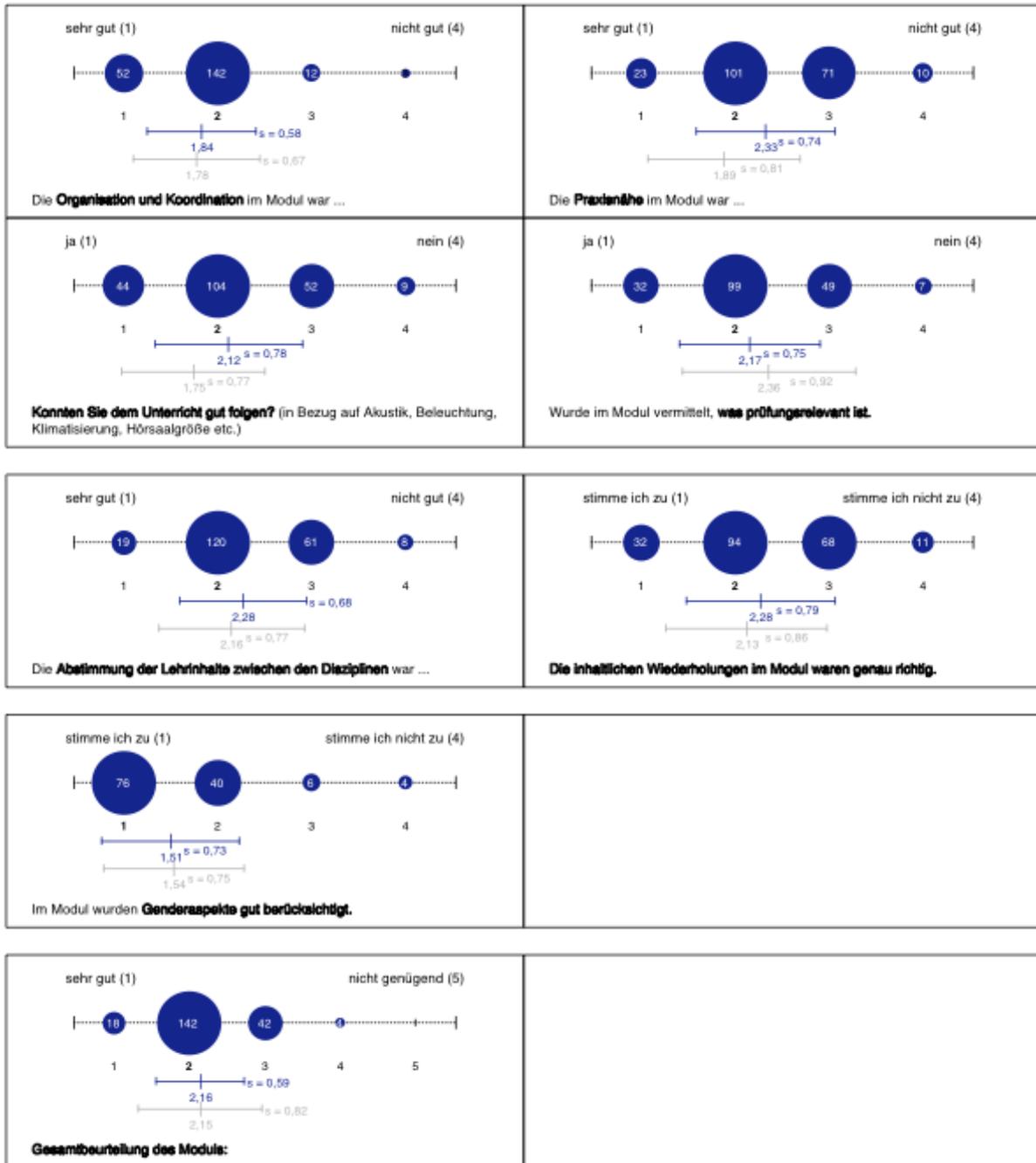
Modul 1.06	N	1	2	3	4	5
Organisation	209	25	68	6	1	
Praxisnähe	206	11	49	34	5	
Abstimmung	208	9	58	29	4	
Unterricht	209	21	50	25	4	
inhaltliche Wiederholungen	209	15	45	33	5	
Prüfungsrelevanz	203	16	49	24	3	
Gesamtbeurteilung	207	9	69	20	2	0

N = Anzahl der Rückmeldungen

Skala 1 – 4: sehr gut – nicht gut bzw. stimme ich zu – stimme ich nicht zu

Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Zensus-Auswertung zum Modul 1.06 Bausteine des Lebens II

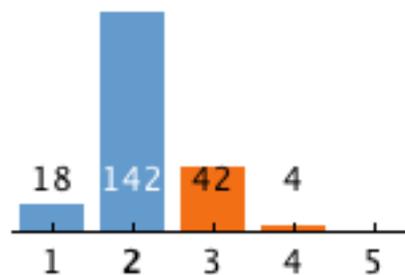


Zensus – Datendestille zum Modul 1.06 Bausteine des Lebens II

Gesamtbeurteilung des Moduls:

1 = sehr gut

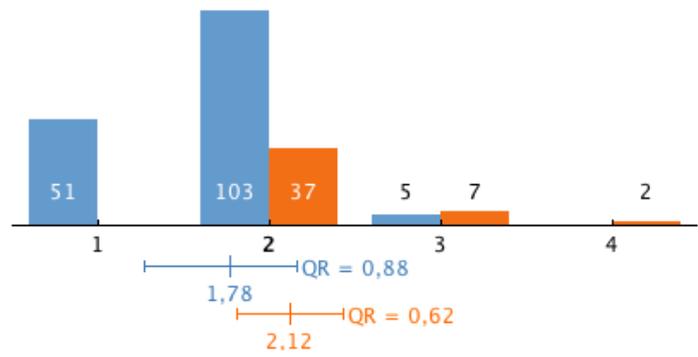
5 = nicht genügend



Die Organisation und Koordination im Modul war ...

1 = sehr gut

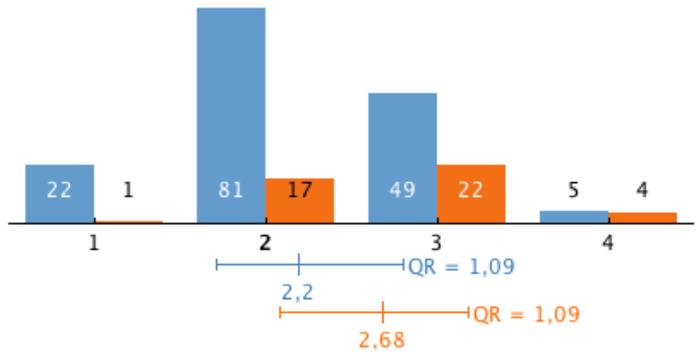
4 = nicht gut



Die Praxisnähe im Modul war ...

1 = sehr gut

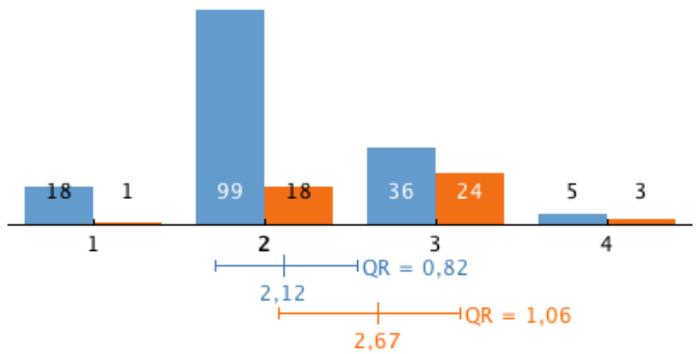
4 = nicht gut



Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...

1 = sehr gut

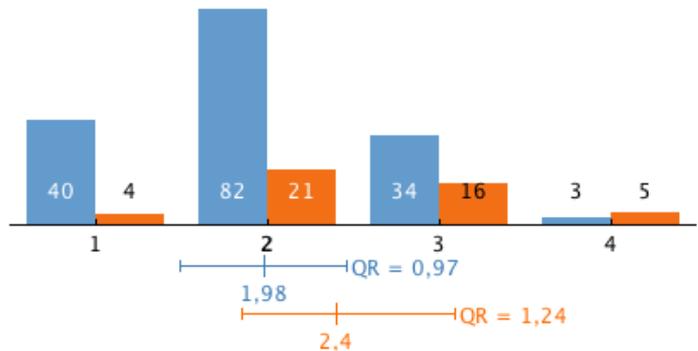
4 = nicht gut



Konnten Sie dem Unterricht gut folgen? (in Bezug auf Akustik, Beleuchtung, Klimatisierung, Hörsaalgröße etc.)

1 = ja

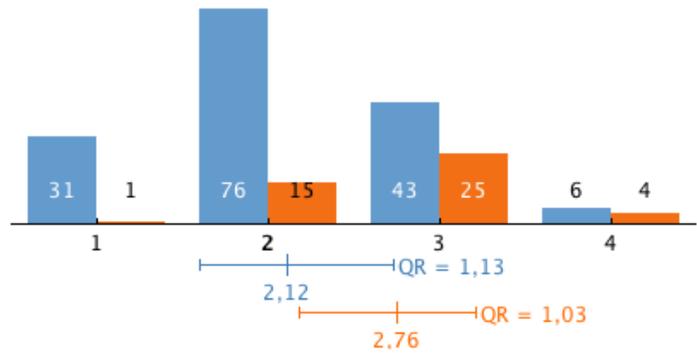
4 = nein



Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul waren genau richtig.

1 = stimme ich zu

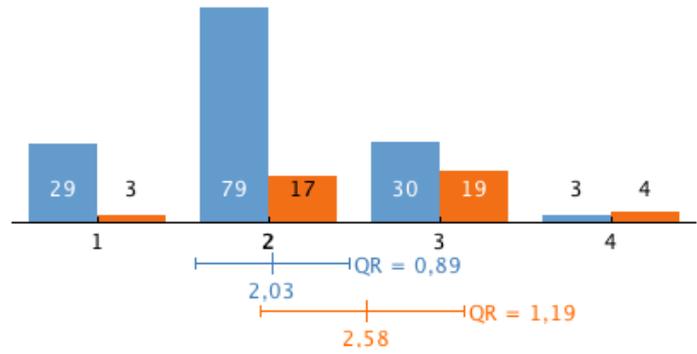
4 = stimme ich nicht zu



Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.

1 = ja

4 = nein



Modul 1.0601 Bausteine des Lebens II – Biochemie I Praktikum

Modulkoordinator: Kraft Hans-Georg

Lehrende: Baier Gabriele, Contarini Igea, Doppler Wolfgang, Fuchs Dietmar, Lindner Herbert, Maly Karl, Sarg Bettina, Talasz Heribert, Werner Ernst

Sommersemester 2009

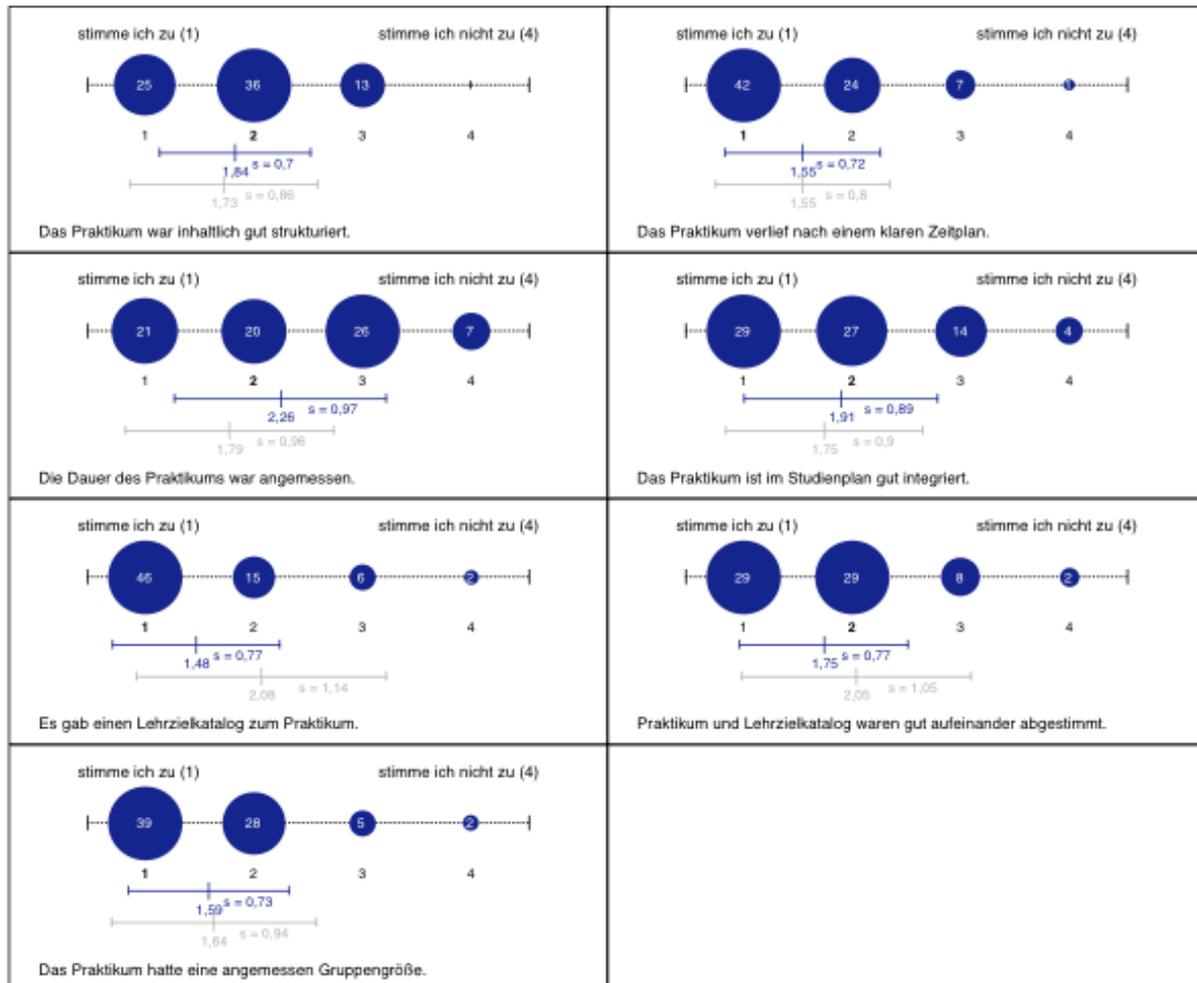
Anzahl der Teilnehmer: 74

Online-Evaluation

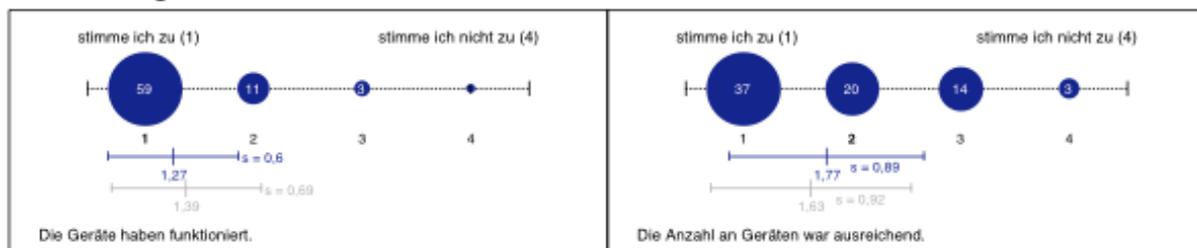
Der Großteil der Studierenden gab an, in diesem Praktikum viel gelernt zu haben. Diese Zustimmung findet sich in der Gesamtbeurteilung nach inhaltlichen und organisatorischen Kriterien wieder. Allerdings streuen die Antworten bei der Frage "Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischem Fach gefördert": auf der vierteiligen Skala bewerteten 32 Studierende mit 1 und 2, 42 Studierende mit 3 und vier. Die Dauer des Praktikums wurde etwas kritisch betrachtet und beim Fragenblock Lehrende / Betreuer/innen gab es eine breite Streuung im Antwortverhalten bei der Frage, ob sich die Betreuer/innen rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt hätten. (vgl. unten Datendestille)

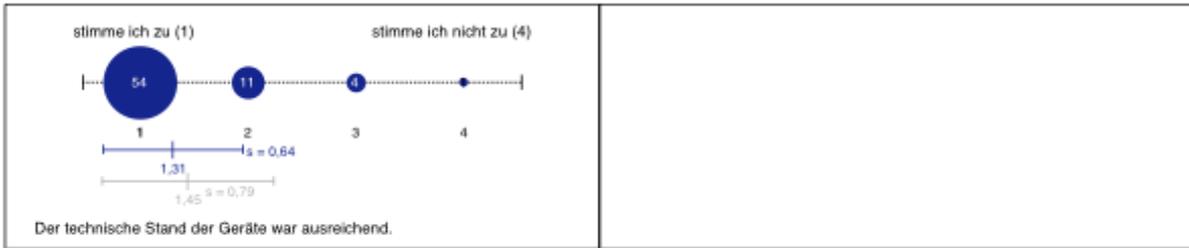
Zensus-Auswertung zum Praktikum 1.0601 Bausteine des Lebens II – Biochemie I

Organisation

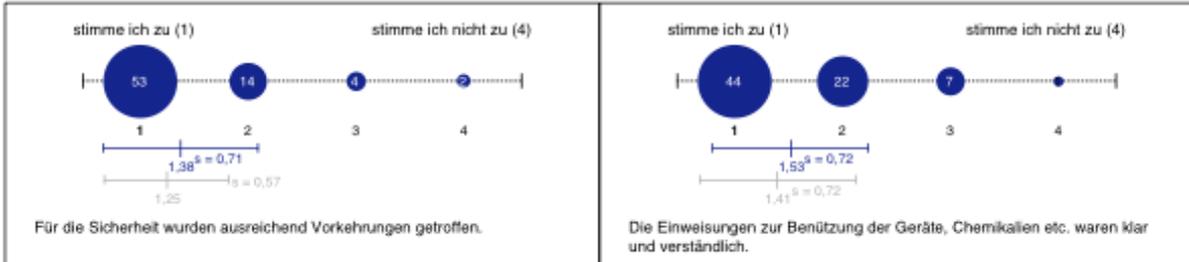


Ausstattung

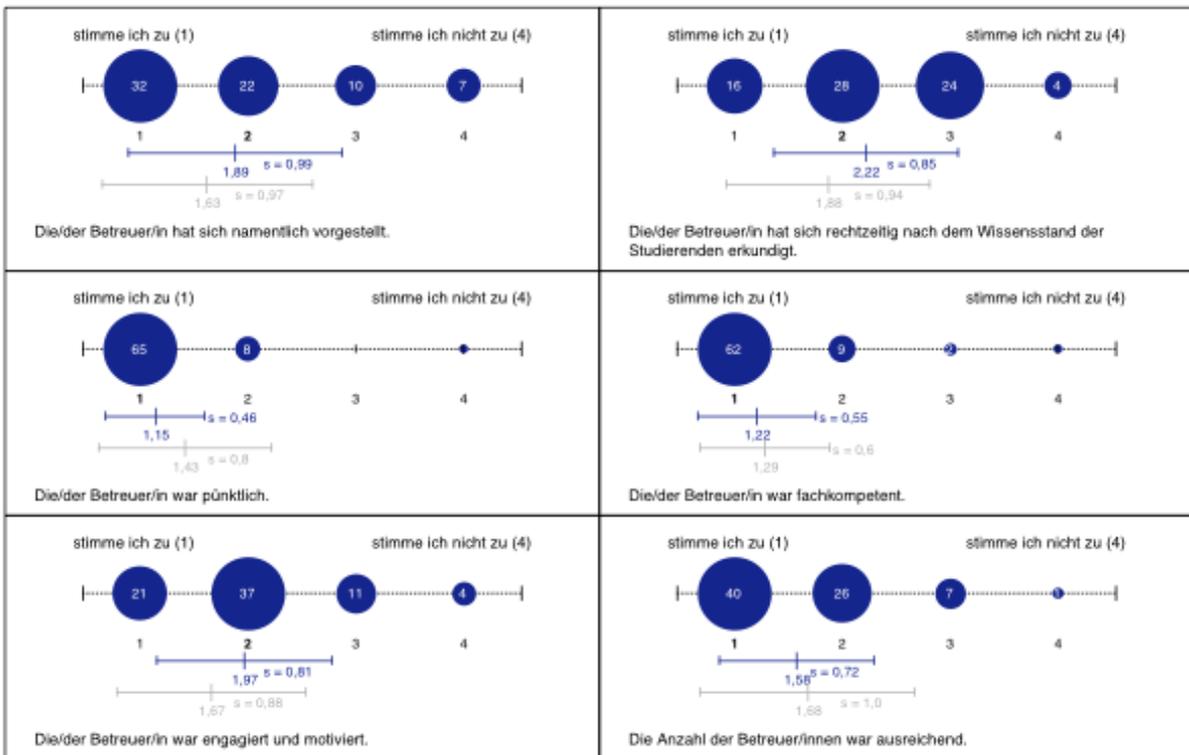




Sicherheit



Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.</p>	

Bewertung

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.</p>	<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).</p>
<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).</p>	

Zensus – Datendestille zum Praktikum 1.0601 Bausteine des Lebens II – Biochemie I

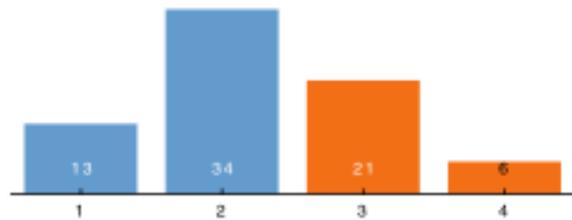
Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

2 Gruppen

1, 2

3, 4

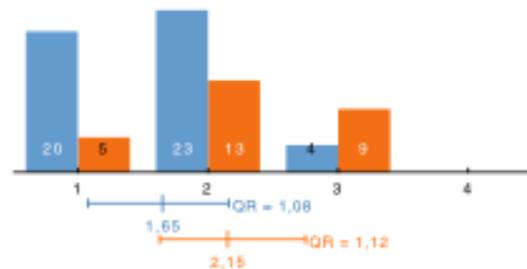


Organisation

Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu

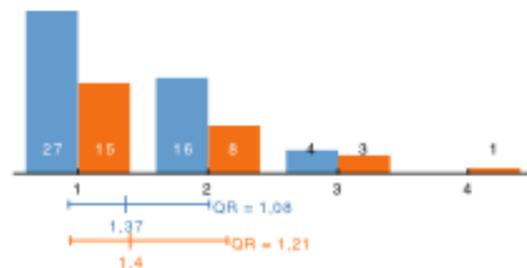
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu

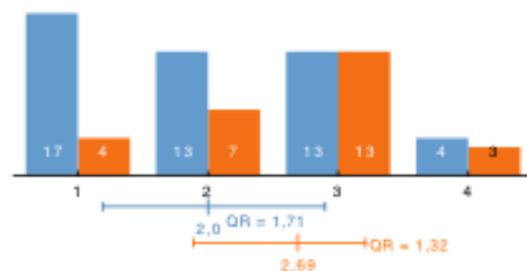
4 = stimme ich nicht zu



Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu

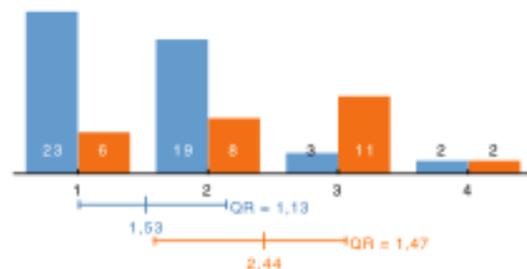
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

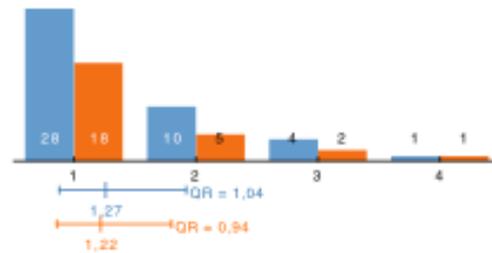
1 = stimme ich zu

4 = stimme ich nicht zu



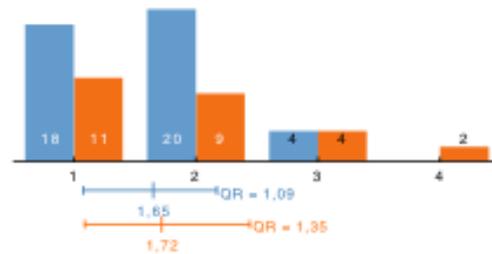
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



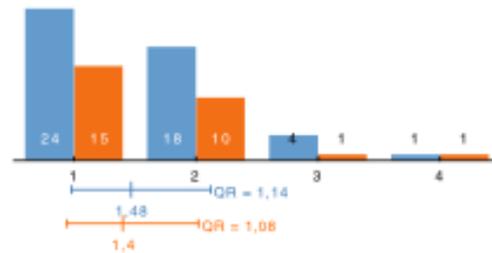
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

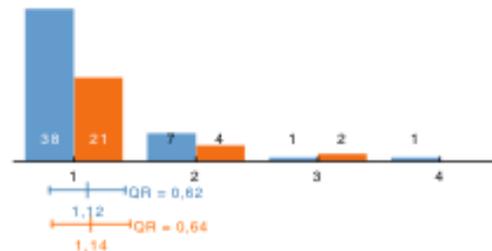
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

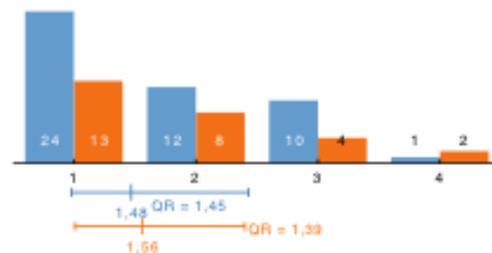
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



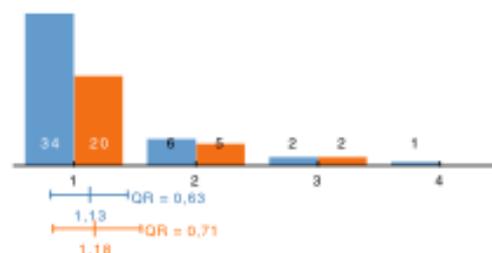
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

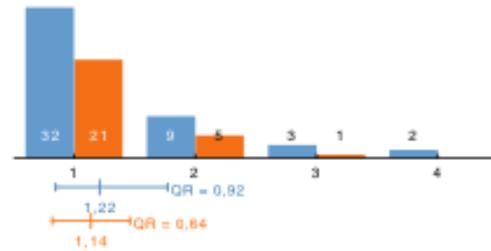
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

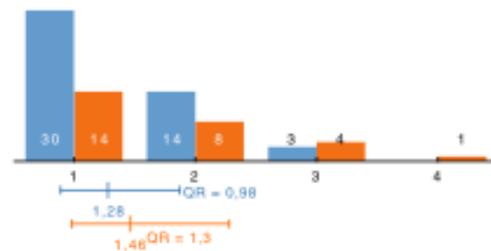
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

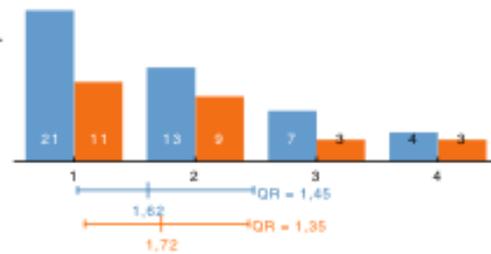
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

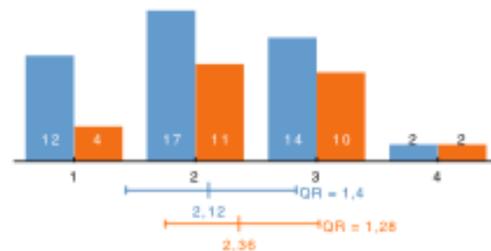
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



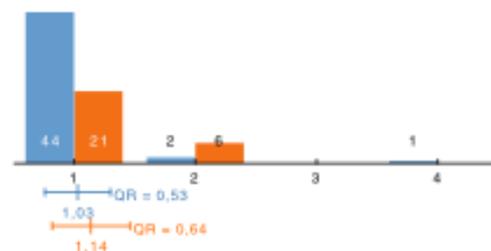
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



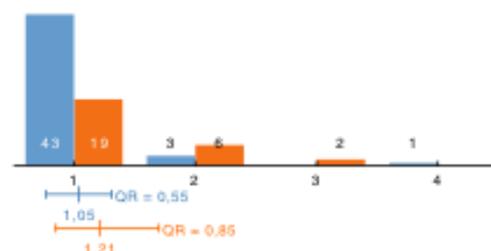
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



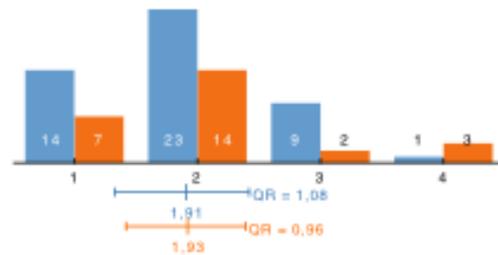
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



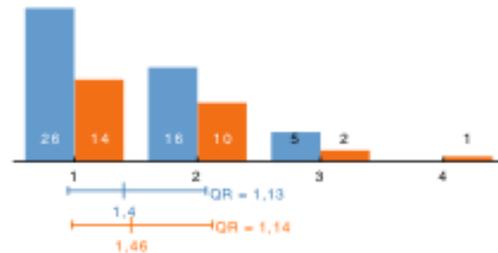
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

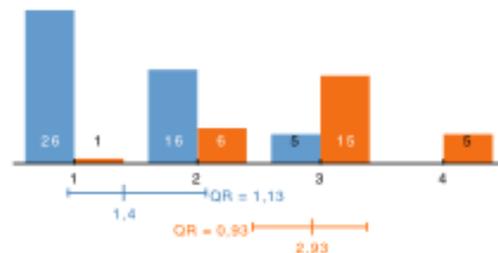
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

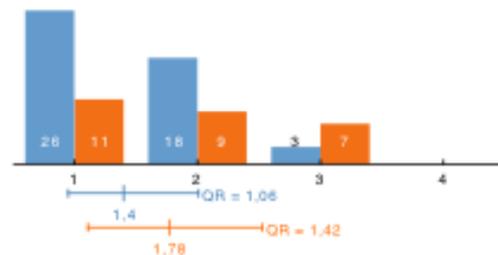
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



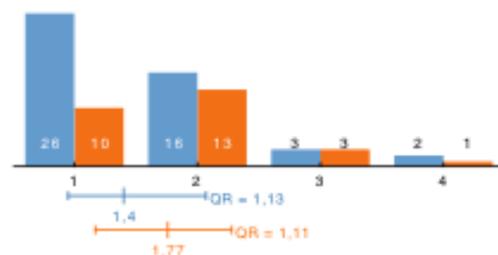
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



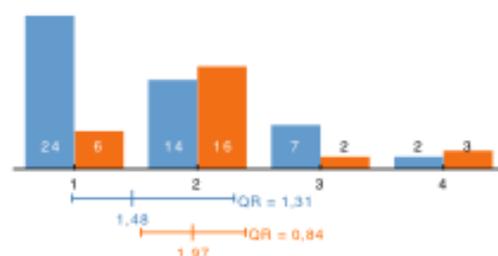
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



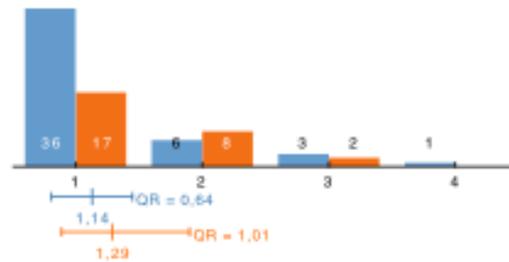
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

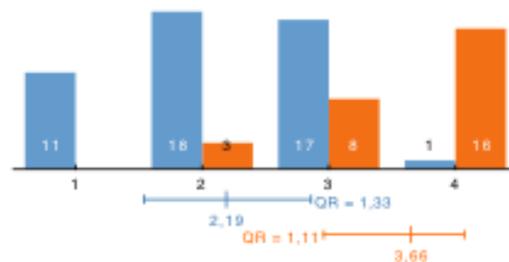
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

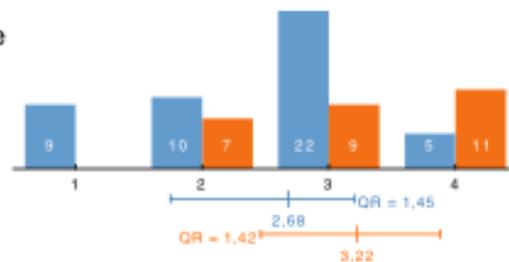
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



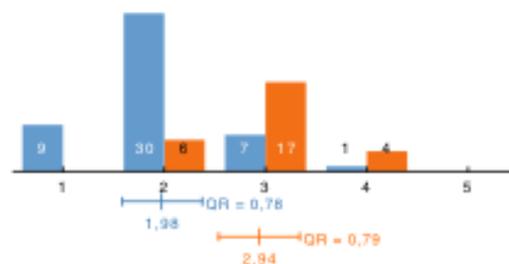
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



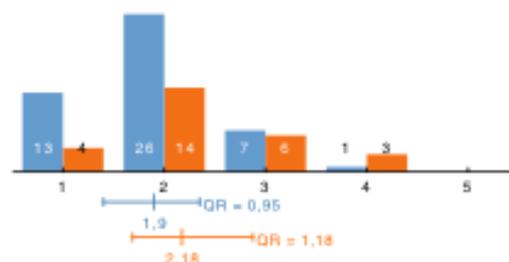
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.0602 Bausteine des Lebens II – Biologie Praktikum

Modulkoordinator: Kraft Hans-Georg

Lehrende: Brandstätter Anita, Erdel Martin, Kalb Stefanie, Kraft Hans-Georg, Weirich Helga, Wimmer Katharina

Sommersemester 2009

Anzahl der Teilnehmer: 63

Online-Evaluation

An dieser Online-Evaluation beteiligten sich insgesamt 63 Studierende. Aus der Auswertung ist ersichtlich, dass sie in dem Praktikum viel gelernt haben. Das Praktikum wurde in allen Punkten vorwiegend sehr gut bewertet. Dieses Ergebnis ist in den unten stehenden Grafiken der Datendestille gut nachvollziehbar abgebildet.

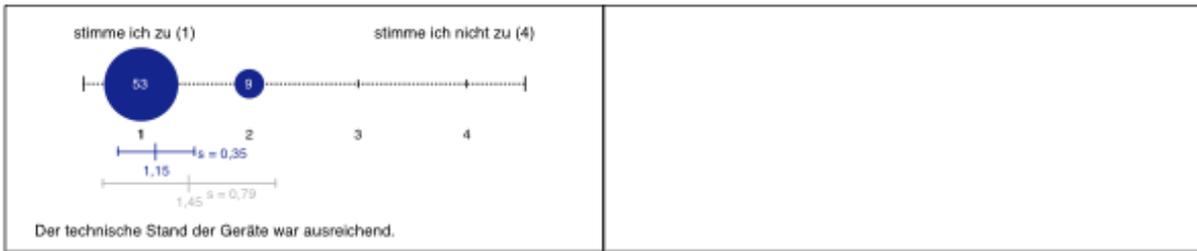
Zensus-Auswertung zum Praktikum 1.0602 Bausteine des Lebens II – Biologie

Organisation

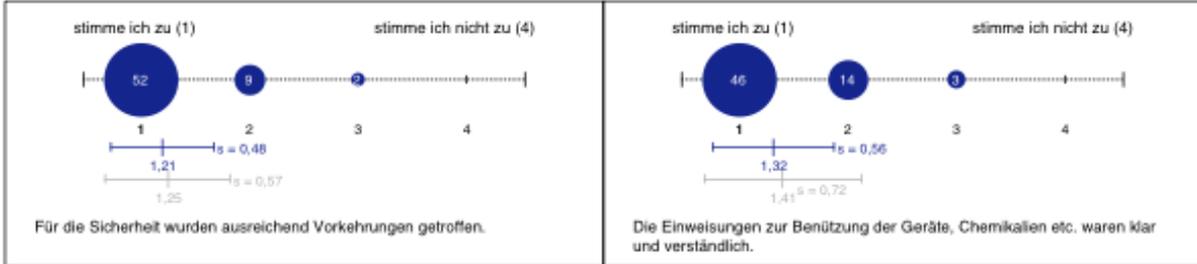
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Dauer des Praktikums war angemessen.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hatte eine angemessene Gruppengröße.</p>	

Ausstattung

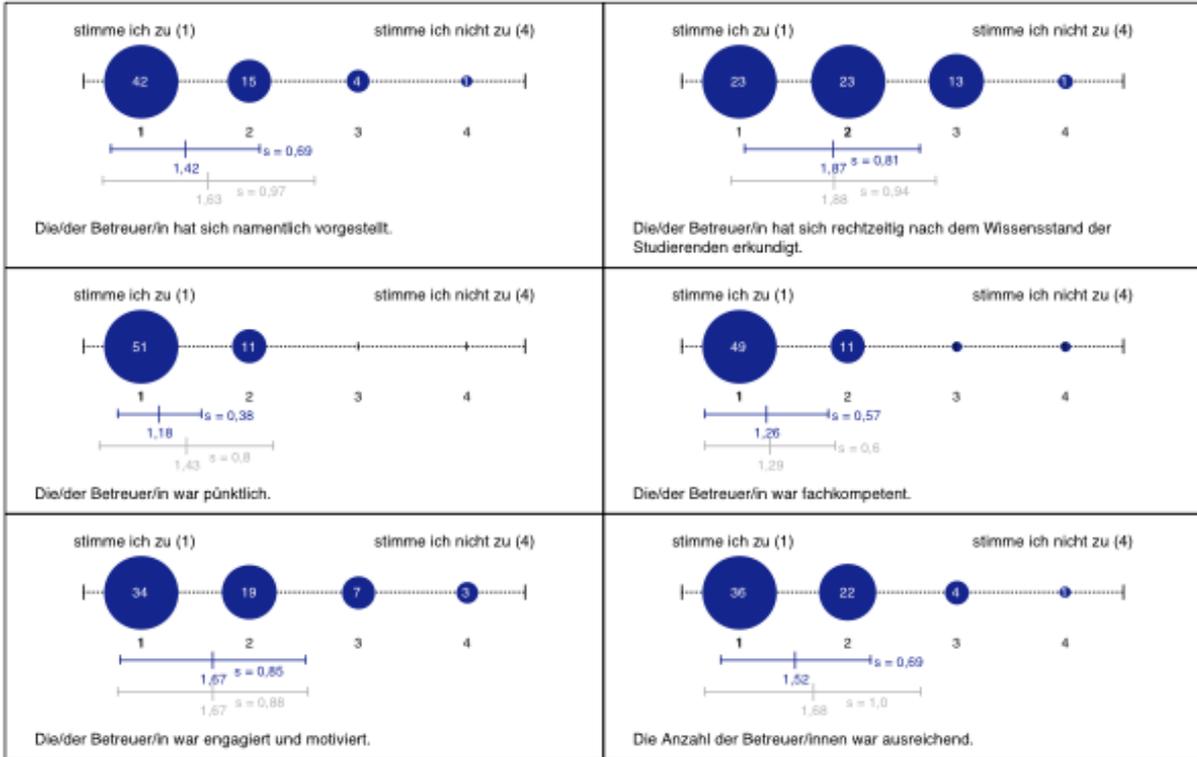
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Geräte haben funktioniert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Anzahl an Geräten war ausreichend.</p>
---	---



Sicherheit



Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.</p>	

Bewertung

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.</p>	<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).</p>
<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).</p>	

Zensus – Datendestille zum Praktikum 1.0602 Bausteine des Lebens II – Biologie

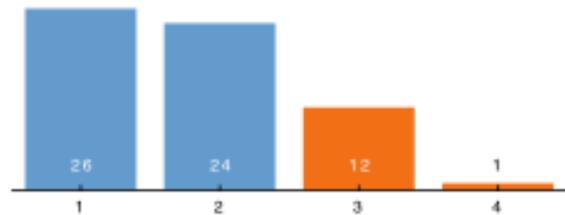
Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

2 Gruppen

1, 2

3, 4

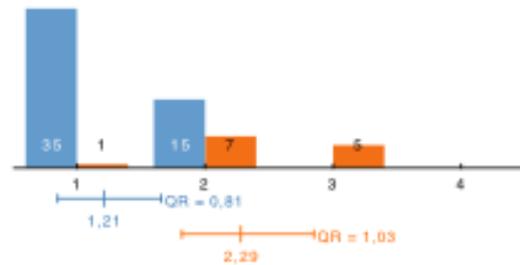


Organisation

Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu

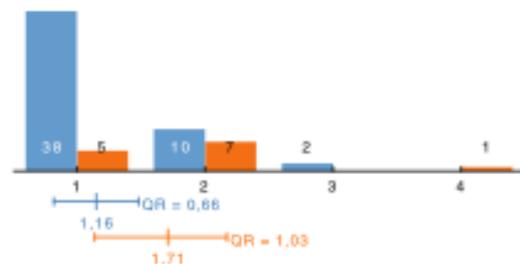
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu

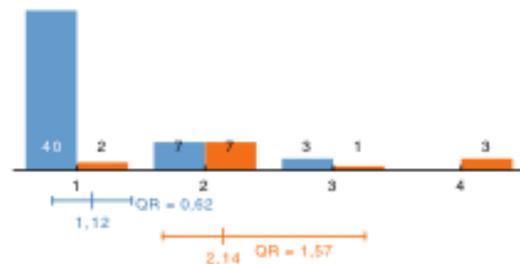
4 = stimme ich nicht zu



Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu

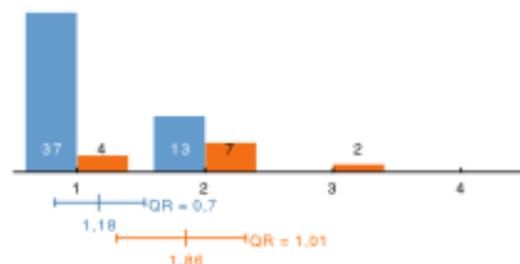
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

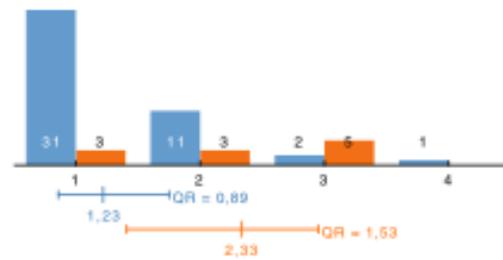
1 = stimme ich zu

4 = stimme ich nicht zu



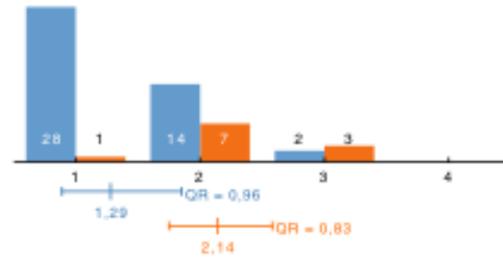
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



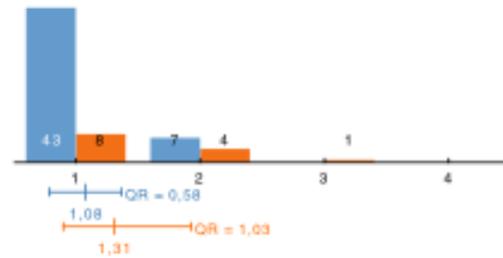
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

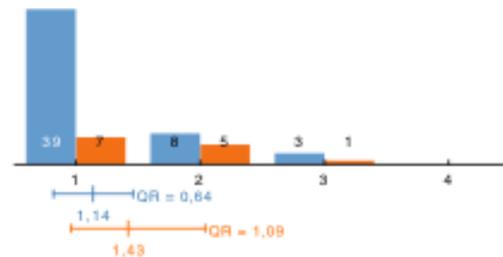
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

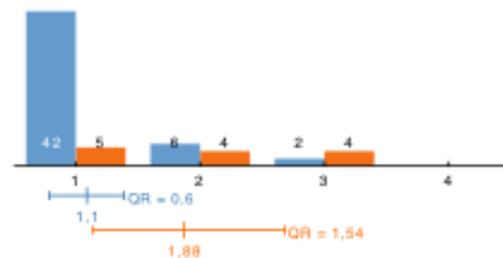
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



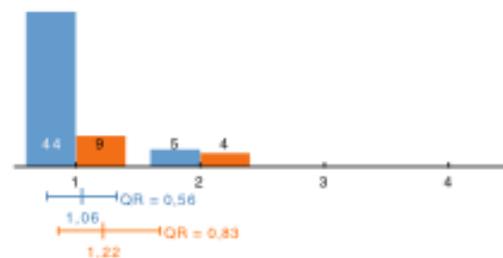
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

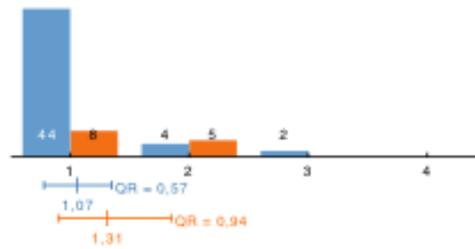
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

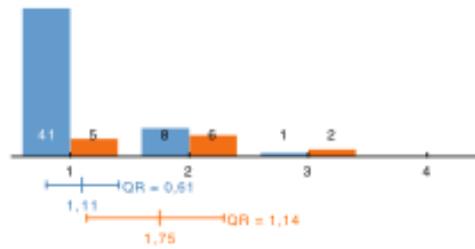
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

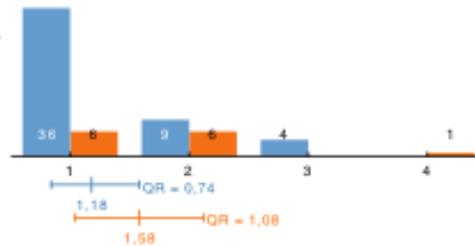
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

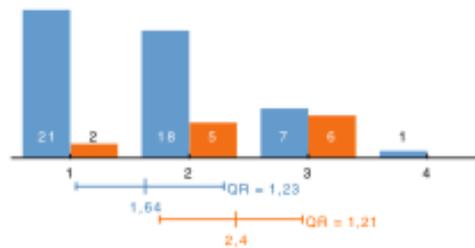
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



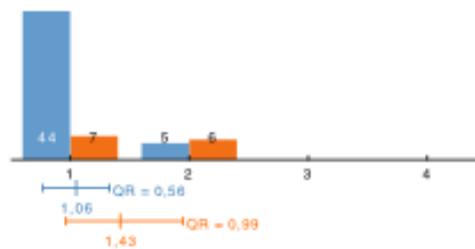
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



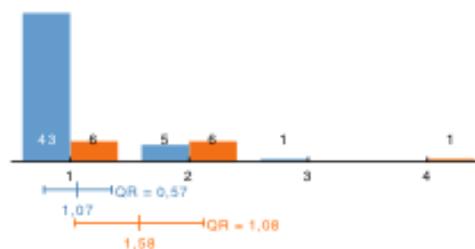
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



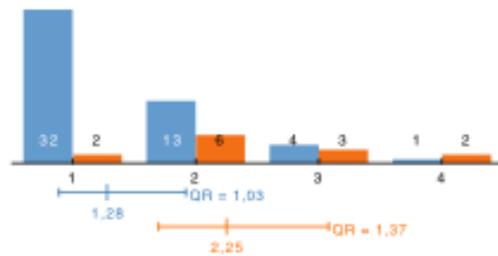
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



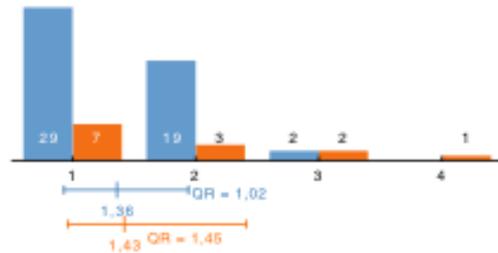
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

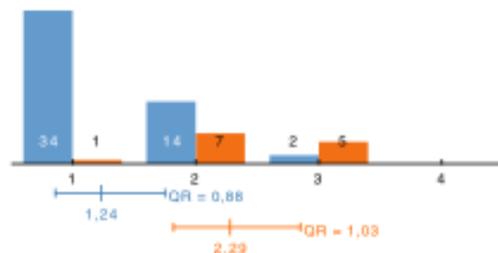
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

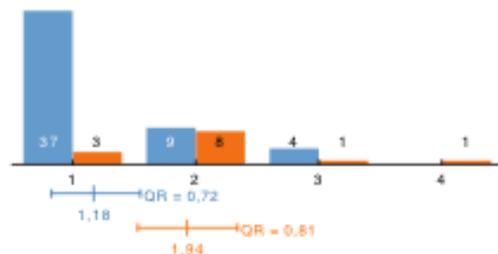
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



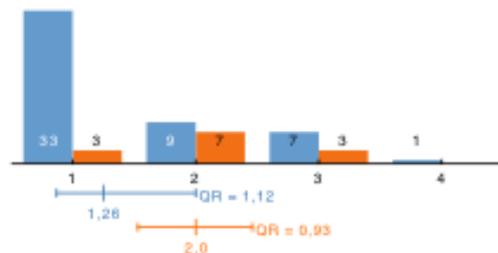
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



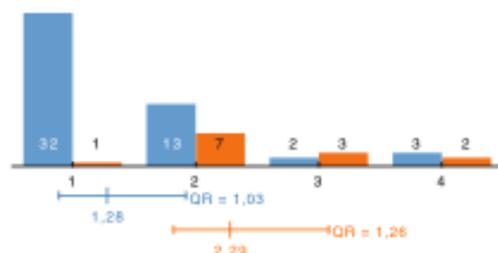
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



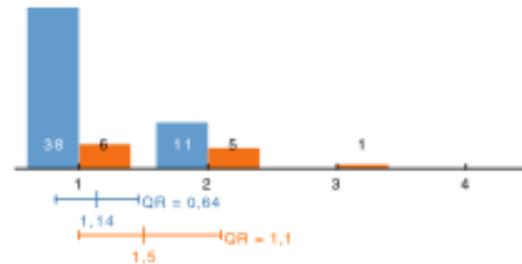
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

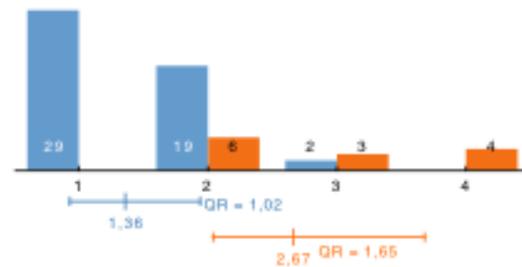
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

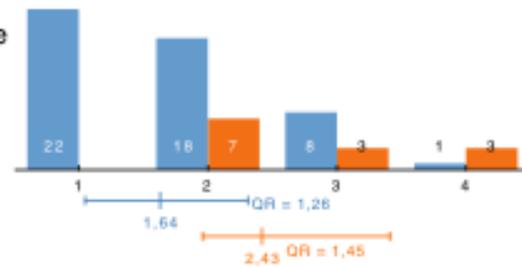
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



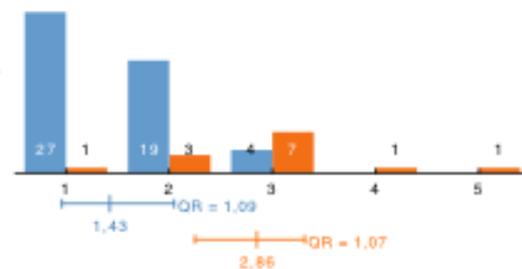
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



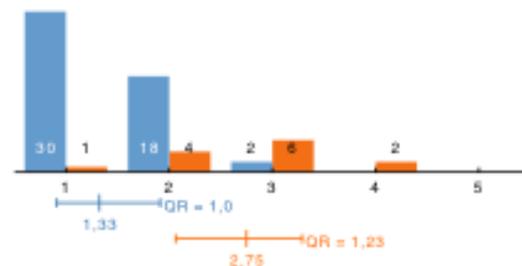
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.0603 Bausteine des Lebens II – Histologie Praktikum

Modulkoordinator: Kraft Hans-Georg

Lehrende: Blumer Michael, Debbage Paul, Heß Michael, Huber Lukas, Klima Günter, Pfaller Kristian, Vietor Ilja

Sommersemester 2009

Anzahl der Teilnehmer: 68

Online-Evaluation

Alle Studierenden des Histologie Praktikums gaben an, in diesem Praktikum viel gelernt zu haben (vgl. unten Datendestille). Sämtliche Fragen dieser Evaluation wurden vorwiegend mit sehr gut / stimme ich zu bewertet, lediglich bei der Frage nach dem Lehrzielkatalog streuen die Daten etwas.

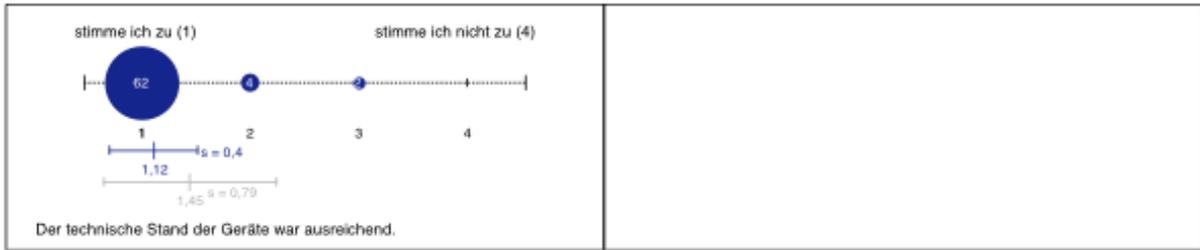
Zensus-Auswertung zum Praktikum 1.0603 Bausteine des Lebens II – Histologie

Organisation

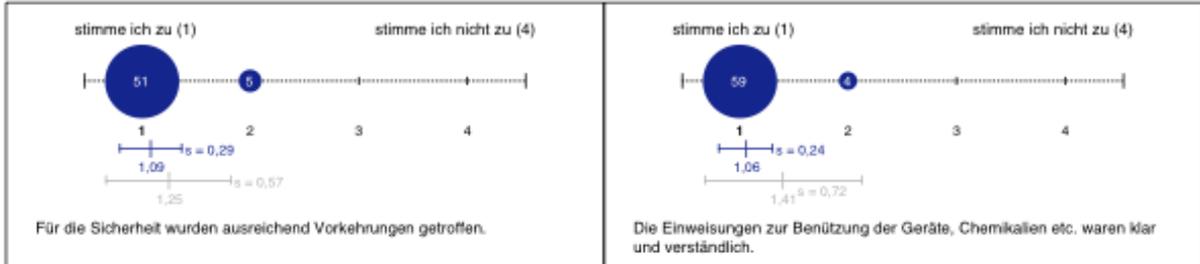
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Dauer des Praktikums war angemessen.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hatte eine angemessene Gruppengröße.</p>	

Ausstattung

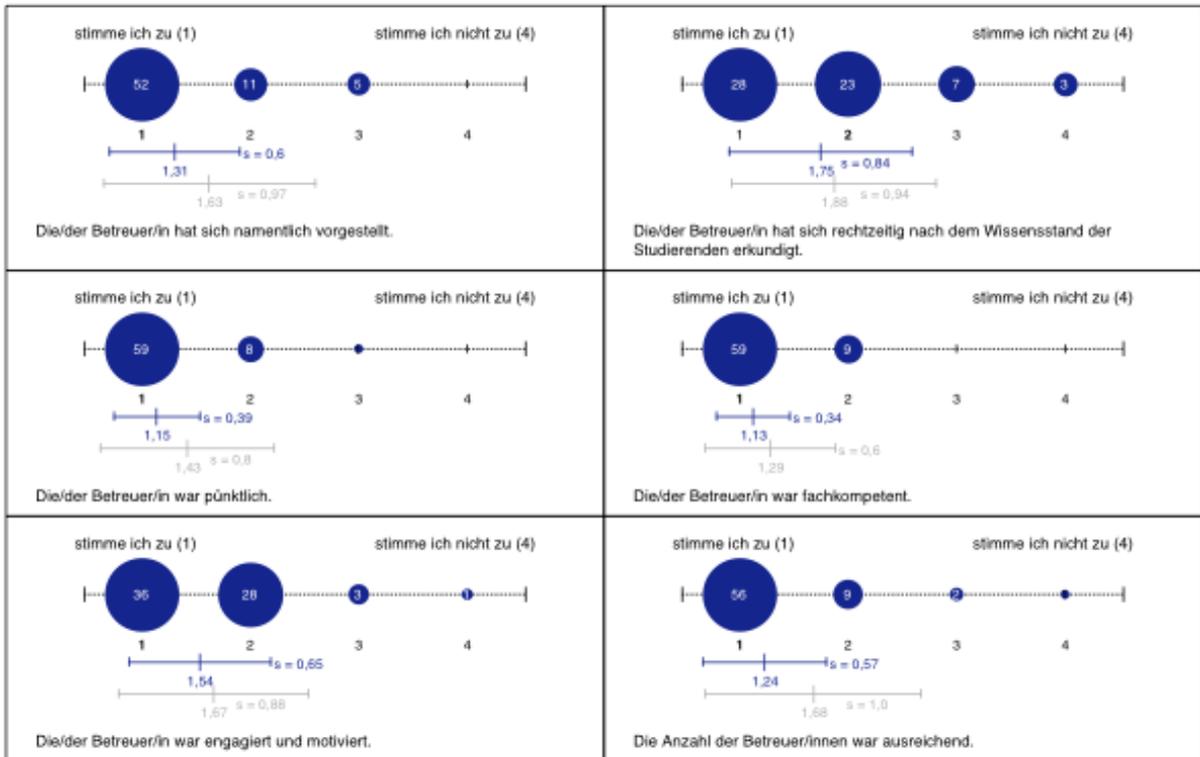
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Geräte haben funktioniert.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Anzahl an Geräten war ausreichend.</p>
---	---



Sicherheit



Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.</p>	

Bewertung

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.</p>	<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).</p>
<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).</p>	

Zensus – Datendestille zum Praktikum 1.0603 Bausteine des Lebens II – Histologie

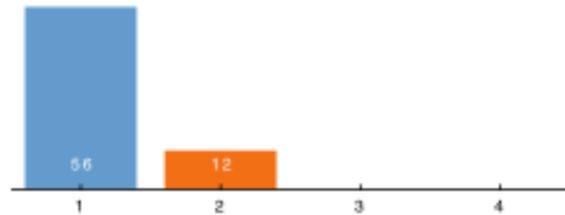
Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

2 Gruppen

1

2

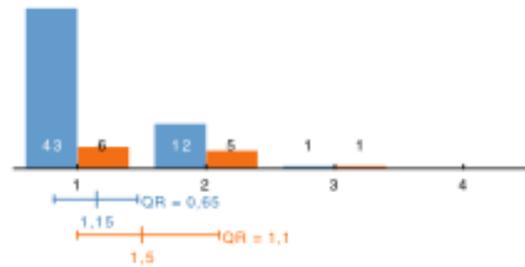


Organisation

Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu

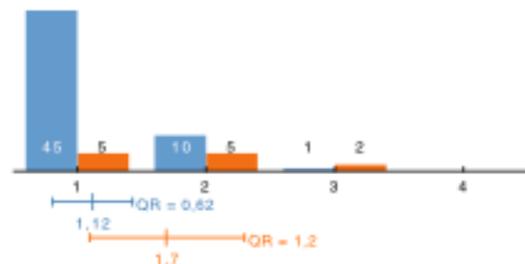
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu

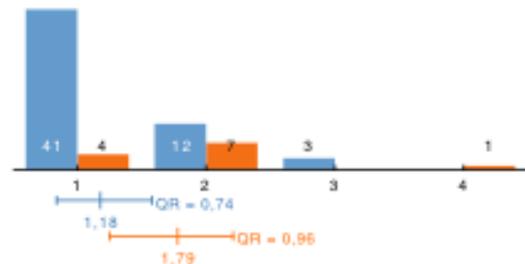
4 = stimme ich nicht zu



Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu

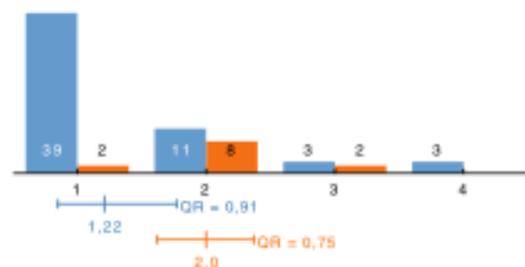
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

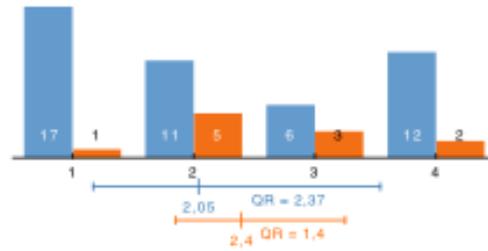
1 = stimme ich zu

4 = stimme ich nicht zu



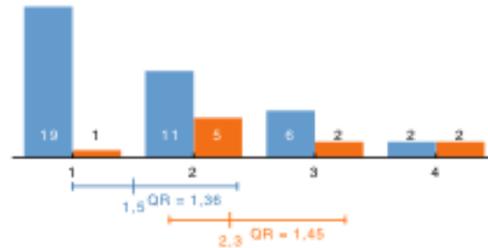
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



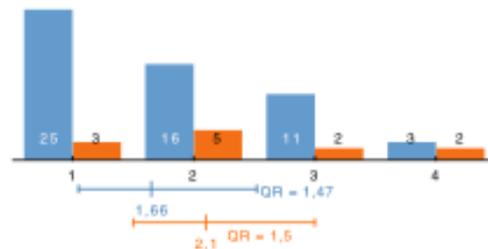
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

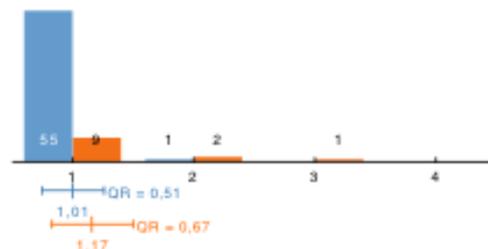
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

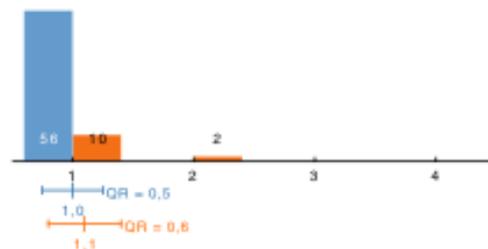
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



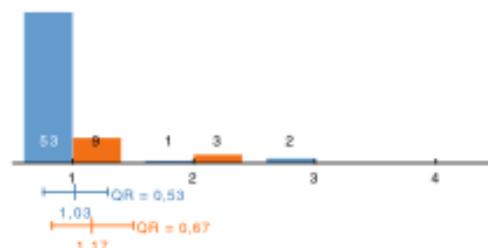
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

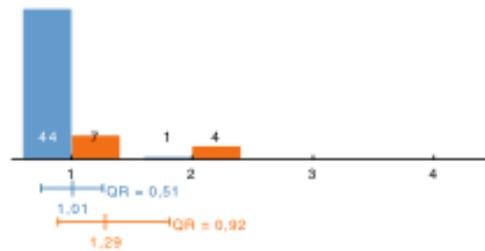
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

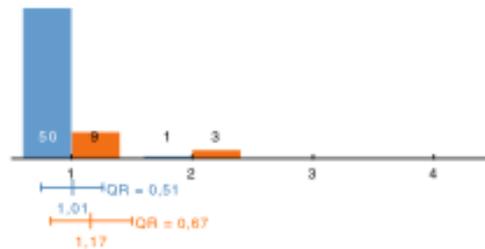
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

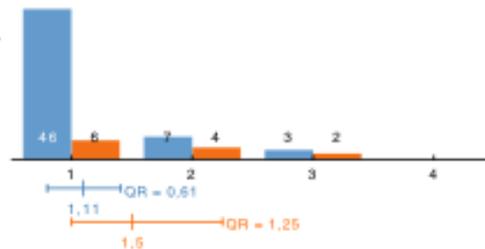
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

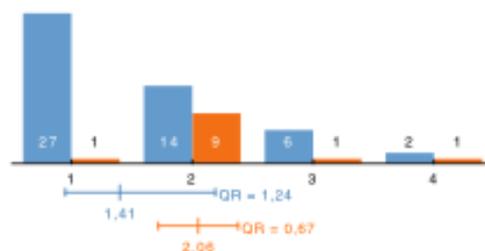
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



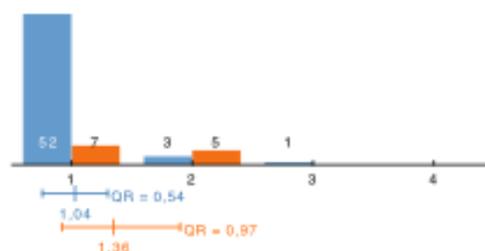
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



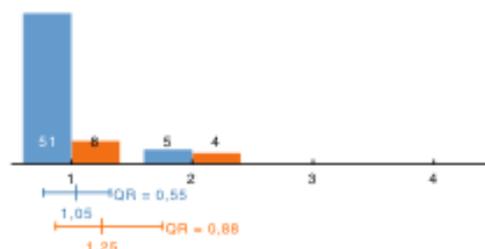
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



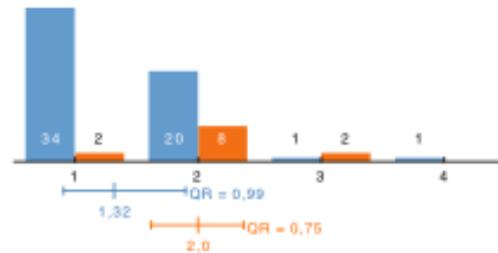
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



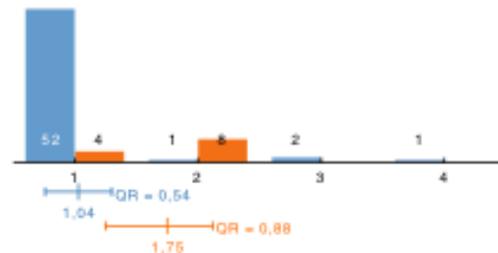
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

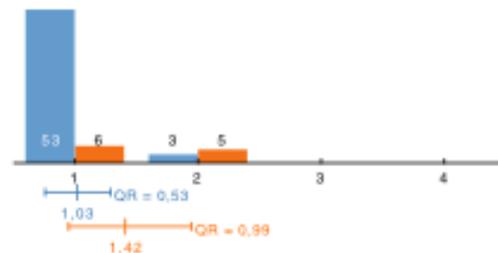
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

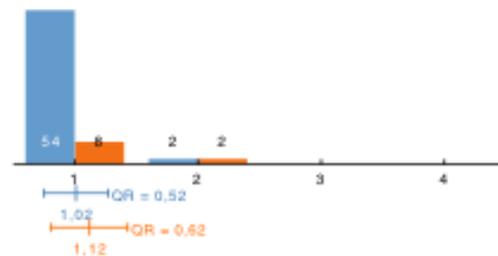
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



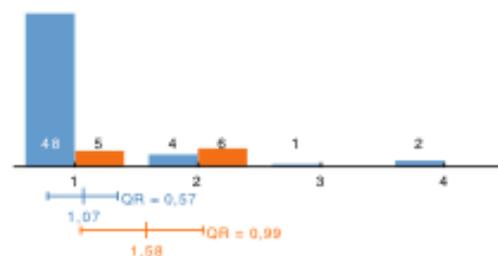
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



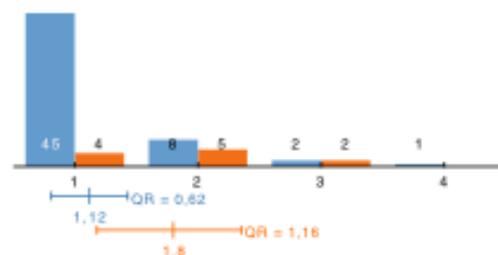
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



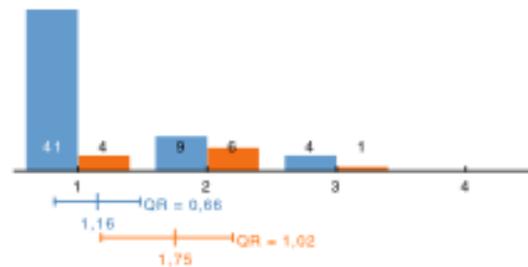
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

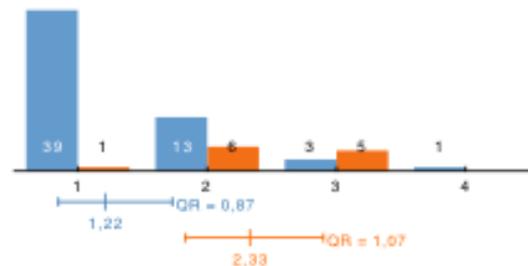
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

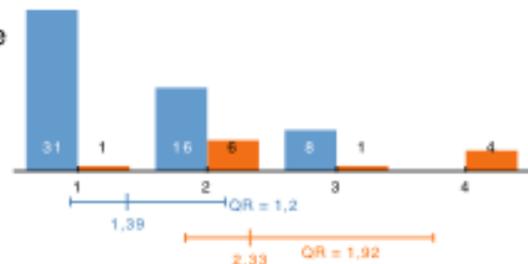
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



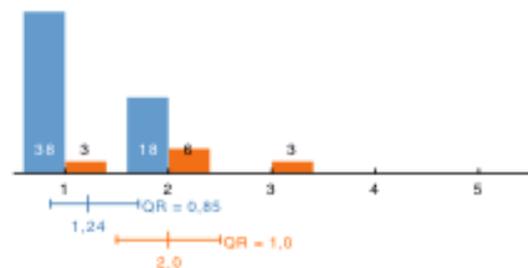
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



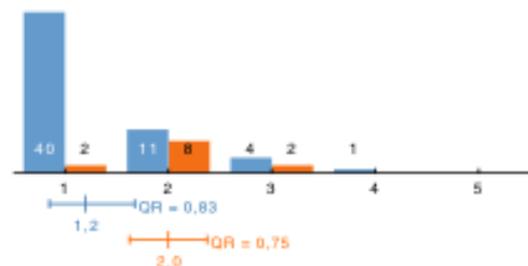
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.0604 Bausteine des Lebens II – Physik Praktikum

Modulkoordinator: Kraft Hans-Georg

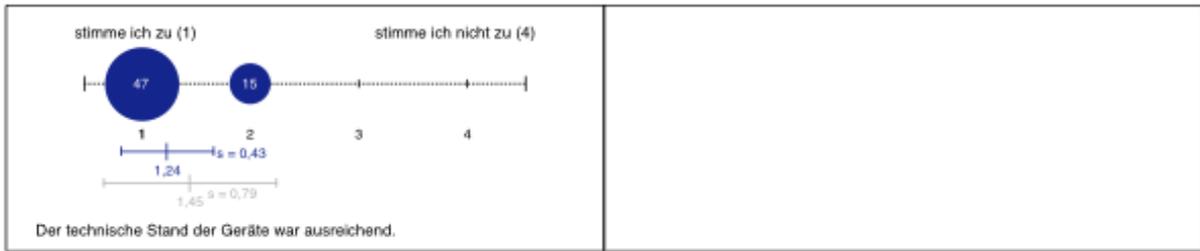
Lehrende: Bernet Stefan, Blumthaler Mario, Ennemoser Oswald, Kreuter Axel, Maurer Christian

Sommersemester 2009

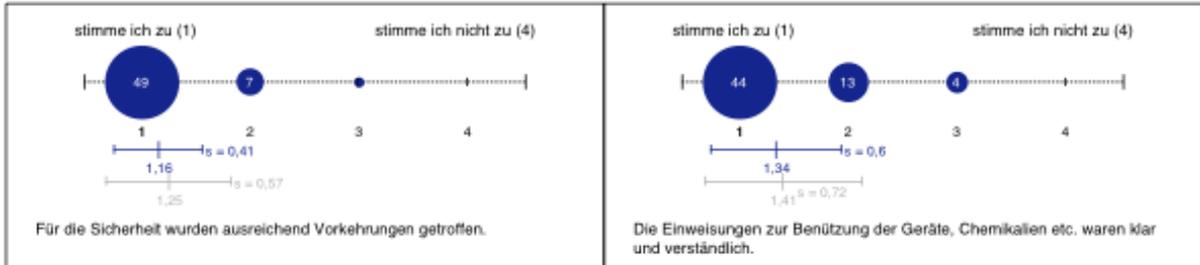
Anzahl der Teilnehmer: 63

Online-Evaluation

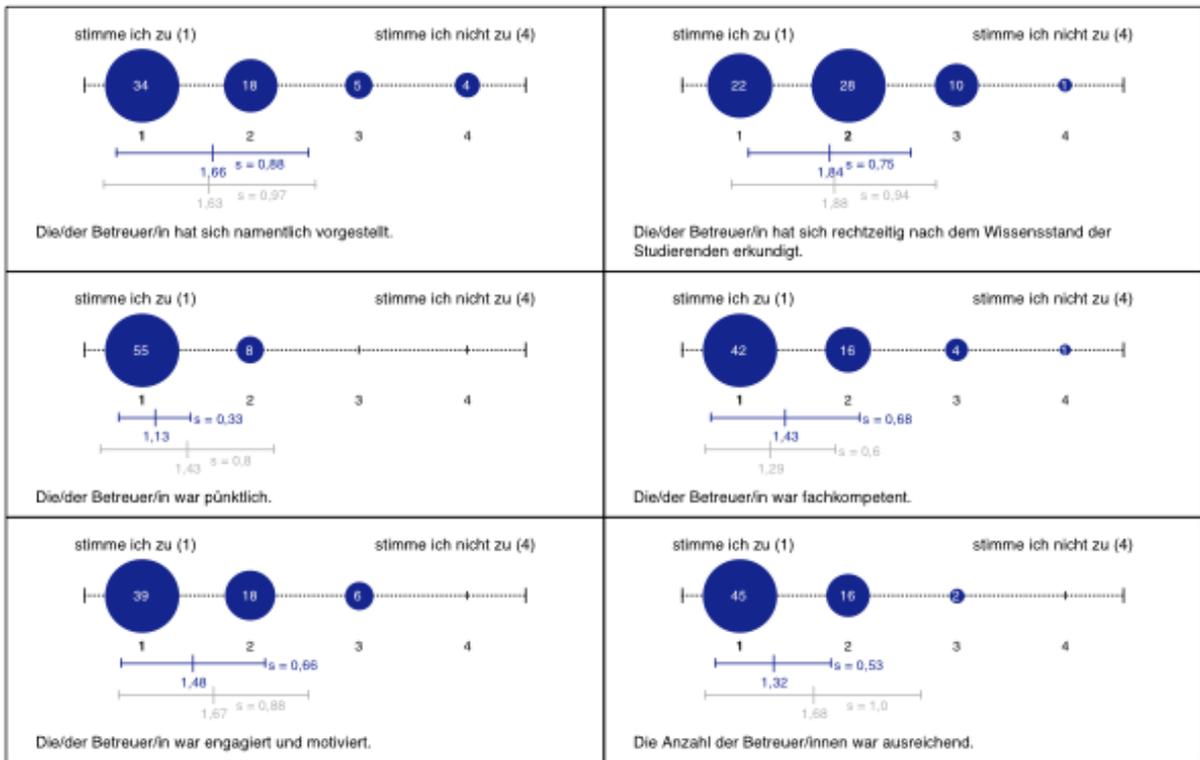
Die Gesamtbeurteilung dieses Praktikums nach inhaltlichen und organisatorischen Kriterien ist vorwiegend sehr gut und gut. Dieses positive Ergebnis zeigt sich auch in der Beantwortung der Frage, ob die Studierenden in diesem Praktikum viel gelernt hätten. Die Antworten streuen lediglich bei den Fragen nach der späteren beruflichen Relevanz sowie, ob dieses Praktikum das Interesse an "diesem medizinischem Fach" gefördert hätte.



Sicherheit



Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.</p>	

Bewertung

<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.</p>	<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.</p>
<p>stimme ich zu (1) stimme ich nicht zu (4)</p> <p>Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.</p>	<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).</p>
<p>sehr gut (1) nicht genügend (5)</p> <p>Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).</p>	

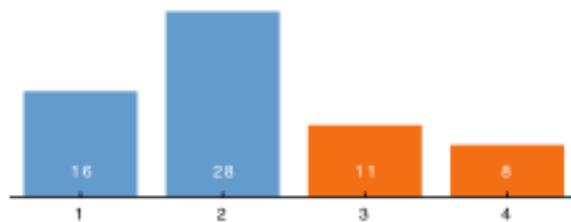
Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

2 Gruppen

1, 2

3, 4

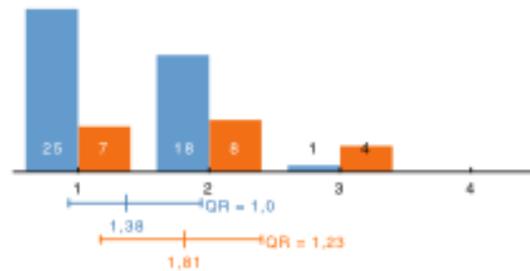


Organisation

Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu

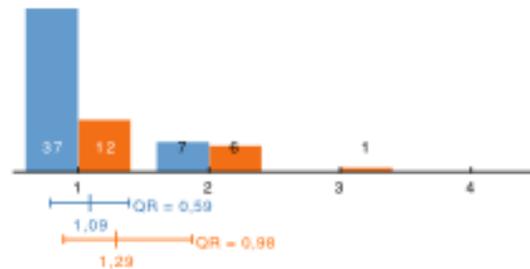
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu

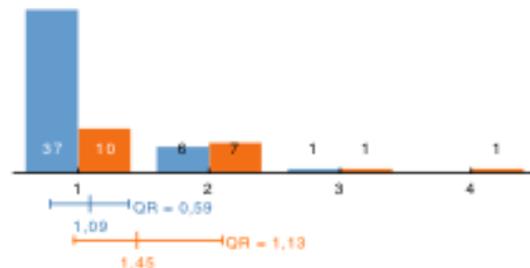
4 = stimme ich nicht zu



Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu

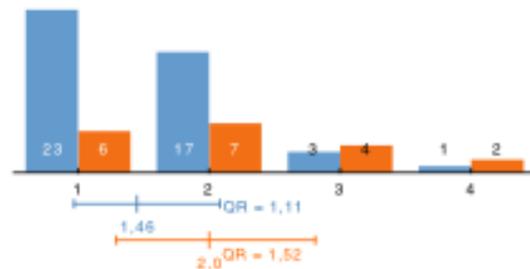
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

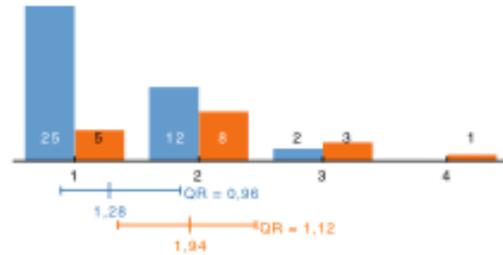
1 = stimme ich zu

4 = stimme ich nicht zu



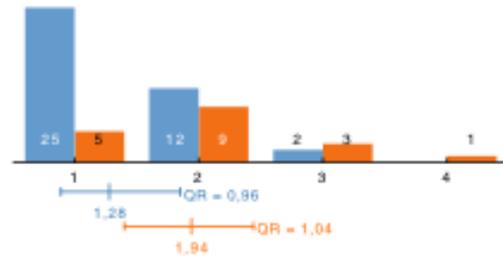
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



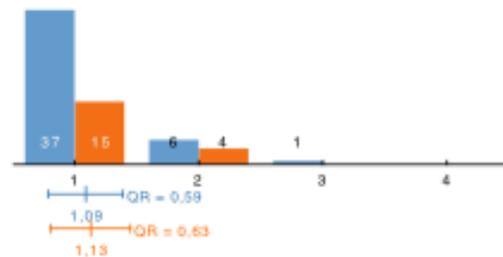
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

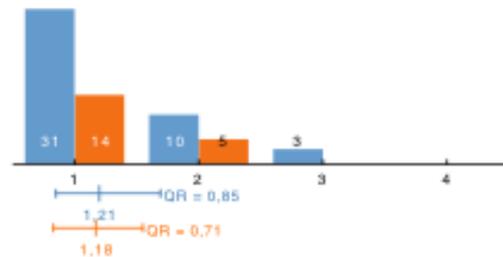
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

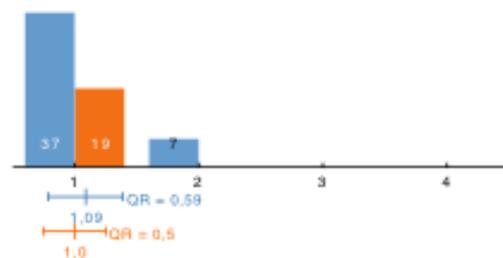
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



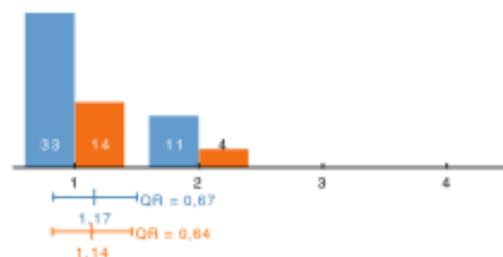
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

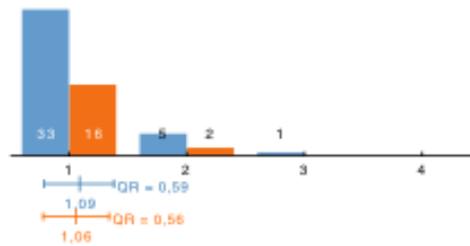
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

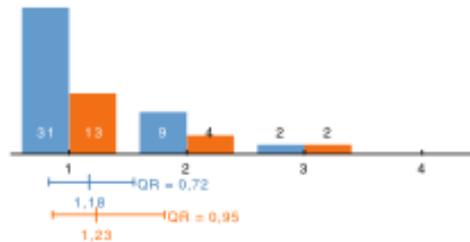
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

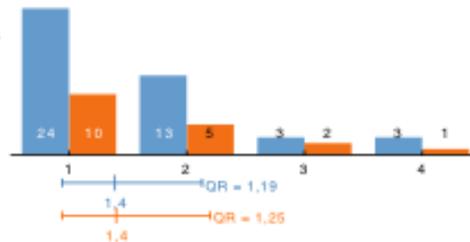
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

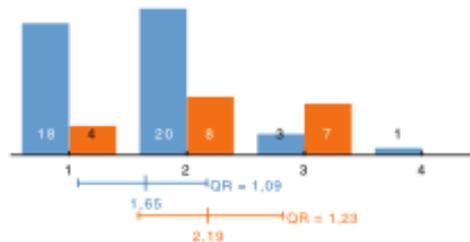
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



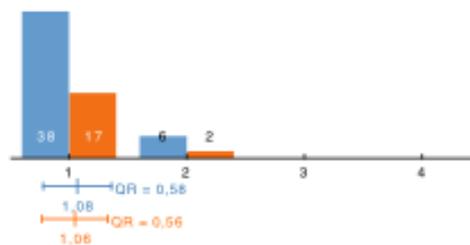
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



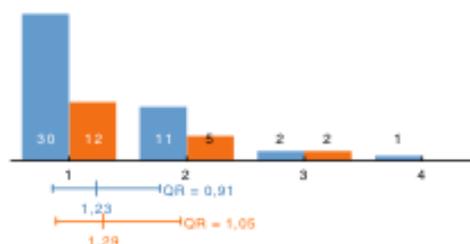
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



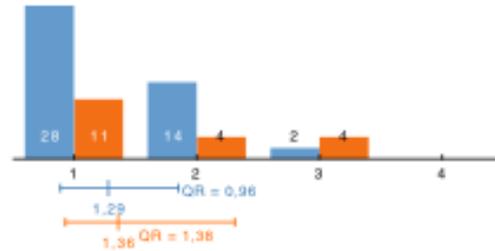
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



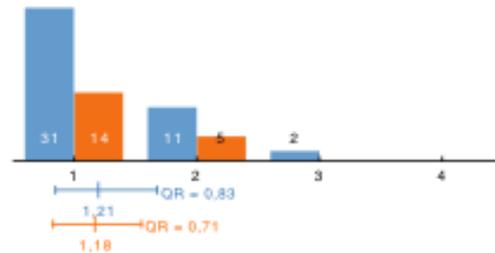
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

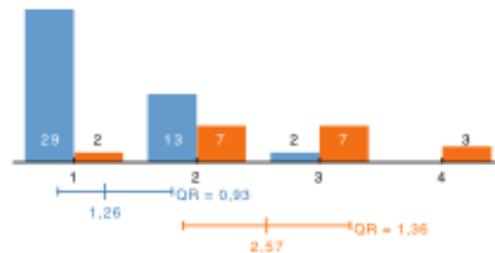
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

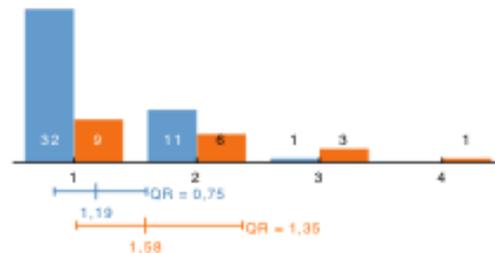
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



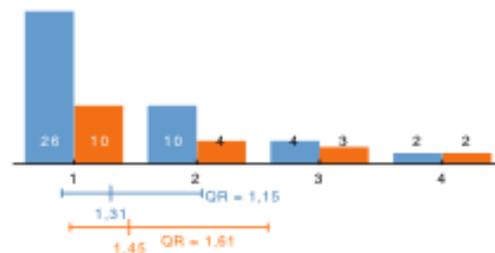
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



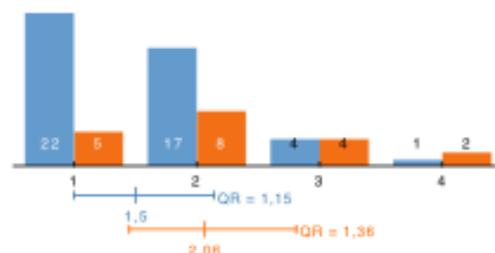
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



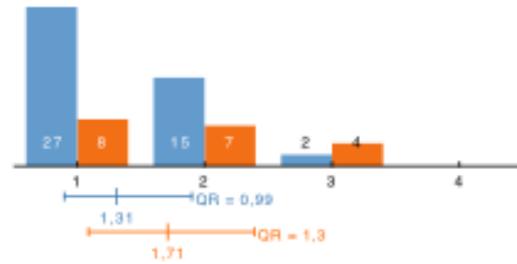
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

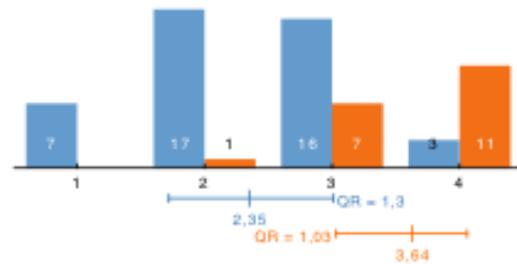
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

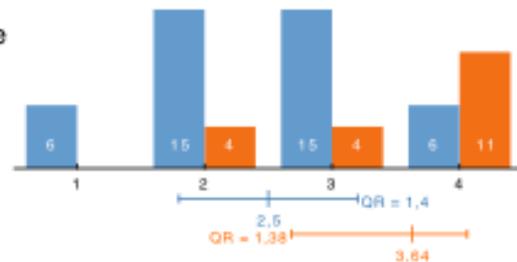
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



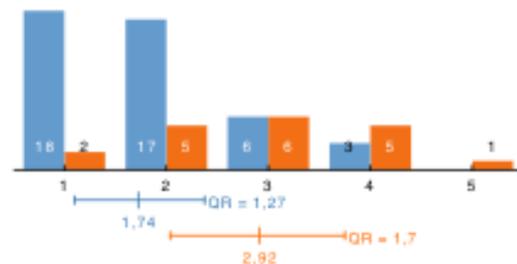
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



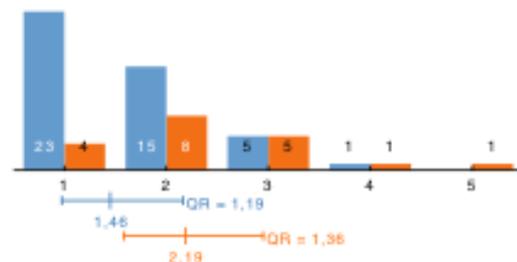
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.0605 Bausteine des Lebens II – Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers I – Praktikum

Modulkoordinator: Kraft Hans-Georg

Lehrende: Alessandrini Petra, Birkfellner Franz Mario, Brenner Erich, Fritsch Helga, Illig Romana, Irschick Regina, Klimaschewski Lars, Konschake Marko, Künzel Karl-Heinz, Moriggl Bernhard, Urbas Dieter Josef

Wintersemester 2009/10

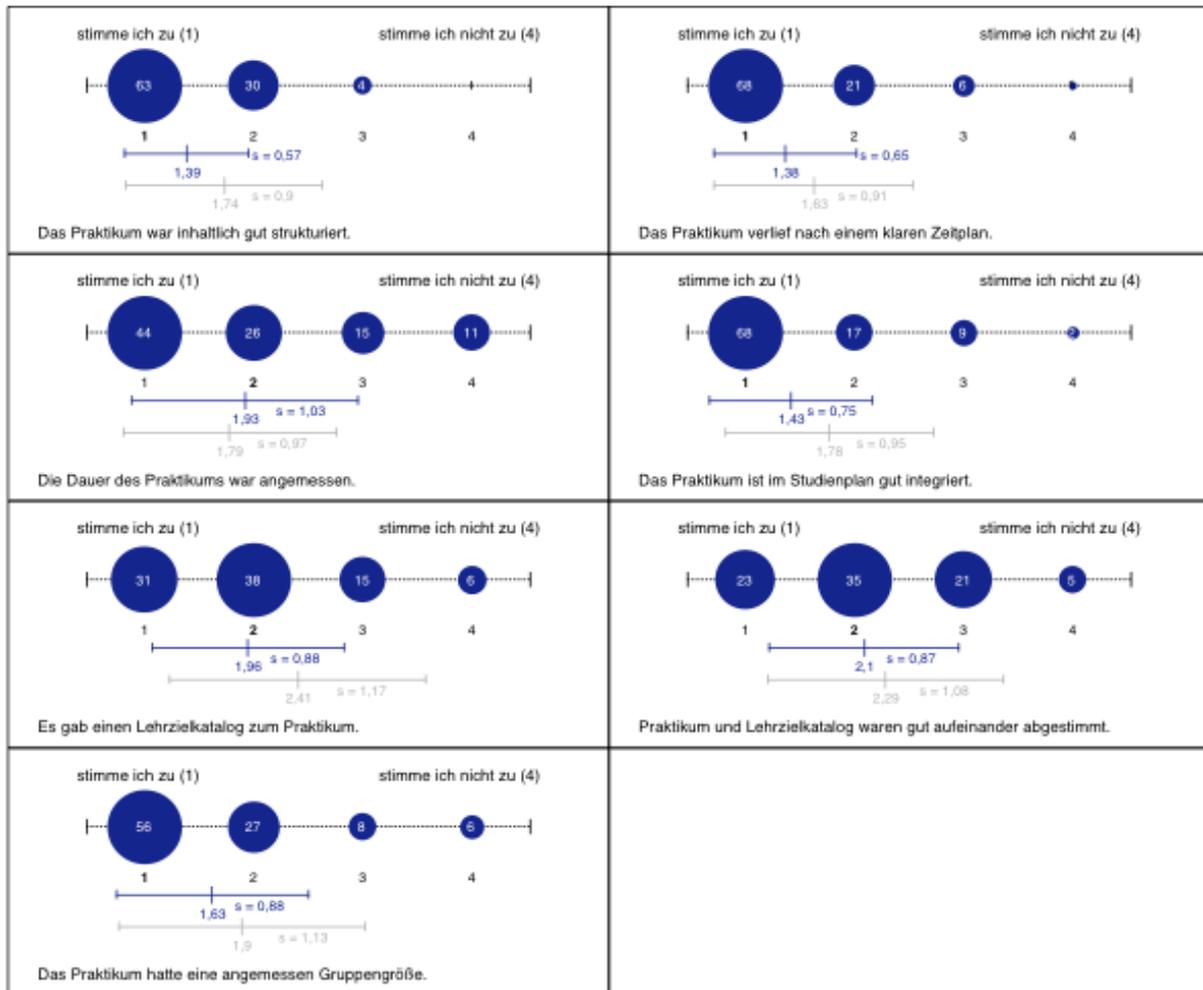
Anzahl der Teilnehmer: 95

Online-Evaluation

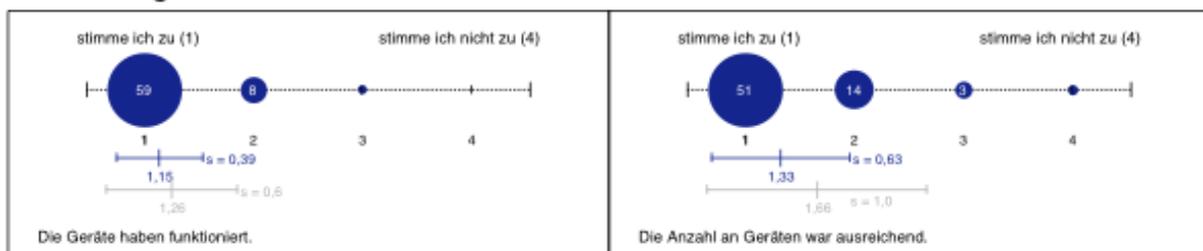
Dieses Praktikum wurde vom Großteil der Evaluationsteilnehmer/innen vorwiegend sehr gut bewertet. Die Dauer des Praktikums wurde etwas kritischer betrachtet, ebenso der Lehrzielkatalog (vgl. unten Datendestille).

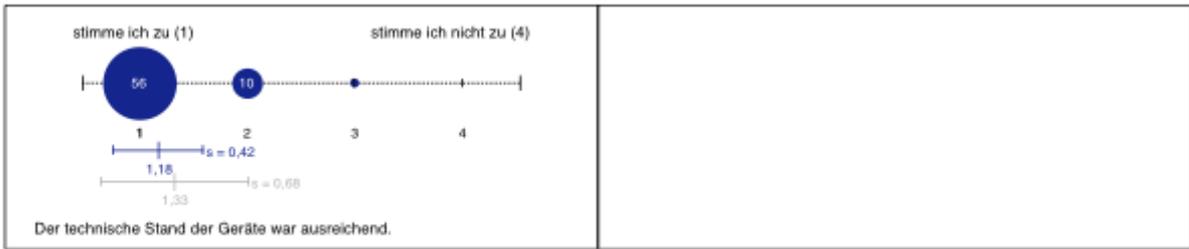
Zensus-Auswertung zum Praktikum 1.0605 Bausteine des Lebens II – Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers I

Organisation

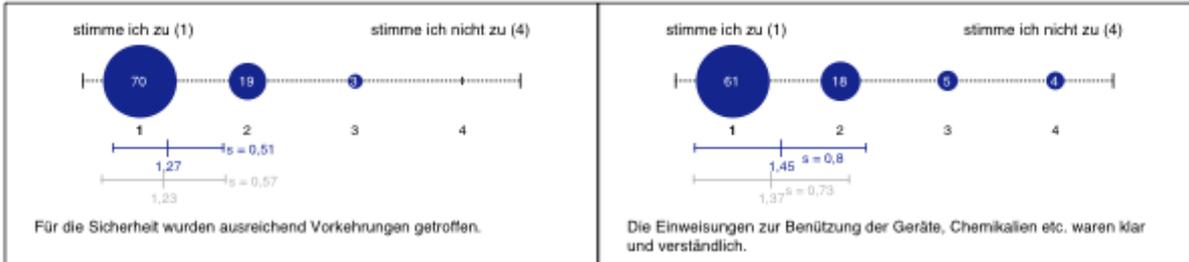


Ausstattung

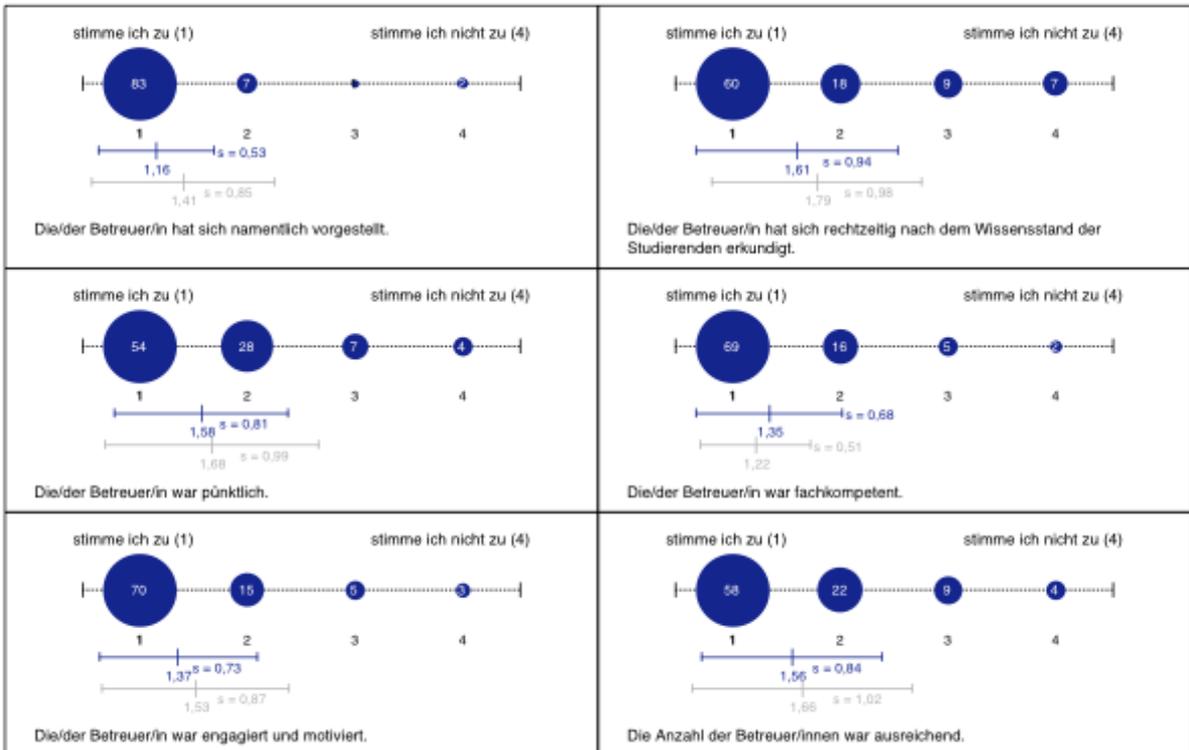




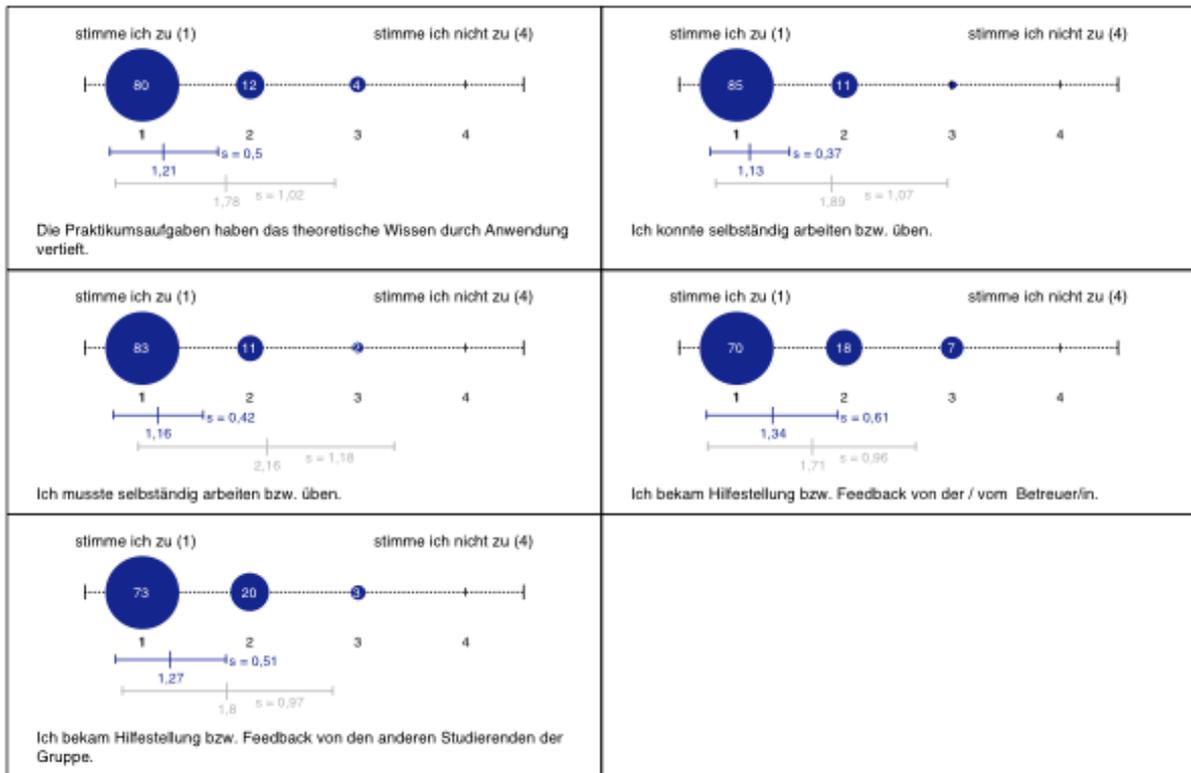
Sicherheit



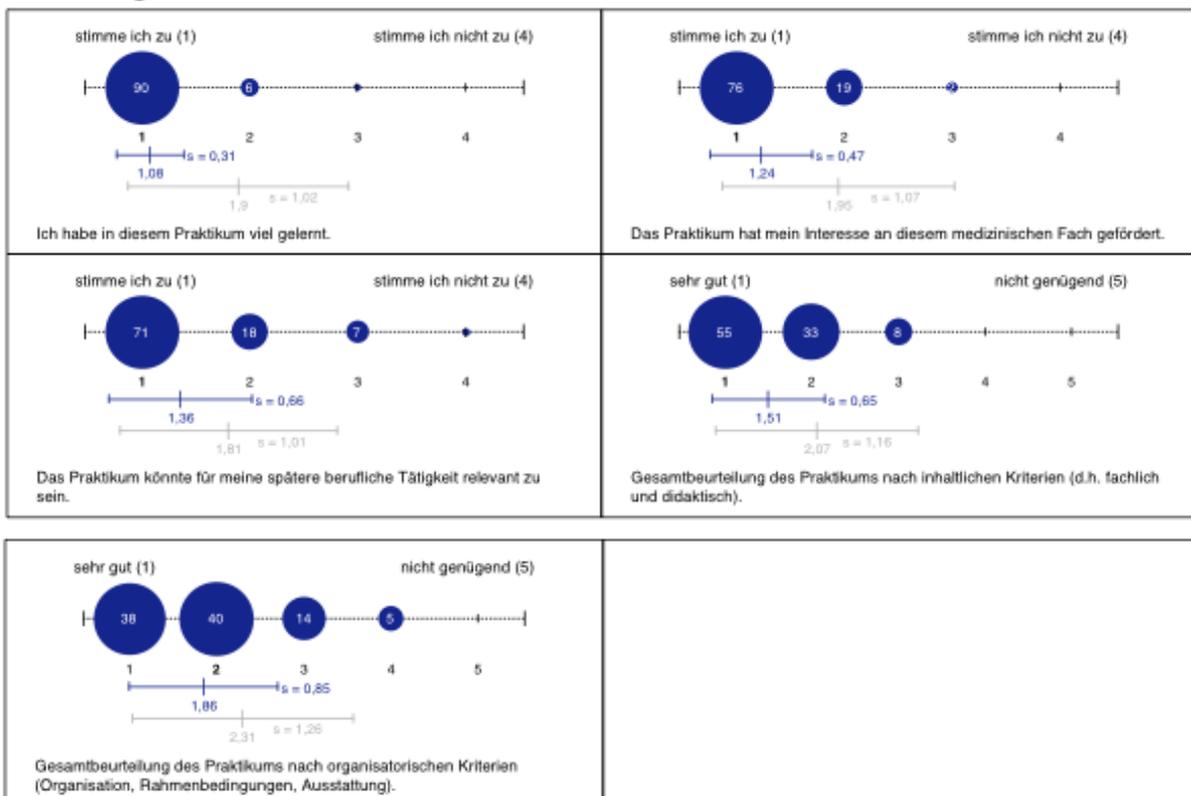
Lehrende / Betreuer/innen



Lernen im Praktikum



Bewertung



Zensus – Datendestille zum Praktikum 1.0605 Bausteine des Lebens II – Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers I

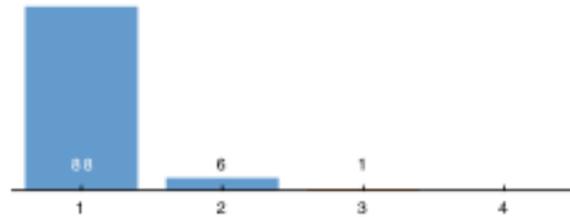
Filter

Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.

2 Gruppen

1, 2

3

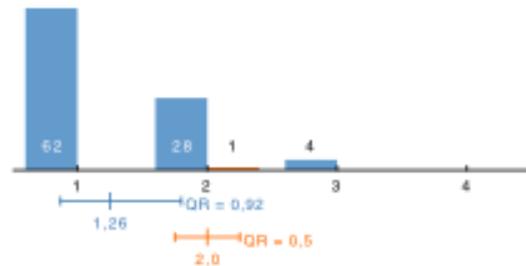


Organisation

Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.

1 = stimme ich zu

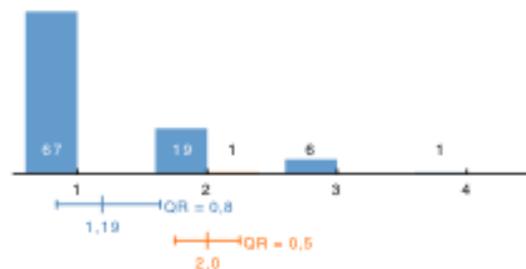
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.

1 = stimme ich zu

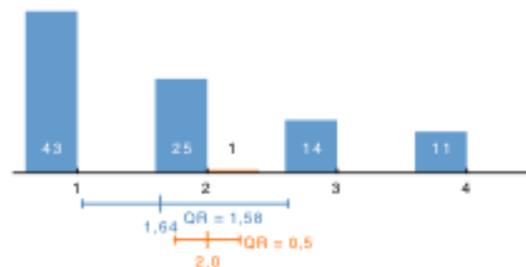
4 = stimme ich nicht zu



Die Dauer des Praktikums war angemessen.

1 = stimme ich zu

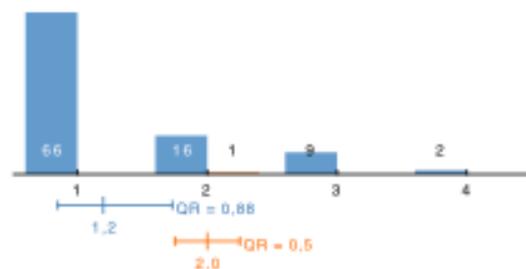
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.

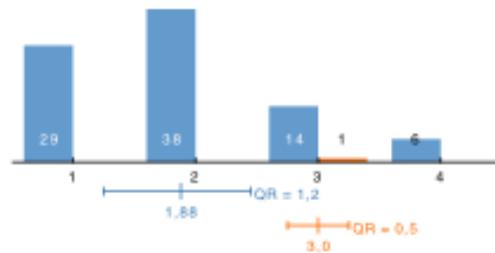
1 = stimme ich zu

4 = stimme ich nicht zu



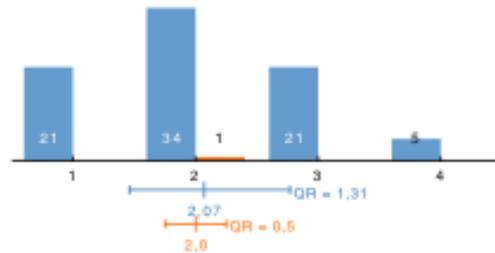
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



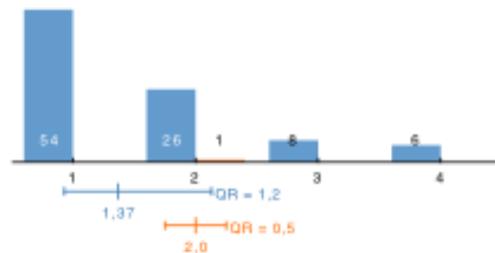
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.

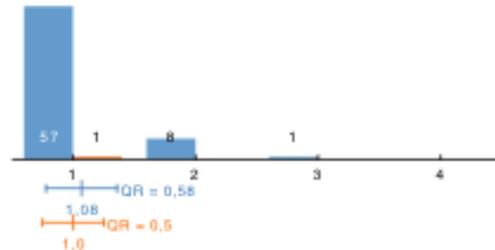
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ausstattung

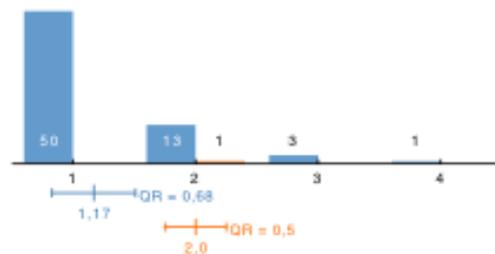
Die Geräte haben funktioniert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



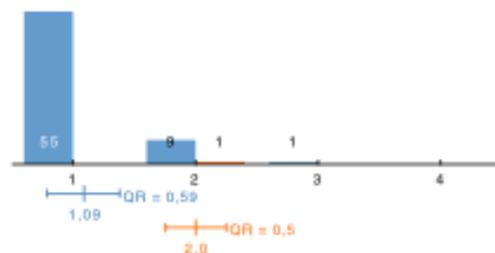
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Der technische Stand der Geräte war ausreichend.

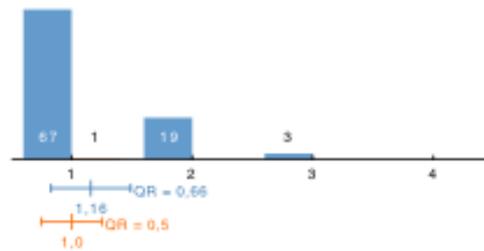
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Sicherheit

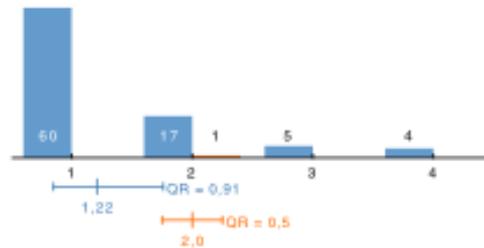
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.

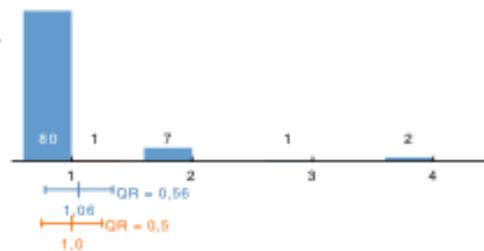
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lehrende / Betreuer/innen

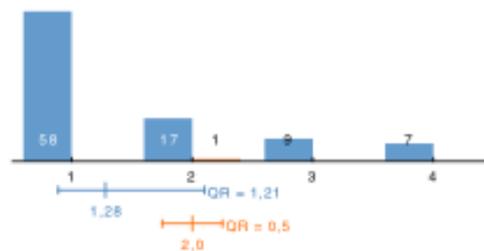
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



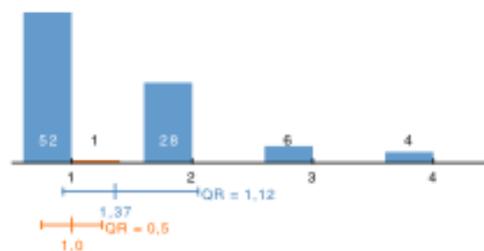
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



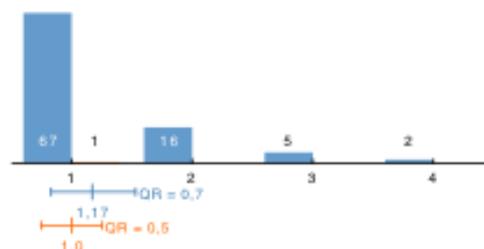
Die/der Betreuer/in war pünktlich.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



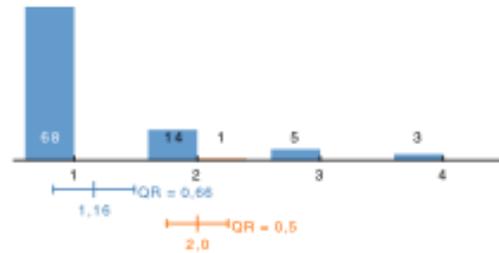
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



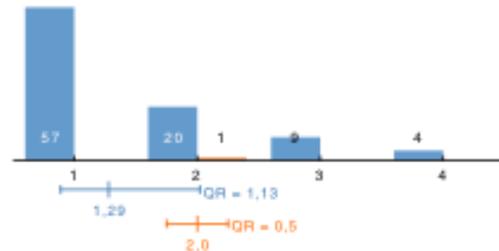
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.

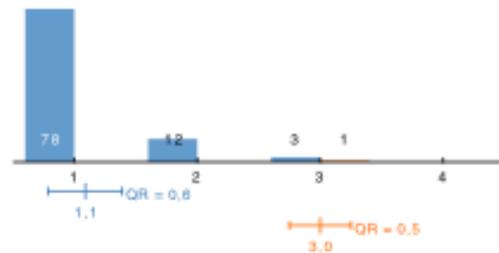
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Lernen im Praktikum

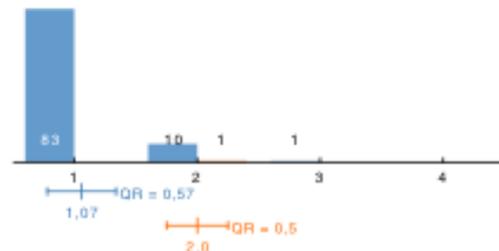
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



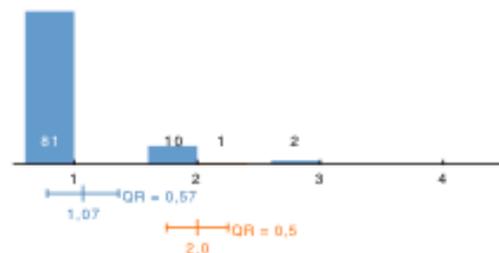
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



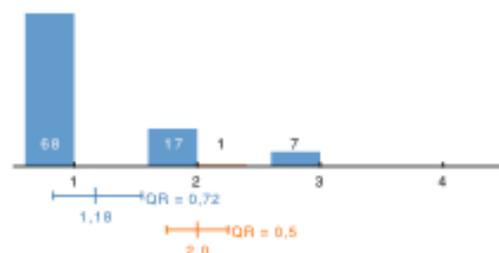
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



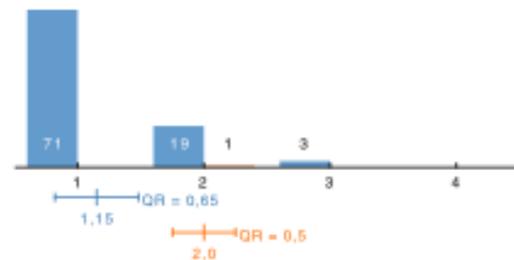
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.

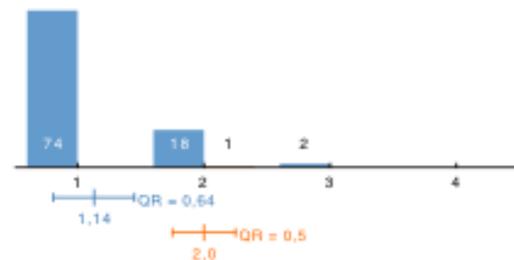
1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Bewertung

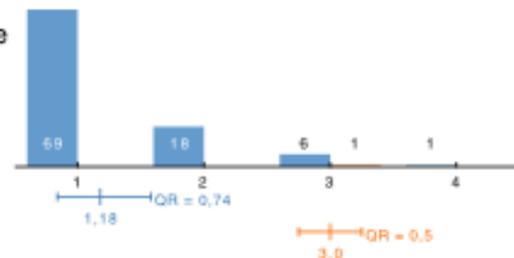
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



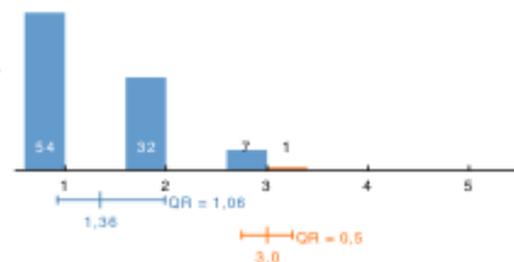
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



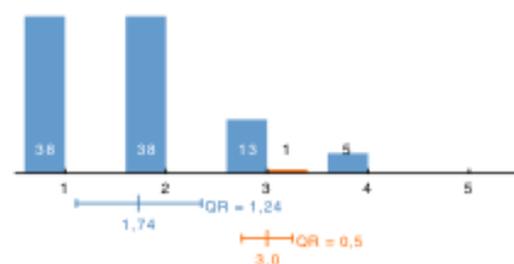
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).

1 = sehr gut
5 = nicht genügend



Modul 1.07 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen II

Modulkoordinator: Kufner Peter

Lehrende: Bachler Herbert, Fischer Christoph, Kufner Peter, Puri-Jobi Arnold, Schöpf Doris, Wechselberger Artur, Zitterl-Mair Susanna

Sommersemester 2009

Anzahl der Fragebögen: 162

Papierevaluation

Die Studierenden bewerteten dieses Modul in der Gesamtbeurteilung vorwiegend mit sehr gut (35 Nennungen) und gut (91 Nennungen). Organisation und Praxisnähe wurden ebenfalls vorwiegend mit sehr gut und gut benotet. Das insgesamt hervorragende Ergebnis dieser Evaluation ist in den Grafiken der Datendestille gut abgebildet.

Antworten in % der Rückmeldungen

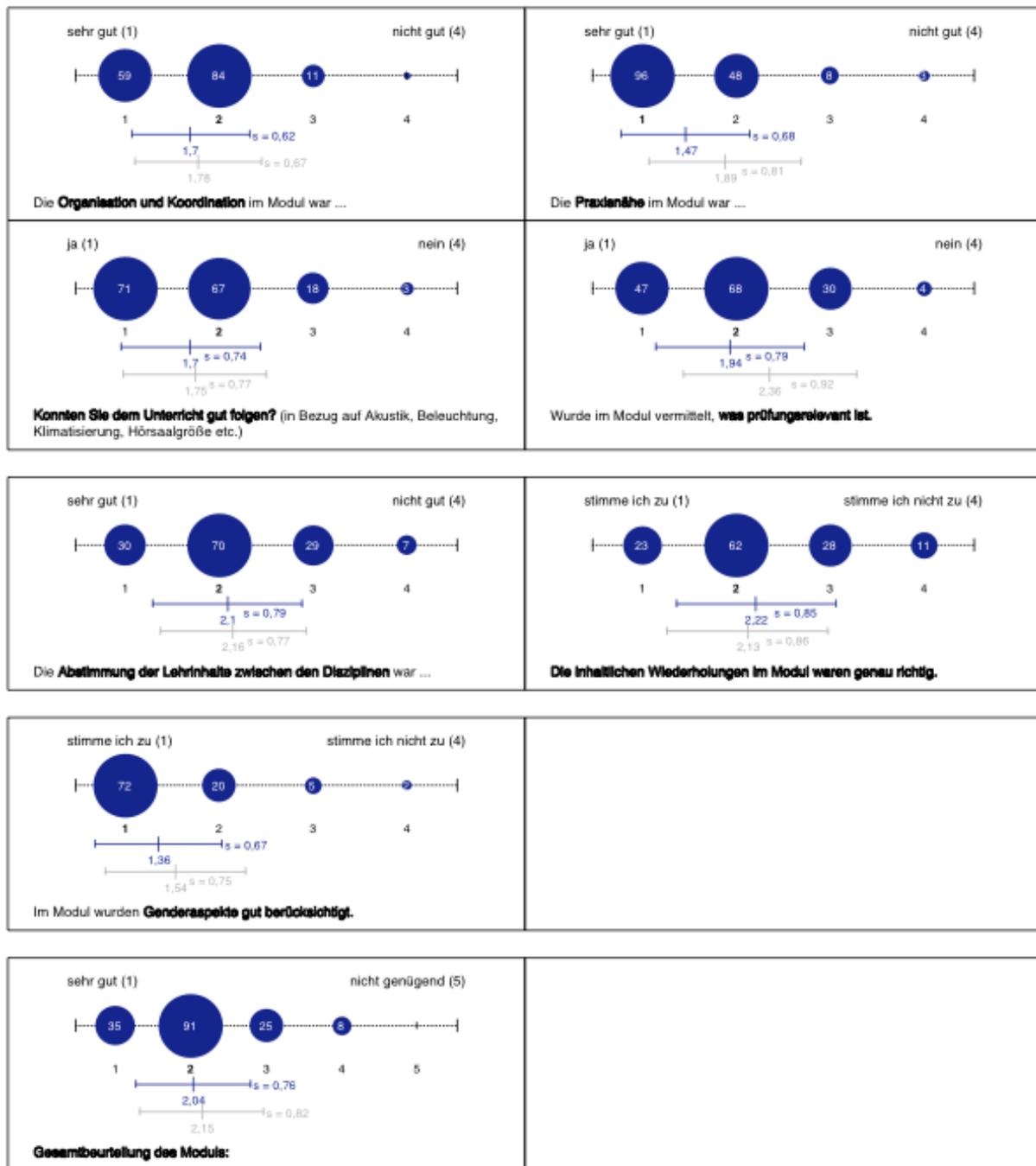
Modul 1.07	N	1	2	3	4	5
Organisation	157	38	54	7	2	
Praxisnähe	162	59	30	5	2	
Abstimmung	160	19	44	18	4	
Unterricht	161	44	42	11	2	
inhaltliche Wiederholungen	159	14	39	18	7	
Prüfungsrelevanz	161	29	42	19	2	
Gesamtbeurteilung	161	22	57	16	5	0

N = Anzahl der Rückmeldungen

Skala 1 – 4: sehr gut – nicht gut bzw. stimme ich zu – stimme ich nicht zu

Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Zensus-Auswertung zum Modul 1.07 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen II

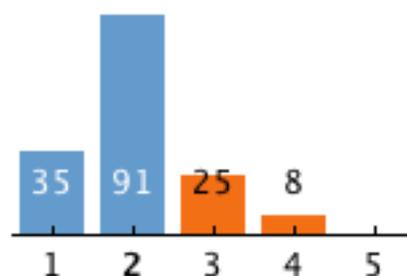


Zensus – Datendestille zum Modul 1.07 Klinische und allgemeine Falldemonstrationen II

Gesamtbeurteilung des Moduls:

1 = sehr gut

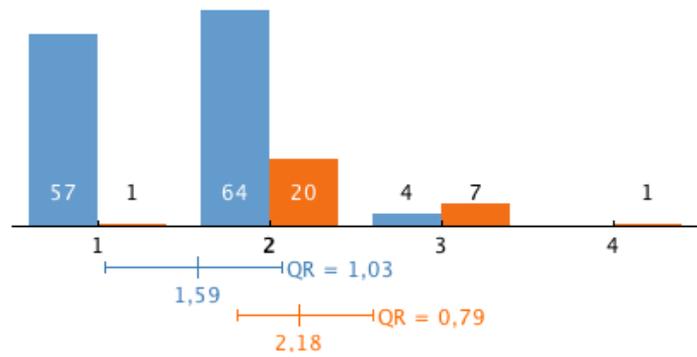
5 = nicht genügend



Die Organisation und Koordination im Modul war ...

1 = sehr gut

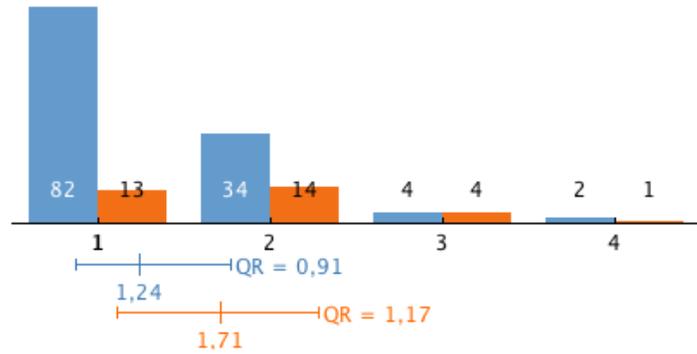
4 = nicht gut



Die Praxisnähe im Modul war ...

1 = sehr gut

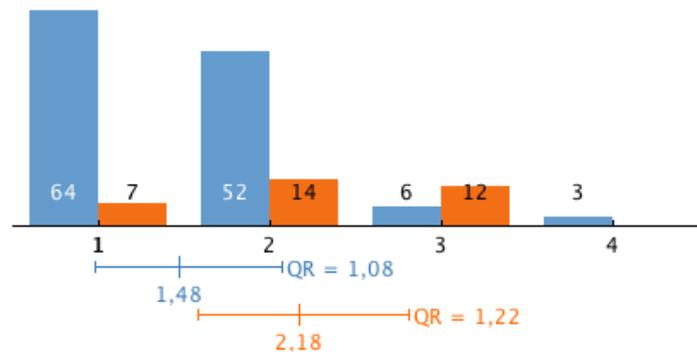
4 = nicht gut



Konnten Sie dem Unterricht gut folgen? (in Bezug auf Akustik, Beleuchtung, Klimatisierung, Hörsaalgröße etc.)

1 = ja

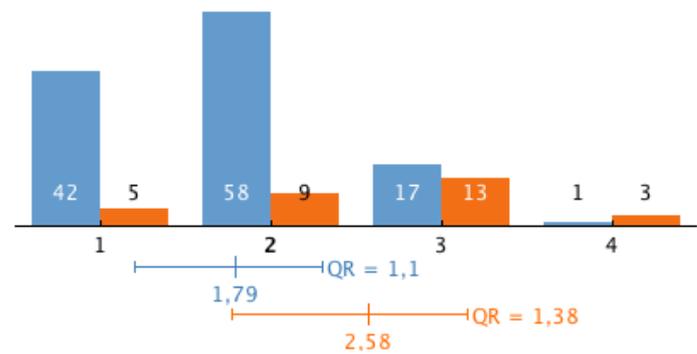
4 = nein



Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.

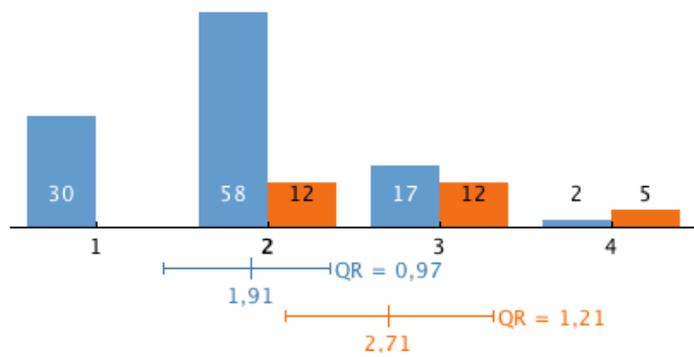
1 = ja

4 = nein



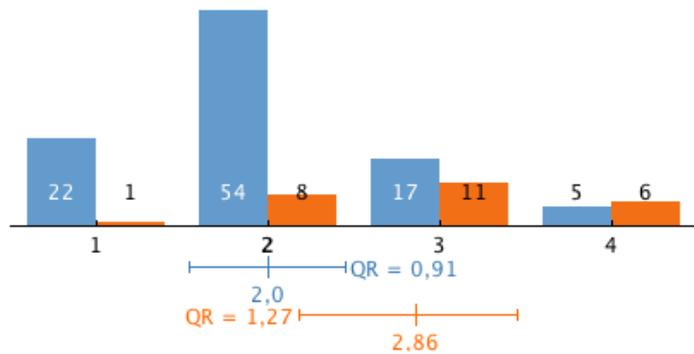
Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...

1 = sehr gut
4 = nicht gut



Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul waren genau richtig.

1 = stimme ich zu
4 = stimme ich nicht zu



Übersicht Gesamtbeurteilungen

In der unten stehenden Tabelle werden die Gesamtbeurteilungen der einzelnen Module dargestellt. Sämtliche Module wurden vorwiegend mit gut beurteilt.

Gesamtbeurteilung	Modul	N	% der Rückmeldungen				
			1	2	3	4	5
	1.01	274	4	60	28	5	2
	1.02	240	10	69	18	3	0
	1.03	97	35	53	12	0	0
	1.04	121	25	47	21	7	0
	1.05	87	31	53	10	5	1
	1.06	207	9	69	20	2	0
	1.07	161	22	57	16	5	0

N = Anzahl der Rückmeldungen
Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Bei den Praktika werden die Gesamtbeurteilungen nach inhaltlichen Kriterien getrennt von der Gesamtbeurteilung nach organisatorischen Kriterien veranschaulicht.

Gesamtbeurteilung nach inhaltlichen Kriterien:

Gesamtbeurteilung	Modul	N	% der Rückmeldungen				
			1	2	3	4	5
	1.0101	67	10	25	16	9	5
	1.0401	53	9	16	14	10	4
	1.0501	135	62	55	11	4	0
	1.0601	74	9	36	24	5	0
	1.0602	63	28	22	11	1	1
	1.0603	68	41	24	3	0	0
	1.0604	63	20	22	12	8	1
	1.0605	95	54	32	8	0	0

Gesamtbeurteilung nach organisatorischen Kriterien:

Gesamtbeurteilung	Modul	N	% der Rückmeldungen				
			1	2	3	4	5
	1.0101	67	14	21	18	7	5
	1.0401	53	23	18	8	2	1
	1.0501	135	44	56	24	8	0
	1.0601	74	17	40	13	4	0
	1.0602	63	31	22	8	2	0
	1.0603	68	42	19	6	1	0
	1.0604	63	27	23	10	2	1
	1.0605	95	38	38	14	5	0

N = Anzahl der Rückmeldungen
Notenskala 1 – 5 bei der Gesamtbeurteilung

Zusammenfassung

Die Zusammenschau ebenso wie die Detailauswertungen der Evaluationen der Modulen und Praktika des ersten Abschnitts im Curriculum "Humanmedizin" (Q202) zeichnen in mehrfacher Hinsicht ein positives und erfreuliches Bild.

Erwähnenswert ist hier jedenfalls die gute Beteiligung der Studierenden an den Befragungen, wiewohl der Rücklauf bei Papierevaluationen doch merkbar über jenem von online durchgeführten Erhebungen liegt. Dieser Umstand ist allerdings nicht weiter überraschend, entspricht er doch den Erfahrungswerten.

Erwähnenswert ist aber ebenso die insgesamt gute Bewertung der Lehre im ersten Abschnitt des neuen Curriculums "Humanmedizin" durch die Studierenden. Dass sich – wie man gut aus den Tabellen zur Gesamtbeurteilung ersehen kann – ein stabiles Niveau deutlich herauskristallisiert, zeugt von einer durchgehenden Qualität der Module und Praktika.

Abschließend soll nicht unerwähnt bleiben, dass sich auch das System der Lehrevaluation an der Medizinischen Universität Innsbruck, welches in seiner jetzigen Form mit einem Testlauf im Wintersemester 2007/08 seinen Anfang nahm, als brauchbares Instrument bewährt hat.*

* Vgl. dazu ausführlich die Semesterberichte u.a.m. unter <http://www.i-med.ac.at/qm/lehre/>

Fragebogen zu "Voransicht"

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,
dieser Bogen wird maschinell ausgewertet. Markieren Sie bitte bei jeder Frage genau eine Antwort so: ○☒○.
Wenn Sie eine Antwort korrigieren möchten, füllen Sie bitte den falsch markierten Kreis und noch etwas darüber hinaus aus,
ungefähr so: ○●☒.

Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen nur schwarze oder blaue Farbe.

(n.a. = *not applicable* = nicht anwendbar)

	sehr gut			nicht gut	n.a.
Die Organisation und Koordination im Modul war ...	<input type="radio"/>				
Die Praxisnähe im Modul war ...	<input type="radio"/>				
	ja			nein	n.a.
Konnten Sie dem Unterricht gut folgen? (in Bezug auf Akustik, Beleuchtung, Klimatisierung, Hörsaalgröße etc.)	<input type="radio"/>				
Wurde im Modul vermittelt, was prüfungsrelevant ist.	<input type="radio"/>				

	sehr gut			nicht gut	n.a.
Die Abstimmung der Lehrinhalte zwischen den Disziplinen war ...	<input type="radio"/>				
	stimme ich zu			stimme ich nicht zu	n.a.
Die inhaltlichen Wiederholungen im Modul waren genau richtig.	<input type="radio"/>				

	stimme ich zu			stimme ich nicht zu	n.a.
Im Modul wurden Aspekte der Gendermedizin berücksichtigt.	<input type="radio"/>				

	sehr gut			nicht genügend	n.a.
Gesamtbeurteilung des Moduls:	<input type="radio"/>				

Kommentare

Nennen Sie am besten Beispiele und seien Sie bitte möglichst präzise.

Lob (Ihr Kommentar ist für alle Lehrenden im Modul bestimmt). *Bitte leserlich schreiben und nur im Textrahmen.*

Tadel (Ihr Kommentar ist für alle Lehrenden im Modul bestimmt). *Bitte leserlich schreiben und nur im Textrahmen.*

Herzlichen Dank für die Teilnahme an der Evaluation!

Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement der Medizinischen Universität Innsbruck - <http://www.i-med.ac.at/qm/>

Fragebogen zu "Voransicht"

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

dieser Bogen wird maschinell ausgewertet. Markieren Sie bitte bei jeder Frage genau eine Antwort so: ○☒○.

Wenn Sie eine Antwort korrigieren möchten, füllen Sie bitte den falsch markierten Kreis und noch etwas darüber hinaus aus, ungefähr so: ○●☒.

Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen nur schwarze oder blaue Farbe.

(n.a. = *not applicable* = nicht anwendbar)

Organisation

	stimme ich zu		stimme ich nicht zu		n.a.
Das Praktikum war inhaltlich gut strukturiert.	<input type="radio"/>				
Das Praktikum verlief nach einem klaren Zeitplan.	<input type="radio"/>				
Die Dauer des Praktikums war angemessen.	<input type="radio"/>				
Das Praktikum ist im Studienplan gut integriert.	<input type="radio"/>				
Es gab einen Lehrzielkatalog zum Praktikum.	<input type="radio"/>				
Praktikum und Lehrzielkatalog waren gut aufeinander abgestimmt.	<input type="radio"/>				
Das Praktikum hatte eine angemessenen Gruppengröße.	<input type="radio"/>				

Ausstattung

	stimme ich zu		stimme ich nicht zu		n.a.
Die Geräte haben funktioniert.	<input type="radio"/>				
Die Anzahl an Geräten war ausreichend.	<input type="radio"/>				
Der technische Stand der Geräte war ausreichend.	<input type="radio"/>				

Sicherheit

	stimme ich zu		stimme ich nicht zu		n.a.
Für die Sicherheit wurden ausreichend Vorkehrungen getroffen.	<input type="radio"/>				
Die Einweisungen zur Benützung der Geräte, Chemikalien etc. waren klar und verständlich.	<input type="radio"/>				

Lehrende / Betreuer/innen

	stimme ich zu		stimme ich nicht zu		n.a.
Die/der Betreuer/in hat sich namentlich vorgestellt.	<input type="radio"/>				
Die/der Betreuer/in hat sich rechtzeitig nach dem Wissensstand der Studierenden erkundigt.	<input type="radio"/>				
Die/der Betreuer/in war pünktlich.	<input type="radio"/>				
Die/der Betreuer/in war fachkompetent.	<input type="radio"/>				
Die/der Betreuer/in war engagiert und motiviert.	<input type="radio"/>				
Die Anzahl der Betreuer/innen war ausreichend.	<input type="radio"/>				

Lernen im Praktikum

	stimme ich zu		stimme ich nicht zu		n.a.
Die Praktikumsaufgaben haben das theoretische Wissen durch Anwendung vertieft.	<input type="radio"/>				
Ich konnte selbständig arbeiten bzw. üben.	<input type="radio"/>				
Ich musste selbständig arbeiten bzw. üben.	<input type="radio"/>				
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von der / vom Betreuer/in.	<input type="radio"/>				
Ich bekam Hilfestellung bzw. Feedback von den anderen Studierenden der Gruppe.	<input type="radio"/>				

Bewertung

	stimme ich zu		stimme ich nicht zu		n.a.
Ich habe in diesem Praktikum viel gelernt.	<input type="radio"/>				
Das Praktikum hat mein Interesse an diesem medizinischen Fach gefördert.	<input type="radio"/>				
Das Praktikum könnte für meine spätere berufliche Tätigkeit relevant zu sein.	<input type="radio"/>				
	sehr gut		nicht genügend		n.a.
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach inhaltlichen Kriterien (d.h. fachlich und didaktisch).	<input type="radio"/>				
Gesamtbeurteilung des Praktikums nach organisatorischen Kriterien (Organisation, Rahmenbedingungen, Ausstattung).	<input type="radio"/>				

Kommentare

Nennen Sie am besten Beispiele und seien Sie bitte möglichst präzise.

Lob (Ihr Kommentar ist für alle Lehrenden im Praktikum bestimmt). *Bitte leserlich schreiben und nur im Textrahmen.*

Tadel (Ihr Kommentar ist für alle Lehrenden im Praktikum bestimmt). *Bitte leserlich schreiben und nur im Textrahmen.*

Herzlichen Dank für die Teilnahme an der Evaluation!

Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement der Medizinischen Universität Innsbruck - <http://www.i-med.ac.at/qm/>